

03

2026

47. JAHRGANG
576

KOSTENLOS!

schnüß

Das Bonner Stadtmagazin

1008

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE



ABGEKANZELT

WAS DAS BÜRGER-BASHING SOLL

**WDR
Rockpalast**

**18.03. -
21.03. →**

Bonn
Harmonie



Lucy Kruger

**Daria
Assmus &
Marcus
Schinkel**

21.03. →

Bonn
Pantheon



**Falco
meets
Amadeus**

31.03. →

Bonn
Beethovenhalle





KIDS FÜR NIX

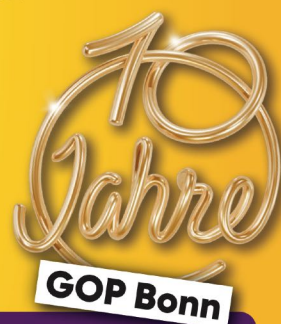
Eintritt
frei für
Kinder!

Das Ferien-Special!

In den Osterferien vom 27. März bis zum 12. April erhalten Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt in unsere Show „Seasons“.

Infos und Termine: variete.de/kids

Die Kombination mit anderen Aktionen und die Anrechnung auf bereits gebuchte Karten ist nicht möglich.



SEASONS

15. Januar bis
12. April 2026

GOP. Varieté-Theater
Bonn

variete.de

- 04 **Magazin** • Heroes und mehr
- 12 **Thema** • Abgekanzelt – das Bürgerbashing
- 14 **Musik**
- 17 **Kunst**
- 20 **Kino**
- 22 **Theater**
- 24 **Literatur**
- 26 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 30 **Veranstaltungskalender**
- 47 **Impressum**
- 06 **Abo-Coupon**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Man sieht es ihm nicht gleich an, aber auch Alexander Dobrindt hat Träume. Und zwar nicht nur, wie man leicht vermuten könnte, vom Abschieben, Ausgrenzen, Weggraulen von Asylsuchenden, Ausländern und solchen Leuten. Nein, der Innenminister träumt von einem Verfassungsschutz, der »ein echter Geheimdienst« ist, »mit operativen Fähigkeiten«.

O la la. *Biodeutsch Dobrindt jagt Dr. van Aken, Moonreichinnek – Streng gemein* und so Zeug, ja? Wach auf, Dobrindt: Wo zum Teufel sollten wohl in einem realen deutschen Geheimdienst Leute mit echten Fähigkeiten herkommen? Ganz zu schweigen von einem Q.

Der deutsche Autofahrer ist bekanntlich schnell mal auf 180 (und/oder sogar drüber hinaus). Dies musste jüngst ADAC-Verkehrspräsident Hillebrand feststellen. Nachdem er in einem Interview »die CO₂-Bepreisung als ein richtiges Instrument, die Klimaziele zu erreichen« und notwendigen »Anreiz, auf klimaschonende Alternativen zum Diesel und Benzin umzusteigen« bezeichnet hatte, traf ihn der Zorn Zehntausender Verbrenner-Getreuer: Sie traten aus dem ADAC aus. Worauf Hillebrand sich genötigt sah, vom Amt zurückzutreten. So zackig von Null auf Skandal in so beeindruckendem Tempo und ganz

ohne wirklich triftigen Anlass – da hatte die Springer-Presse (besonders natürlich *BILD*) mal wieder richtig viel Spaß. Wenig Spaß hingegen hat das Unternehmen Mercedes, das einen üblen Gewinneinbruch erlitt: Statt der erwarteten zehn Milliarden wurden lediglich fünf Milliarden Gewinn(!) eingefahren – welch eine Katastrophe, welch ein Desaster.

Gerade als wir spontan in Erwägung zu ziehen begonnen hatten, ein Spendenkonto für verarmte Mercedes-Manager einzurichten, ließ uns ein Gerücht erstarren, das da lautet, Julia Klöckner werde womöglich als Nachfolgerin des im kommenden Jahr aus dem Amte scheidenden Bundespräsidenten gehandelt. Grundgütiger, sind wir eigentlich noch nicht gestraft – und ist dieses Amt (das immerhin einmal jemand wie Gustav Heinemann innehatte!) noch nicht strapaziert und entwertet genug?

Seufz, um es mit Erika Fuchs zu sagen. (Die eine prima Bundespräsidentin gewesen wäre, mit sicher genialen Weihnachtsansprachen).

Eine gute Nachricht haben wir aber doch noch: Im Kinoteil dieser *Schnüss* kommt der Melania-Film garantiert *nicht* vor. Sauber, gell.

Immer gern
Die Redaktion

JAPANISCH schläft sich's halt einfach

219bms

Es gibt viele gute Gründe für einen FUTON - wir beraten Sie gerne.

Wolfes & Wolfes GbR • Adenauerallee 12-14 • 53113 Bonn
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00
Tel: 0228 / 692907 • Fax: 0228 / 652123
Mail: info@wolfes-wolfes.de • www.wolfes-wolfes.de



Drahtesel



**Der neue
Drahtesel –
klein, aber fein**

Nur 500 Meter weiter sind wir schon jetzt
wieder für Euch da – mit unserer Spezial-
Werkstatt, ausgewählten Rädern und der
legendären Mobilitäts-Garantie

Laufenbergstraße 24 • 53173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

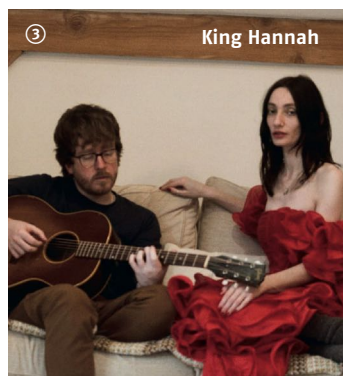
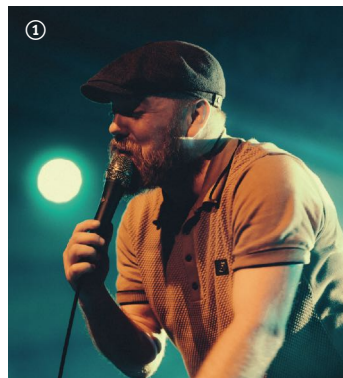
Verlosungen

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de
Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für
① Marc Broussard
10.03.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 08.03.2026
Stichwort: Marc Broussard

Schnüss verlost 3x2 Karten für
② Hugo Egon Balder
11.03.2026 • Pantheon
Einsendeschluss: 08.03.2026
Stichwort: Hugo Egon Balder

Schnüss verlost 3x2 Karten für
③ WDR Rockpalast Tag 1
18.03.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 15.03.2026
Stichwort: WDR Rockpalast Tag 1

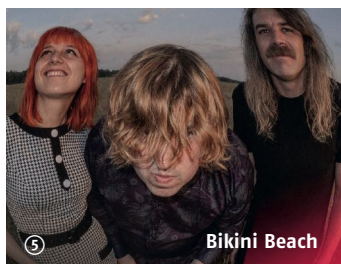


Schnüss verlost 3x2 Karten für
④ WDR Rockpalast Tag 2
19.03.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 15.03.2026
Stichwort: WDR Rockpalast Tag 2

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑤ WDR Rockpalast Tag 4
21.03.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 15.03.2026
Stichwort: WDR Rockpalast Tag 4

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑥ Daria Assmus & Marcus Schinkel
21.03.2026 • Pantheon
Einsendeschluss: 17.03.2026
Stichwort: Daria Assmus

Schnüss verlost 2x2 Karten für
⑦ Martina Gedeck & Sebastian Knauer
21.03.2026 • Opernhaus
Einsendeschluss: 17.03.2026
Stichwort: Martina Gedeck



Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑧ Simply The Best Die Tina Turner Story
22.03.2026 • Beethovenhalle
Einsendeschluss: 17.03.2026
Stichwort: Simply The Best

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑨ All About Joel
27.03.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 22.03.2026
Stichwort: All About Joel

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑩ Falco meets Amadeus
31.03.2026 • Beethovenhalle
Einsendeschluss: 22.03.2026
Stichwort: Falco meets Amadeus

Schnüss verlost 4x2 Karten für
⑪ Dschungelbuch – das Musical
06.04.2026 • Beethovenhalle
Einsendeschluss: 29.03.2026
Stichwort: Dschungelbuch



Magazin

Die Local Heroes



FOTO: WIKICOMMONS

In memoriam

»Lovely Rita« nannten manche sie – etwas frozzelnd, zugleich aber mit allem Respekt. Denn Rita Süßmuth agierte, wenn ihr politisch etwas gegen den Strich und ihre Überzeugung ging, ganz gewiss nicht *lovely*, sondern konsequent und – im besten Sinne dieses Begriffs – eigensinnig.

Sie hatte präzise Vorstellungen von (Geschlechter-)Gerechtigkeit und war damit eine wandelnde Provokation. Zuallererst für die eigene Partei, deren Männerriege mit dergleichen qua Tradition überfordert war (Hermut Kohl hätte sie bekanntlich liebend gern kaltgestellt), eine Tradition, der die Union bis heute treu geblieben ist.

Rita Süßmuth werden nun, anlässlich ihres Todes am 1. Februar 2026, allenthalben zahlreiche würdigende Nachrufe gewidmet, sehr zu Recht. Im Rahmen einer Dokumentation von 2020 ist Süßmuths Persönlichkeit aber auf eine zwar nicht »getragene«, dafür jedoch höchst vitale, witzige und eindrucksvolle Weise porträtiert: »Die Unbeugsamen« heißt der Film (Buch und Regie: Torsten Körner).

Er handelt von den »Frauen, der Bonner Republik, die Politik nicht allein den Männern überlassen wollten und mutig und selbstbewusst gegen Vorurteile ankämpften«. Und natürlich war Rita Süßmuth eine von ihnen, ihr Leben lang.

Noch bis zum 3. März ist der Film in der 3sat Mediathek verfügbar – und sei hiermit wärmstens empfohlen.

[G.L.]

Mehr Infos zum Film auch unter www.dieunbeugsamen-film.de



Für ein paar Dollar mehr Lieb und Teuer

Der **Rat der Stadt Bonn** hat just »eine **Erhöhung des Budgets** für die denkmalgerechte Instandsetzung und Modernisierung der **Beethovenhalle** beschlossen.

Für das Jahr 2026 werden überplanmäßig investive Mittel in Höhe von rund sechs Millionen Euro inklusive anteiliger Umsatzsteuer bereitgestellt. Es hat sich gezeigt, dass frühere Prognosen nicht eingetroffen sind und zusätzliche, für die Fertigstellung zwingend notwendige Leistungen erbracht werden mussten. Dazu zählen Mehrkosten, die sich aus Massenmehrungen, unvollständigen Leistungsverzeichnissen, technischen Anpassungen und behördlichen Anforderungen ergaben. Auch zusätzliche Maßnahmen zur Akustik, zur Bühnentechnik sowie zur archäologischen Begleitung tragen zum erhöhten Finanzbedarf bei.

Bisher lag das Gesamtbudget für die Beethovenhalle, die am 16. Dezember 2025 feierlich wiedereröffnet worden ist, bei 221 Millionen Euro netto beziehungsweise 224

Millionen Euro inklusive anteiliger Umsatzsteuer. Mit der Bereitstellung der zusätzlichen Mittel erhöht sich das Gesamtbudget des Projekts auf rund 227 Millionen Euro netto beziehungsweise auf 230,3 Millionen Euro inklusive anteiliger Umsatzsteuer.« (Hervorh.: die Red.)

Und schon wieder muss der treue Beethoven-Fan und Schnüss-Leser **Herr Egon Vogel** ein neues Preisschild für die Halle malen.

Wie Herr Vogel uns nämlich dankenswerterweise berichtet hat, war er zur feierlichen Wiedereröffnung der Beethovenhalle mit einem Plakat erschienen, auf dem ein zarter Kostenhinweis zu lesen stand – worauf beide, Plakat samt Halter, von energischem Sicherheitspersonal unverzüglich des Festgeländes verwiesen wurden. Denn wo kämen wir denn hin, wenn bei einem so festlichen Anlass *jeder Jeck* mit Protestplakat aufkreuzen würde. Gerdewegs in die Anarchie!

Und sind wir denn nicht im Grunde alle froh, dass uns die schönen Kurven der alten Beethovenhalle erhal-

POST AN DIE SCHNÜSS

(HEFT 02/2026)

Gitta List hat zum Thema Winter der ganzen Familie, einschließlich Jack-Russel-Terrier Willi, aus der Seele gesprochen. Winter, das ist die Zeit der Depressionen und Auswanderungsgedanken; Willi wegen des Streusalzes zwischen den Zehen. Bonn zeigt sich von seiner matschig grauen Seite. Während die waghalsigen SkisportlerInnen mit großen Sprüngen und leerem Beutel um Medaillen kämpfen, räkeln sich die TV-Programmmacher auf den Liegestühlen auf den Malediven. Hoffen wir auf den Frühling.

Berlin verharrt im Dämmerzustand. Nur aus dem vielstimmigen CDU-Chor dringen Unverschämtheiten der Wirtschaftslobby ungefiltert in unsere Ohren. Wir sollen nicht so viel Blau machen und uns weniger in der sozialen Hängematte räkeln. Trotzdem dürfen wir auf den Frühling hoffen, auch den politischen.

HANS WALLOW



ten und uns das völlig überdimensionierte Aziz-Ungetüm erspart geblieben ist, das die internationale Stararchitektin für Bonn entworfen hatte – als handelte es sich bei unserer geliebten kleinen Stadt am Rhein um eine Millionenmetropole an der Meeresküste.

Apropos, wem 230 Mille viel vor kommen, der darf gern mal an Stuttgart denken, wo man für einen Bahnhof namens »21«, den keiner liebhat und der partout nicht fertig werden will, jetzt schon schon Milliarden verbraten hat. Die Rede ist derzeit von elf (11).

Wie viele es geworden sein werden, wenn das Stuttgart 21-Getüm irgendwann feierlich eröffnet wird, weiß jetzt noch kein Mensch. Ziemlich wahrscheinlich braucht man aber ein ziemlich breites Plakat, um die Zahl draufzumalen.

Im Übrigen hat uns die zitierte Pressemeldung durch ihre starke Rhetorik und die mitreißende Klarheit der Wortwahl beeindruckt.

Welcher Schildbürger wollte wohl jemals zu bezweifeln wagen, dass *Prognosen zu möglichen Minderkosten* sowie *Massenmehrungen* es erfordern, dass auch in einem schon etwas ausgemergelten Stadthaushalt *zwingend notwendige Leistungen erbracht werden müssen*?

Keiner! Ganz im Gegenteil muss, wer unter solchen Umständen einen *erhöhten Finanzbedarf* bestreiten oder gegen eine *Bereitstellung der zusätzlichen Mittel* sein will, als ein übler Tropf und Kniesbüggel gelten, dem nichts heilig ist – noch nicht einmal Massenmehrungen.

Solches aber wird in Schilda nie und nimmer geschehen, eher fließt der Rhein verkehrt herum. ■

**Eintritt
frei!**

**HOL DIR
DEINEN
NEUEN
JOB**

Die Jobmesse in der Region

Karrieretag Bonn

19.3.2026 Telekom Dome

www.karrieretag.org

**karriere
tag**.org
BONN

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.

Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ Überweisung

Empfänger: Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

»rad+freizeit« 2026

Hunsrück-Nahe diesjährige Partnerregion

Rund 85 Reiseveranstalter, Radregionen und Fahrradanbieter aus fünf Ländern werden in diesem Jahr auf der größten Radtouristikmesse Nordrhein-Westfalens, der *rad+freizeit* des ADFC, am Sonntag, 8.3. von 11 bis 17 Uhr im Siegburger Rhein Sieg Forum ihre Angebote ausstellen. Partnerregion der diesjährigen Messe ist die Bikeregion Hunsrück-Nahe, die vor allem ihre vielfältigen neuen Angebote zum Gravelbiking und Bikepacking vorstellen wird.

Beim Reisetrend *Bikepacking* (zusammengesetzt aus »Backpacking« und »Biking«) wird anstelle eines Gepäckträgers das Fahrrad selbst als Träger für die Taschen genutzt. Das Reisen mit minimalem Gepäck betont den Abenteueraspekt, oft findet es abseits der Straße statt, übernachtet wird im Zelt oder ganz im Freien.

Das Trendthema *Gravelbiking* wird, neben klassischen Urlaubsthemen und -zielen, im Vortragsprogramm der Messe ebenfalls eine wichtige Rolle spielen. Gravelbikes sind geländegängige Fahrräder, die jedoch deutlich alltagstauglicher sind als reine Cyclocross- oder Rennräder und sich in den vergangenen Jahren immer größerer Beliebtheit erfreuen.

Die ADFC-Radreisemesse konzentriert sich seit 2001 auf den Themenkomplex Radtouristik, Radurlaub und Radtouren und findet in diesem Jahr zum 25. Mal statt. Vertreten sind Regionen aus Deutschland, Frankreich, Belgien, den Niederlanden und Luxemburg. Dazu kommen Reiseveranstalter, die Reisen in Deutschland, ins europäi-



sche Ausland und weltweit anbieten, etwa nach Afrika, Asien und Nordamerika.

Eintrittskarten (ab 9 Euro pro Person) inklusive VRS-Ticket sind im Vorverkauf auf www.bonnticket.de erhältlich, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre haben freien Eintritt.

Weitere Informationen, Angebote und Rahmenprogramm unter www.radundfreizeit.de

»Fantasia - Stadt der Briefe«

Wert der Schreibkultur

Für ihr geplantes *Straßen- und Mitmachprojekt zum Erhalt von Fantasie und menschlicher Individualität* hat die Bonner Künstlerin Melitta Bubalo zu einem Crowdfunding aufgerufen, das man noch bis zum 15.3. unterstützen kann.

Angesichts der voranschreitenden Digitalisierung, unzähligen KI-Modelle, Apps & Co appelliert Bubalo an das unerschöpfliche Potential der menschlichen Fantasie und möchte die Kultur des Briefeschreibens – als Gegenpol zur Anonymität im digitalen Raum und zur zunehmenden sozialen Vereinsamung – wiederaufleben lassen.

»Die Handschrift ist ein Werkzeug für Qualitäten, die den Menschen von der KI unterscheiden. Ein handschriftlicher Brief ist einzigartig und erzählt nicht nur mit Worten, sondern wirkt auch mit Schriftzug, Schriftgestaltung, Papierart, Duft etc. Er ist ein sinnliches Ereignis, sowohl für den Schreibenden als auch für den lesenden Menschen«, so Bilabo, die für *Fantasia – Stadt der Bücher* eine ganze Reihe von Veranstaltungen geplant hat, wie etwa Workshops oder Aktionen in der Bonner Innenstadt.

Weitere Informationen zu dem Projekt unter www.startnext.com/stadt-der-briefe

... mehr Kulturevents im März

Es grünt so grün wenn Bonner Blüten blühen

Auch in diesem Jahr öffnen an vier Wochenenden private Gärten ihre Tore für Publikum: Am 9./10. Mai, 13./14. Juni, 11./12. Juli und 5./ 6. September.

Interessierte, die ihre Gärten zeigen möchten, können sich ab sofort bis 31. März unter www.offene-gartenpforte-rheinland.de direkt online anmelden oder ein Anmeldeformular herunterladen. Sie können sich für einen oder mehrere Termine anmelden und bis zu drei Fotos ihres Gartens auf die Webseite laden. Die Teilnahme im südlichen Rheinland ist kostenlos.

Wie es begann

Das Interesse an dem Projekt ist groß. Jedes Jahr machen im Rheinland etwa 300 Gärten bei der »Offenen Gartenpforte« mit. Die Veranstaltungsreihe wurde erstmals 2002 im Gebiet der dezentralen Landesgartenschau EUROGA 2002plus ins Leben gerufen und geht auf eine Initiative in England aus dem Jahre 1927 zurück.

Aufgrund der stetig ansteigenden Zahl der teilnehmenden Gärten wurde das Rheinland aus organisatorischen Gründen geteilt. Das Amt für Umwelt und Stadtgrün der Bundesstadt Bonn hat seit dem Jahr 2006 die Koordination für das südliche Rheinland übernommen.



Der gemeinnützige Verein »Straße der Gartenkunst zwischen Rhein und Maas« koordiniert das Projekt für das nördliche Rheinland. Unterstützt wird das Projekt von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL), dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW, rheinischen Gartenbauverbänden und kommunalen Grünflächenämtern.

Schlaumeier, aufgepasst:

»Überflieger*innen gesucht!«

Unter diesem Motto können sich Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe an allen Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis für die Dr. Hans Riegel-Fachpreise bewerben. Prämiert werden die besten Facharbeiten in Biologie, Geographie, Mathematik, Chemie, Physik und Informatik. Bewerbungen sind **bis 1. Mai** möglich.

Die Dr. Hans Riegel-Stiftung und die Universität Bonn ziehen an ei-

nem Strang: Beide bemühen sich seit Jahren darum, besonders begabte Schülerinnen und Schüler an die Wissenschaft heranzuführen und junge Menschen für die Zukunft stark zu machen. Deshalb verleihen beide zusammen die Dr. Hans Riegel-Fachpreise.

Prämiert werden die jeweils drei besten eingereichten Facharbeiten der gymnasialen Oberstufe eines Schuljahres aus den Fächern Biologie, Geographie, Mathematik, Chemie, Physik und Informatik. Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler von Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises. Eine Jury aus renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität Bonn begutachtet die eingereichten Facharbeiten.

Die besten Teilnehmenden werden zu einer Preisverleihung an die Universität Bonn eingeladen. Während der Veranstaltung werden die herausragenden Leistungen der Preisträgerinnen und Preisträger in einem feierlichen Rahmen gewürdigt. Dabei besteht auch die Möglichkeit zum Austausch. Die Erstplatzierten

erhalten im jeweiligen Fach einen Geldpreis von 600 Euro, zweite Preise sind mit je 400 Euro dotiert und dritte mit je 200 Euro. Zudem bekommen die Schulen der Erstplatzierten einen Sachpreis im Wert von rund 250 Euro für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht.

Informationen zu den Teilnahmebedingungen stehen im Internet unter: www.uni-bonn.de/drhansriegel-fachpreise

Zum Internationalen Frauentag am 8. März Ein buntes KULTur Programm für den guten Zweck

Alle Veranstaltungen finden auf Spendenbasis statt – wir sammeln für das Autonome Frauenhaus Bonn und pro-teQt e.V. aus Köln.

Ab 11 Uhr gestalten wir für euch ein buntes Workshop-Programm, angeboten werden Kurse zu Yoga, Kunst, Shiatsu, gewaltfreie Kommunikation und Siebdruck.

Außerdem gibt es eine Lesung von Ayla zu ihrem Buch »me time« sowie einen Bericht über die Frauenbewegung/-rechte im Iran.

Die genauen Zeiten werden noch ergänzt und sind auf der Website nachzulesen: www.kult41.de

Weitere Infos auch unter: @lenasraum oder www.lenasraum.de.



BERND
BLINDOW
SCHULEN
BERND
BLINDOW
GRUPPE



Die Apotheke braucht Dich!

Werde auch Du **Pharmazeutisch-technische:r Assistent:in (PTA)***

* schulgeldfrei

**Tag der offenen Tür:
Samstag, 21. März | 10 – 13 Uhr**

BBS Bonn | Plittersdorfer Straße 48 | 53173 Bonn | Tel. 0228 93 44 90

blindow.de

Studium
neben der
Ausbildung
möglich!

Platz da!

EIN BLICK IN DIE BONNER GESCHICHTE

(3) Der Friedensplatz

Wir stehen auf dem »Friedensplatz« in der Bonner Innenstadt. Einst wurde hier Vieh verkauft, davon zeugt heute noch die Vivatsgasse, die sich südlich an den Platz anschließt. Das *vivat* im Straßennamen kommt nicht vom Lateinischen *es lebe*, sondern ist eine lautliche Abwandlung des Wortes *Viehpfad*: Über diese Gasse wurde einst das Vieh zum Markt getrieben.

Im 19. Jahrhundert bekam der Platz den Namen »Friedrichsplatz«, 1922 erfolgte eine erneute Umbenennung, nun in »Friedensplatz«. Am 31. Oktober 1918 kam es im 1. Weltkrieg zum ersten Bombenabwurf auf die Bonner Innenstadt, bei dem u.a. ein Haus im nördlichen Bereich des damaligen Friedrichsplatzes zerstört wurde, 16 Personen kamen ums Leben. 1933 entschieden die Nationalsozialisten sehr schnell, den Platz »Adolf-Hitler-Platz« zu nennen, da so jeder gezwungen wurde, diese Formulierung auch zu verwenden, andernfalls galt man bereits als verdächtig.

Mit Ende der nationalsozialistischen Herrschaft bekam der Platz wieder seinen »Frieden«. Seit 1986 ist er Teil der Fußgängerzone, zuvor kreuzten hier noch Busse und Straßenbahnen. Letztere fuhren bereits 1946 wieder über den Platz, und damals rief ein Straßenbahnfahrer den Haltepunkt mit »Adolf-Hitler-Platz« aus – wohlgermerkt 1946! Eine ältere Dame stieß ihn daraufhin an und meinte: *Der heißt jetzt aber nicht mehr so*, woraufhin der Fahrer erwiderte: *Ja, man könne sich ja nicht alles merken* – das ist schon sehr bezeichnend.

Bevor an dieser Stelle aber Straßenbahnen fuhren, gab es ein ganz anderes Verkehrsmittel, den »Feurigen Elias«. Die Schmalspurbahn fuhr unter Dampf vom Friedensplatz bis zum Barbarossaplatz in Köln. Während das Feurige sich auf die Kohlen bezog, stand Elias für den Propheten aus der Bibel: Da die Bahn am Vorgebirge vorbei in die Domstadt fuhr, versprach man sich dort eine bessere Zukunft. Betrieben wurde die Bahn ab 1897 bis 1929 von der Köln-Bonner Eisenbahn (KBE) oder, wie es in Bonn umgangssprachlich hieß, *de Kappes-Bure-Express*.

Im Grunde genommen war es der Vorläufer der heutigen Stadtbahnlinie 18 und benötigte zweieinhalb Stunden bis Köln – böse Zungen behaupten, die Linie 18 ist auch nicht viel schneller. Unter Umständen konnte es auch mal etwas länger dauern, wenn die Bahn aus den Schienen sprang oder die Lokführer ein Püschchen einlegten und an der Strecke ein Bier tranken. Bei den Wagons gab es sogar die 3. und 4. Klasse, wobei auf



Friedensplatz in Bonn, Aufnahme aus der Zeit vor der Verlegung der Straßenbahn aus der Altstadt heraus im September 1974

die 1. Klasse verzichtet wurde. Die KBE sagte, das sei nicht notwendig für das Vorgebirge – ganz schön hochnäsiger.

Der Feurige Elias fuhr vom Friedensplatz aus in die Straße »Sterntorbrücke« und dann weiter in die Maxstraße, der nächste Halt war der Ellerbahnhof im Bonner Norden. Der Name *Sterntorbrücke* bezieht sich übrigens auf das äußere Sterntor, das an dieser Stelle stand, und die anschließende Brücke, die über den Stadtgraben aus der Stadt herausführte. Der Stadtgraben ist noch heute im Stadtbild sichtbar, und zwar in Form des Florentiusgrabens und des Annagrabens, die früher mal miteinander verbunden waren. Das äußere Sterntor ist verschwunden und sollte nicht mit dem heutigen, 1898 versetzten Sterntor verwechselt werden. Im Lokal »Bönnsch« kann man heute im Untergeschoss die Steine der alten Brücke sehen.

Bis Mitte des 19. Jahrhunderts befand sich der damalige Viehmarkt außerhalb der Stadt und die Bebauung war sehr übersichtlich. Neben der Sterntorbrücke und dem dazugehörigen Tor gab es noch die Sterntorkaserne, wo heute das Gebäude der Sparkasse steht. Apropos, die Sparkasse be-

findet sich an diesem Ort bereits seit 1901, mit wechselnden Gebäuden.

Ab 1920 gab es vor dem Eingang des Sparkassengebäudes eine Fahrradwache. Für einen Groschen konnte man hier sein Fahrrad bewachen lassen, es handelte sich hierbei wohl um eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme. An dieser Stelle geht es heute in den Untergrund, denn seit 1986 gibt es unter dem Platz die *Tiefgarage Friedensplatz*, eine Erweiterung der bereits 1956 an der Oxfordstraße errichteten Tiefgarage.

Diese Verbindung hat übrigens dazu geführt, dass die Stadtbahnlinie 66 bereits am Stadthaus wieder oberirdisch fährt, ursprünglich sollte die Bahn bis kurz vor der Kennedybrücke unterirdisch geführt werden. Das Planungsamt hatte aber die Tiefgarage vergessen – wäre das Vorhaben so erfolgt, hätte man nun ein modernes Park-and-Ride-System. Die Tiefgarage unter dem Friedensplatz ist auch in das Zivilschutzprogramm eingebunden und kann im Krisenfall als Bunker genutzt werden. Wobei die unterste Etage nicht hochwassersicher ist, denn beim 1993er Hochwasser mit 10,33 Metern fuhren die Angestellten der Tiefgarage mit dem Schlauchboot dort entlang.

Kommen wir wieder an die Oberfläche und schauen am nördlichen Ende des Platzes auf eine im Halbrund angelegte Sitzgelegenheit. Bei genauer Betrachtung fällt auf, dass die Einfassung sich um ein Labyrinth, das in den Boden eingelassen ist, rankt. Das Labyrinth ist Teil eines Brunnens des Architekten Joachim Schürmann (1926 - 2022). Das Zitat »Frieden zu haben – das kommt der Liebe zu; Frieden zu begründen aber ist das Amt ordnender Weisheit« von Thomas von Aquin zielt die Umrandung des Labyrinths. Bewegen wir uns entgegen dem Wasserlauf, gelangen wir in der Höhe der Bäckerei »Theo's« an die Quelle des Brunnens.

Ein paar Schritte weiter südlich erreichen wir das Ende des Friedensplatzes, wo ein lockerer Übergang in die Vivatsgasse bzw. Sternstraße erfolgt. Richtung Sternstraße ist im Boden eine Markierung der alten Stadtmauer zu sehen. Hier stand einst das »Alte Sterntor«, aber das ist eine andere Geschichte.

RAINER SELMAN

Kulturzentrum Hardtberg

The Klezmer Tunes

Musik aus aller Welt

The Klezmer Tunes experimentieren mit Klang und Rhythmus, kombinieren E-Gitarre, Bass und Beatboxing mit Klarinette, Geige und Akkordeon. Sie lassen sich von jüdischen Musiktraditionen inspirieren und kreieren damit ihre ganz persönliche, eigene Version von Klezmermusik.

Für das Konzert im Kulturzentrum wird das fünfköpfige Kölner Ensemble um den ehemaligen Eislauf-Profi Dimitri Schenker seine klassisch geprägte Linie, die es meist in den großen Konzerthäusern spielt, verlassen und stattdessen zu einer spielfreudigen Reise über die Kontinente aufbrechen – von leichtfüßigen Säbeltänzen über Csardas und finnische Polka bis hin zu Jazz, Filmmusik und Mackie Messer.

Sonntag, 1.3. um 11:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Hillbilly Deluxe

Pulheimer Groove

Honky Tonk aus Deutschland, geht das überhaupt? Und wie das geht: Hillbilly Deluxe stellen seit 20 Jahren unter Beweis, dass vollblütiger Südstaaten-Groove auch aus dem nordrheinwestfälischen Pulheim kommen kann.

Längst hat sich das Quartett mit seinem Mix aus Honky Tonk und einer Prise Rockabilly sowie mit seinen herausragenden Live-Qualitäten einen exzellenten Ruf in der deutschen und europäischen Country-Szene erspielt und präsentiert neben Coverversionen auch eigene Songs – über Hobos, Farmer, Liebeskummer, Kneipennächte, Sehnsüchte und endlose Landstraßen.

Samstag, 7.3. um 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Bossa Nova Club

Brasilian Songs meet Jazz

Sängerin Irma Coerschulte fängt mit ihrer klaren ausdrucksvollen Stimme die Leichtigkeit und Tiefe der brasilianischen Lebensart ein. Ihre Songs erzählen von Liebe, Sehnsucht, Glück und Lebensgefühl – überwiegend auf Portugiesisch, der Muttersprache des Bossa Nova.

Viele der Stücke hat Irma Coerschulte von Reisen nach Rio de Janeiro

mitgebracht, begleitet wird sie von vier Musikern, die die Songs in ein jazziges Gewand kleiden: Ean Gidman an Saxofon und Flöte, Peter Scholly am Piano, Rafael Stolarski am Bass und Volker Venohr am Schlagzeug. Gemeinsam präsentiert die Formation ein Programm aus Bossa Nova, Samba und bekannten Jazz-Standards.

Sonntag, 8.3. um 11:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

DruckARTisten

Vernissage

In der Werkschau zum Tag der Druckkunst zeigen die DruckARTisten eine ganze Bandbreite von Drucktechniken.

Auf der Vernissage gibt eine »Mappen-Tafel« Einblicke in die Arbeiten der Künstler – von den traditionellen Techniken des Tiefdrucks wie Radierung oder Vernis mou bis hin zu experimenteller Grafik, Intagliotypie, Carborundum oder Kollagraphie. Die Ausstellung ist dienstags (11-15 Uhr) und während der öffentlichen Veranstaltungen zu besichtigen.

Sonntag, 15.3. um 17:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Luciano Marziali

Virtuose an sechs Saiten

Die Konzerte von Luciano Marziali sind ein Genuss für Connaissseure und für alle, die einfach schöne Musik hören wollen. Der italienische Meistergitarrist erinnert für seine Programme immer wieder neue, originelle Verbindungen und fesselt sein Publikum mit vollendeter Gitarrenkunst und profunder musikwissenschaftlicher Kenntnis.

In Bonn lässt er Musik aus der Renaissance und dem Frühbarock des Leonardo Da Vinci, Vincenzo Galilei und Gaspar Sanz auf Ikonen der Jazzmusik treffen. Seine kunstvollen Arrangements der Klassiker von Lennox Berkley, Bill Evans und Chick Corea im Zusammenspiel mit der Alten Musik zeigen, wie viel beide gemeinsam haben, obwohl sie über 300 Jahre trennen.

Freitag, 20.3. um 20:00 Uhr

Eintritt 20 Euro, ermäßigt 10 Euro (Schüler-/Studenten-/Bonn-Ausweis)

BLEIB IN

BEWEGUNG.

→ WIR UNTERSTÜTZTEN DICH DABEI.

DER Radladen und DIE Werkstatt
in Bonn-Beuel.



Termin buchen:
www.radladen-honig.de



I want to ride my...

Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

radfahrer?!



natürlich **RAD**
das RennRAD

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

19.00–22.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Manchmal grob

»**M**einungen sollten so gebildet werden, dass sie auch wieder revidiert werden können.«

Dieses Prinzip des Meinungsfalibilismus formuliert die Philosophin Marie-Luisa Frick in Ihrem 2017 erschienenen Buch *Zivilisiert streiten. Zur Ethik der politischen Gegnerschaft*.

Aber warum sollte dies nur für die im engeren Sinne politischen Debatten und nicht auch die philosophischen Kontroversen gelten? Oder ist diese Frage unangebracht, weil, im Selbstverständnis der meisten professionellen Denker, »die Philosophie« aus sich selbst heraus diese Forderungen wie von selbst erfüllt? Denn wäre dies nicht so, dann wäre Philosophie als Disziplin nichts anderes als ein in die Öffentlichkeit hineingetragenes privates Meinen. Nun ist Philosophie aber durchaus eine Wissenschaft. Und wie es üblich, erwünscht und theoretisch wohl begründet ist, wird in Wissenschaften gestritten. Oder, um es vornehmer zu formulieren: es wird diskutiert. Meistens von Menschen, die sich als Wissenschaftler qualifiziert haben.

Dazu gehört auch, dass letztere ihre Positionen weitgehend selbstständig

erarbeitet haben. Unterstellt wird dabei dem Wissenschaftler und also dem Philosophen, dass dieser das Prinzip des Methoden- und Positionspluralismus akzeptiert. Und selbstverständlich bleiben bei der Präsentation und während der Debatte über das so Unterbreitete die Konventionen des höflichen Umgangs gewahrt. Denn schließlich geht es ja um Philosophie, um die Liebe zur Weisheit. Dabei geht es immer um die Sache, nie um persönliche Präferenzen. Und deshalb kann die Aussage »Was für eine Philosophie man wähle, hängt davon ab, was für ein Mensch man ist« des ansonsten selbstverständlich hochgeschätzten Johann Gottlieb Fichte nur als falsch beurteilt werden. Denn es zählen nur Argumente, Begründungen, Beweisführungen.

Kurzum: Diese sich selbst und der Philosophie zugeschriebenen Dispositionen galten schon in der Vergangenheit, sie sollten auch in Zukunft weiterhin gelten und auch gegenwärtig Gültigkeit beanspruchen. Und so ist und war es doch auch immer in dieser Disziplin, die nur der Wahrheit und nichts als der Wahrheit verpflichtet ist.

Der Philosophiehistoriker Kurt Flasch hält nichts von dieser eben

Selbstverständlich bleiben bei der Präsentation und während der Debatte über das so Unterbreitete die Konventionen des höflichen Umgangs gewahrt. Denn schließlich geht es ja um Philosophie, um die Liebe zur Weisheit. Dabei geht es immer um die Sache, nie um persönliche Präferenzen.

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

11.03.2026

Entzauberung der Welt - Ist uns noch etwas heilig?

Ort: Theatergemeinde Bonn

Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9,- Euro

Das Philosophische Café Bonn

18.03.2026

Terror

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn.

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 8,- Euro

Und es darf hinzugefügt werden, dass Höflichkeit nicht zu den Tugenden der damaligen Diskutanten zählte. Mangelnde Sachkenntnis, falsches Denken, Geschwätzigkeit, Geltungssucht sind einige der Vorwürfe, die damals zu den schriftlich fixierten und von Flasch aufgearbeiteten Auseinandersetzungen gehörten. Damals.

Heutzutage ist dies selbstverständlich anders. Heutzutage ist es undenkbar, dass die an der Erörterung beziehungsweise Lösung philosophischer Fragestellungen beteiligten Philosophen persönlich und/oder beleidigend werden. Im Zeitalter der Sozialen Medien wissen doch die als öffentliche Intellektuelle gelesenen Philosophen, dass ein solch schlechtes Betragen nicht nur im Kreis der Academia wahrgenommen wird. Und wer beschädigt willentlich sein gesellschaftliches Ansehen?

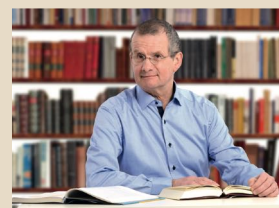
Nie würde Peter Sloterdijk dem Kollegen Axel Honneth »sechstausend Seiten Lektürerückstand« attestieren. Hat er aber doch im Jahr 2010 getan – im Streit um Sloterdijks Steuerthesen (*Die nehmende Hand und die gebende Seite*).

Nie würde Markus Gabriel einigen seiner Kritiker mangelndes Textverständnis vorhalten. Hat er aber doch im Jahr 2016 getan – in den *Jahrbuch-Kontroversen 2*.

Nie würde Daniel Pascal Zorn im Zusammenhang mit Richard David Precht »einen qualitativen Unterschied zwischen einem promovierten Lehrbeauftragten und wissenschaftlichen Mitarbeiter und einem Publizisten, der Bücher über das schreibt, was er für Philosophie hält« öffentlich machen. Hat er aber doch – auf seinem damaligen *Twitteraccount 2022*.

Aber privat sind alle bestimmt freundlich, zuvorkommend und uneitel.

skizzierten Beschreibung. »Viele Menschen«, so schreibt er in seinem Buch *Kampfplätze der Philosophie. Große Kontroversen von Augustin bis Voltaire* (2008), »auch einige Philosophen, stellen sich Philosophie als ruhige Weisheit oberhalb aller Parteiungen vor. Die Philosophie, meinen sie, das seien die großen, gleichbleibenden Themen: Die Wahrheit und das gute Leben, Gott und Mensch, das Einzelne und das Allgemeine. [...] Philosophie als Polemik – das klingt garstig, kommt aber der geschichtlichen Wirklichkeit näher als die Erwartung harmonisierenden Tiefsinns. Denn wer philosophiert, ist meist unzufrieden mit Welterklärungen, die er vorfindet. Daher sind Kontroversen der Philosophie immanent. Sie bilden nicht deren Außenseite.«



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

Print lebt

TAG DER DRUCKKUNST IN BONN

Vor genau acht Jahren erhielt die Kunst der Druckgrafik eine große Anerkennung: Am 15. März 2018 wurden die traditionellen Drucktechniken in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen. Seitdem wird deutschlandweit jährlich am 15. März der Tag der Druckkunst gefeiert.

In Bonn und Umgebung wird es zu diesem Anlass vier Ausstellungen geben. Gezeigt werden dabei traditionelle Drucktechniken wie Lithografie, Radierung oder Holzschnitt genauso wie experimentellere Tech-

niken wie Monotypie oder Cyanotypie. Damit zeigen die regionalen Ausstellungen zum Tag der Druckkunst auf beeindruckende Weise das breite künstlerische und technische Spektrum der Druckgrafiken.

Der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) Bonn/Rhein-Sieg zeigt unter dem Titel »En cours – Im Prozess« seine Ausstellung vom 8. März bis 10. Mai im Pumpwerk Siegburg (Bonner Straße 65, 53721 Siegburg). Kooperationspartner ist die Société du Salon D-Automne aus Paris. Zu sehen sind deshalb neben vielen Arbeiten regionaler Künstlerinnen und Künstler auch Werke von 13 französischen Kolleginnen und Kollegen. Der Titel deutet an, dass die Schau nicht nur Ergebnisse, sondern auch den Herstellungsprozess zeigen soll. »Zu sehen sind neben fertigen Drucken auch dazugehörige Druckplatten und Zwischenergebnisse sowie eine Videoinstallation. Dadurch werden die unterschiedlichen Arbeitsprozesse dokumentiert«, erläutert Georg Schnitzler vom BBK. Begleitend zur Ausstellung finden an vier Sonntagen Druckvorführungen zu Holzschnitt, Radierung, Siebdruck und 3D-Druck sowie an drei Sonntagen Lesungen zum Thema Kunst statt.

In der Galerie 62 in Plittersdorf (Germanenstraße 62, 53175 Bonn) sind ab 1. März sowohl Arbeiten renommierter internationaler Künstlerinnen und Künstler – darunter Georg Baselitz und Daniel Richter – als auch Werke professioneller Künstlerinnen und Künstler aus der Region zu sehen, etwa von Irmgard Hofmann oder Doris Ohm. Die Ausstellung »Druckstelle 2« dort wird am Sonntag, 1. März 2026 um 16 Uhr eröffnet und endet am 21. Juni. Am Tag der Druckkunst selbst wird es in der Galerie 62 eine Lesung geben. Harald Gesterkamp und Georg Schnitzler stellen am Sonntag, 15. März um 16 Uhr humorvolle, groteske und nachdenkliche Kurzgeschichten aus der Kunstszene vor.

Im Kunstverein Bad Godesberg (Burgstraße 85, 53177 Bonn) wird die Ausstellung »Faszination Druck« am Freitag, 13. März um 18 Uhr eröffnet. Zu sehen sind vielseitige Arbeiten von 26 Künstlerinnen und Künstlern, darunter Mitglieder des Vereins sowie der Gastkünstler Tanguy aus Paris. Außerdem bietet der Kunstverein im Ausstellungszeitraum zwei Workshops an, auf denen Drucktechniken vermittelt werden. Die Ausstellung endet am 20. April mit einem Rundgang und der anschließenden Verleihung des Publikumspreises durch den Kunstverein.

[HARALD GESTERKAMP]

FÜR HOLLYWOODHASSEN UND KINOKÜKEN

Oster-Gutscheine verschenken!

Jetzt erhältlich im CineStar Bonn oder auf cinestar.de

KINOPASS FÜR KIDS

KINOPASS FÜR TEENS

CineStar
So macht Kino Spaß.



Es wird Frühling

- 29. März 2026
Rheinbacher Frühlingsmarkt
- 19. April 2026
Meckenheimer Blütenfest
- 26. April 2026
Wachtberger Streuobstwiesentour und Frühlingsmarkt
- 26. April 2026
Frühlingserwachen im Vorgebirge
- 10. Mai 2026 – Alter bewegt
- 30. Mai 2026
- 5. Swisttaler Apfelfroutentag

rhein-voreifel
touristik e.v.

MOIZI
Bewegt sitzen

NEU! Sitzmöbel von MOIZI

Ein Bewegtes Leben!

ECOBÄU

Königswinterer Str. 308
53227 Bonn
Tel.: 0228 93973600
ecobau-markt.de

MÜTTER GENESUNGS WERK

#kraftspenden

Für Mütter.
Und Väter.
Und Pflegende.

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

ABGEKANZELT

WOHIN DIE DERZEIT SO HÄUFIG PRAKTIZIERTE BÜRGERBESCHIMPFUNG FÜHRT

(KLEINER TIPP: IN DEN NÄCHSTEN AUFSCHWUNG EHER NICHT)

Füttert man Google mit den Schlagworten *Verbalattacke* und *Politik*, bekommt man jede Menge Ergebnisse – die sich indes sämtlich auf Vorfälle beziehen, in denen Bürger Politiker schmähen. Für den umgekehrten Fall weisen Google und seine KI keine Ergebnisse aus. Seltsam – denn so viel Bürger-Bashing wie dieser Tage gab es selten.

Die Anwürfe

»Wir müssen in diesem Land wieder mehr und vor allem effizienter arbeiten«, fordern Friedrich Merz und Katherina Reiche unisono; in (un)schöner Regelmäßigkeit mokiert sich Kanzler Merz neuerdings sogar über die Deutschen, die, statt Leistung zu zeigen und fleißig fürs Bruttosozialprodukt in die Hände zu spucken, lieber nach »Vier-Tage-Woche und Work-Life-Balance« streben.

CDU-Generalsekretär Linnemann weitete den Faulheitsvorwurf im TV-Talk gleich noch auf »die Rentner« aus.

Auch vermuten Merz, Söder und weitere Kollegen bzw Kolleginnen aus der Union, die telefonische Krankschreibung werde zulasten des Systems ausgenutzt – sprich, die Leute würden im Grunde eigentlich blaumachen.

Gegen das Recht auf »Lifestyle-Teilzeit« sprach sich jüngst Gitta Connemann (Bundesvorsitzende der CDU-Mittelstands- und Wirtschaftsunion) aus, damit quasi unterstellend, Teilzeiterkräfte (zumeist sind dies Frauen!) »entschieden« sich für diese Form der Beschäftigung nicht aus Sachzwängen – fehlender Kinderbetreuungsplatz, Verpflichtungen bezüglich der Unterstützung pflegebedürftiger Eltern etc –, sondern um mehr Freizeit zu haben.

Die Sachlage

»Work-Life-Balance?« Dergleichen Hipsterfloskeln mögen in gängigen Ratgebern zum Vokabular gehören, in der Wirklichkeit einer deutschen Durchschnittsbürgerin spielt speziell dieser Begriff eher keine Rolle. Denn »Work-Life-Balance« kommt zB im Alltag einer erwerbstätigen Allein-erziehenden schlicht nicht vor, auch im Alltag ei-

ner in Partnerschaft lebenden Person mit Kind(ern) und/oder pflege- oder zumindest hilfebedürftigen Angehörigen nicht.

Viel eher sind solch undifferenzierte Unterstellungen, wie wir sie in den letzten Wochen zu hören bekamen, höchst ungerecht, wenn nicht sogar ein Affront gegenüber all jenen Frauen (und Männern) ist, die sich tagtäglich nach Kräften anstrengen, das nicht unerhebliche Pensum Erwerbsarbeit *plus* Aufgaben in der Familie möglichst gut und möglichst pannenarm zu bewältigen – was eigentlich nur möglich ist, indem sie von morgens bis abends rödeln, rödeln, rödeln. Selbst Alleinstehende ohne Kinder oder Paare ohne Kinder sind deswegen ja nicht unbedingt ohne Sorgen. Hohe und stetig steigende Lebenskosten gegenüber am Niedriglohn orientierten Einkommen können auch in dieser Bevölkerungsgruppe Menschen unter ökonomischen Druck setzen.

Die Beziehungsebene

Die Spitzenreiter in der Disziplin »Abkanzeln« kommen zumeist aus den Reihen der CDU/CSU bzw ihrer Lobby-Verbände. Woher kommt das?

Verrät es etwas über die große Alltags-Unkenntnis derjenigen, die sich da äußern? Kann jemand wie Markus Söder sich wirklich nicht vorstellen, dass die Möglichkeit zur telefonischen Krankschreibung *nicht* ausgenutzt wird? Warum nimmt er, dessen Umfeld tief in den Geborgenheiten des höheren Beamtentums ruht, wenig bis nichts von den Nöten der Normalos wahr? Die nämlich gehen für gewöhnlich selbst dann noch zur Arbeit, wenn sie ihren Infekt besser zu Hause auskurierten statt die halbe Belegschaft anzustecken.

Weiß eine Frau Connemann wirklich nicht, wie es sich mit »Teilzeitstellen« eigentlich verhält? Dass halbe Stellen sehr oft verkappte Dreiviertelstellen sind? Für ein halbes Salär, die halbe Anzahl Rentenpunkte, halben Urlaubsanspruch? Dass die Beschäftigten das so hinnehmen, weil ihnen schlichtweg nichts anderes übrigbleibt. Und dass es durchaus Mittelstands-Betriebe gibt, die von dieser Struktur profitieren.

ZAHLEN

Tatsächlich haben die Menschen in Deutschland laut Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zuletzt so viel gearbeitet wie noch niemals zuvor seit der Wiedervereinigung. 54,7 Milliarden geleistete Arbeitsstunden zählte das IAB im vergangenen Jahr. Zum Vergleich, kurz nach der Jahrtausendwende waren es rund 48 Milliarden. Das Wachstum des Arbeitsvolumens geht vor allem auf Teilzeit- und Nebenjobs zurück. Bei Vollzeit hat sich der Wert dagegen in den letzten 20 Jahren kaum verändert.

(Statista.com/Mathias Brand 06/25)

Laut Eurostat betrug die wöchentliche Arbeitszeit aller Erwerbstätigen in Deutschland 2024 im Schnitt 34,8 Stunden. Damit arbeiten die Deutschen tatsächlich weniger als im europäischen Vergleich (37,1 Stunden). Die Niederländer*innen arbeiten EU-weit mit 31,6 Stunden in der Woche am wenigsten. Allerdings arbeiten in Deutschland insgesamt mehr Menschen als anderswo. Die Erwerbstätigenquote ist nach Daten der OECD mit 80,5 Prozent höher als der Durchschnitt der EU-Staaten. Er liegt bei 75,6 Prozent. Zudem arbeiten hierzulande besonders viele Menschen in Teilzeit. Mit einer Teilzeitquote von 29 Prozent liegt Deutschland im EU-Vergleich auf Platz drei. Nur in den Niederlanden und in Österreich arbeiten noch mehr Menschen in Teilzeit.

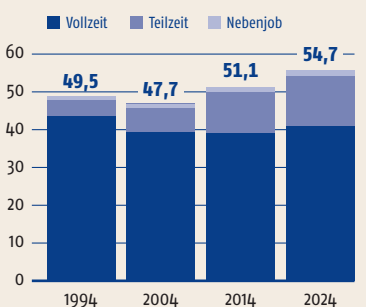
Teilzeit drückt die wöchentliche Arbeitszeit statistisch nach unten

Wenn insgesamt mehr Menschen arbeiten, aber auch mehr in Teilzeit, dann wird die wöchentliche Arbeitszeit statistisch nach unten gedrückt. Ein Blick auf die Geschlechterverteilung verrät, dahinter steckt nicht etwa Faulheit, sondern ein strukturelles Problem: Drei Viertel aller Teilzeitarbeitenden sind laut Arbeitskräfteerhebung Frauen (75,6 Prozent). Fast jede zweite erwerbstätige Frau (48 Prozent) arbeitet hierzulande in Teilzeit.

(Vorwärts 07/25, Lea Hensen)

Arbeitsvolumen auf höchstem Stand seit der Wende

Entwicklung der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit in Deutschland (in Mrd. Stunden)



Quelle: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Gerichtet sind die genannten und weitere Invektiven aus der Union vor allem gegen jene gesellschaftlichen Gruppen, die einerseits einen Teil der Mittelschicht ausmachen, dort aber nicht im oberen Teil der Einkommensskala anzusiedeln sind. Kurzum, gegen die kleinen Leute.

Das spricht, vorsichtig gesagt, nicht eben für eine sonderlich hohe Meinung von einem nicht eben kleinen Teil der deutschen Bevölkerung.

Weniger vorsichtig gesagt: Es ist eine Frechheit, die Deutschen als ein Volk von Faulenzern, Blaumachern und Lifestyle-Teilzeiterinnen zu schmähen. Menschen unterer Einkommensklassen, Bürgergeldbezieher, Erwerbsgeminderte, Rentner pauschal als Last für Gesellschaft und Sozialsysteme abzuqualifizieren, sollte sich in einem Land, das so wohlhabend ist und so viel auf seine intakte bürgerliche (Sozialkultur) Gesellschaft hält, eigentlich verbieten.

Oder hat das Bürger-Bashing etwa auch Methode? Sollen so Widerstände gegen »längst überfällige soziale Einschnitte« geschleift werden? [GITTA LIST]

DIE UNION UND IHRE WIRTSCHAFTS-LIBERALEN FLÜGEL IN AUSKÜNFEN UND SELBSTAUSKÜNFEN:

CDU-Wirtschaftsflügel MIT

(Bundesvorsitzende Gitta Connemann)

»In einem Antrag, der Ende Februar auf dem CDU-Bundesparteitag eingebracht werden soll, fordert die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT), Teilzeit nur noch bei Vorliegen besonderer Gründe zu gewähren. (...)«

Die MIT begründet ihren Antrag damit, dass die Teilzeitquote in Deutschland einen Rekord erreicht habe. »Gleichzeitig herrscht in der gesamten Wirtschaft Fachkräftemangel.« Der Antrag sieht zudem vor, dass Teilzeitkräfte nur noch bei Vorliegen besonderer Gründe Sozialleistungen wie Grundsicherung, Kinderzuschlag und Wohngeld erhalten können.

(haufe news 01/2026)

Parlamentskreis Mittelstand

Mit 183 Abgeordneten ist der Parlamentskreis Mittelstand (PKM) nicht nur die größte Gruppe innerhalb der CDU/CSU-Fraktion, sondern auch die größte soziologische Gruppe im gesamten Deutschen Bundestag.

Es war Bundeskanzler und Wirtschaftsminister Ludwig Erhard (PKM-Mitglied von 1968-1977), der die ordnungspolitischen Grundsätze sozialer Marktwirtschaft entwickelte, denen wir uns heute noch verpflichtet fühlen.

Sein klarer ordnungspolitischer Kurs ist Leitbild des Wirtschaftsflügels der Unionsfraktion. Wir stehen für Selbstverantwortung und ein klares Bekenntnis zum Eigentum anstatt staatlicher Bevormundung und übermäßiger Reglementierung.

Dreh- und Angelpunkt unserer Arbeit ist es, Deutschland gemeinsam mit den verantwortlichen Unternehmern und Managern auch in weltwirtschaftlich unsicheren Zeiten als attraktiven Unternehmensstandort weiterzuentwickeln.

Besonders die mittelständischen Betriebe und die familiengeführten Unternehmen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Unsere Mitglieder sind in allen Bundestagsausschüssen vertreten und stehen Ihnen gerne als Ansprechpartner bei sämtlichen mittelstandsrelevanten Themen zur Verfügung.

CDU-Wirtschaftsrat

Wer wir sind

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. ist ein bundesweit organisierter unternehmerischer Berufsverband, dessen Gründung 1963 vom damaligen Bundeswirtschaftsminister und späteren Bundeskanzler Ludwig Erhard angeregt wurde. Wir bieten Unternehmern und Unternehmen eine Plattform, die Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik in Deutschland mitzugestalten und haben den Mittelstand fest im Blick. Mit rund 13.000 Mitgliedern sind wir das ordnungspolitische Gewissen der Politik und die starke Stimme der Sozialen Marktwirtschaft in Deutschland und Europa. Der Wirtschaftsrat vertritt die Interessen der unternehmerischen Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit und finanziert sich durch seine Mitglieder.

Welche Positionen wir vertreten

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. setzt sich gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit für einen starken, international wettbewerbsfähigen Wirtschaftsstandort Deutschland ein. Ohne Soziale Marktwirtschaft gäbe es die Erfolgsgeschichte Deutschlands als Wirtschaftsnation nicht. Deshalb übertragen wir Ludwig Erhards Prinzipien auf die heutige Zeit und entwickeln sie weiter. Nur erfolgreiche Unternehmen können Arbeitsplätze schaffen, Steuern zahlen und ihren Teil an den Sozial- und Rentenbeiträgen ihrer Beschäftigten tragen. Unser Credo lautet: Erst erwirtschaften, dann verteilen. Gerade soziale Sicherheit braucht unternehmerischen Erfolg. Außerdem treten wir konsequent nach Ludwig Erhards Credo »Wohlstand für alle« dafür ein, dass Deutschland gegenüber seiner jungen Generation das Aufstiegsversprechen einlöst.

Wie wir uns finanzieren

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. ist rechtlich selbstständig und politisch unabhängig. Als unternehmerischer Berufsverband sind wir keine Teil-

organisation der Partei CDU, erhalten von ihr keine finanzielle Unterstützung und leisten auch umgekehrt keine. Über diese klare Trennung wachen unsere Wirtschaftsprüfer und die deutsche Finanzverwaltung. Wir sind ein eingetragener Verein und finanzieren uns durch unsere Mitglieder.

Denkfabrik R21

(stellvertretende Leiterin Kristina Schröder (CDU), ehemalige Bundesfamilienministerin)

Die Denkfabrik R21 tritt für einen leistungsfähigen schlanken Staat und nachhaltiges Wachstum ein, bekennt sich zur führenden Verantwortung Deutschlands für ein geopolitisch handlungsfähiges, wirtschaftlich erfolgreiches und selbstbewusstes Europa und steht für einen weltoffenen Patriotismus. Sie entwickelt Strategien und Konzepte einer kohärenten bürgerlichen Politik, bringt sie in den politischen Meinungsraum ein und schafft somit Grundlagen für die politische Praxis.

Herausforderungen

Woke Identitätspolitik, Cancel Culture, ein immer weiter ausufernder Sozialstaat und staatliche Regulierung der Wirtschaft gefährden die offene Gesellschaft und ihren Wohlstand von links. Auf der rechten Seite greifen populistische Ressentiments und autoritäre Vorstellungen einer geschlossenen und rückwärtsgewandten Gesellschaft um sich. Moralisierung und Polarisierung sind zu zentralen Gefährdungen der Demokratie geworden, verengen den Raum politischer Debatten und drohen die bürgerliche Mitte zu zerreißen, zumal wenn diese in den öffentlichen Meinungskämpfen sprachlos bleibt. Die Denkfabrik R21 will solchen dysfunktionalen Entwicklungen entgegenwirken. Wir setzen uns für breite und offene Debattenräume ein und gegen eine Polarisierung, die nur den politischen Rändern nutzt. Wir wollen, dass sich Deutschland und Europa für die künftigen Herausforderungen aus dem Geist bürgerlicher Politik besser rüsten.

Ziele

Die Denkfabrik R21 möchte:

- neue bürgerliche Politik nachhaltig begründen,
- Strategien und Konzepte für die zukünftigen Herausforderungen entwickeln, sie unüberhörbar in den politischen Meinungsraum einbringen und Anknüpfungspunkte für die politische Praxis schaffen,
- grundlegende Debatten anstoßen und ergebnisoffen führen,
- kluge Köpfe aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Publizistik und Kultur zusammenführen und vernetzen sowie
- junge Menschen ansprechen, ihre Vorstellungen und Perspektiven in die Gestaltung bürgerlicher Politik einbringen und sie für ein entsprechendes Engagement gewinnen.



Eine runde Sache

10 JAHRE »OVER THE BORDER FESTIVAL« IN BONN

Seit 2015 wird in Köln und Bonn jedes Frühjahr die musikalische bzw. kulturelle Vielfalt und Andersartigkeit gefeiert. Nein, die Rede ist nicht vom zweifellos wundervollen rheinischen Karneval – das *Over the Border Festival* begeht in diesem Jahr seinen ersten runden Geburtstag und setzt von März bis April einmal mehr ein lautstarkes Zeichen für Toleranz und Weltoffenheit.

Eröffnet wird das *Music Diversity Festival* am 6. März im Pantheon: Die **Opening Night** wird traditionell von den **Local Ambassadors** ausgerichtet – gewissermaßen ein Projekt im Projekt, das lokale Musiker mit Gästen aus aller Welt zusammenbringt und so die grenzüberschreitende Idee des Festivals perfekt verkörpert. Die Formation steht in diesem Jahr unter der Leitung des in Bonn bestens bekannten, virtuosens Crossover-Pianisten **Marcus Schinkel** und vereint 15 Musiker unterschiedlichster Provenienz, darunter etwa der senegalesische Perkussionist **Pape Samory Seck**, seit Jahren als Spezialist für westafrikanische Rhythmen eine feste Größe des Festivals, **Bassem Hawar** aus dem Irak, der auf der Djoze (Kniegeige) arabische Klangfarben mit westlichen Harmonien verbindet, die persisch-deutsche Altistin **Schirin Partowi** oder die französisch-japanische Sängerin und Flötistin **Maïa Barouh**, die japanische Tradition à la »Nippon Blues« mit Electro, Pop und Rap mixt – und viele weitere musikalische Talente mehr.

Weiter geht's am 8.3. mit der »Transkarpaten Balkan Night« in der Harmonie, bei der die polnische Formation **Czarnina** auf die World Beats-Truppe **Luiku** aus Kiew trifft – beide Bands proben dabei den Spagat zwischen Tradition und Moderne.

Am 12.3. spielen der englisch-italienische Singer/Songwriter **Piers Faccini** und der sowohl im Jazz wie auch in der Weltmusik beheimatete malische Kora-Meister **Ballaké Sissoko** ein gemeinsames Konzert im Pantheon, bevor sie die Bühne der kubanischen Cellistin und Sängerin **Ana Carla Maza** überlassen, die dort am 14.3. auftreten wird und mit ihrem unverwechselbaren Stil – einer energiegeladenen Mischung aus afro-kubanischen Rhythmen, Jazz und klassischer Eleganz – Publikum und Kritiker weltweit begeistert. Am

15.3. betritt mit **Omar Jatta** eine der spannendsten Stimmen der neuen afro-urbanen Szene die Bühne, der gemeinsam mit seiner Band »Where I Come From« Afrobeats, Trap-Energie und melodisches Storytelling wie selbstverständlich verbindet und live einen Mix aus Band-Performance und DJ-Set präsentiert.

Nach Köln laden am 17.3. zwei der spannendsten Acts der transkulturellen Musikszene ein: Im Club Bahnhof Ehrenfeld verbindet der Schweizer Künstler **Sami Galbi** maghrebinische Rhythmen seiner marokkanischen Heimat wie Raï und Chaâbi mit elektronischen Beats und tanzbarem Pop. Eröffnet wird der Abend von Special Guest **Fernanda Tarrech** aus Uruguay, die sich mit ihren poetischen Songs gekonnt zwischen Singer/Songwriter und Latin-Einflüssen bewegt und bereits mit Größen wie Manu Chao auf der Bühne stand.

Der 20.3. steht ganz unter dem Motto »Senegal meets Sweden«, wenn das World Music-Duo **Sou-sou & Maher Cissoko** mit seinem Mix aus virtuossem Kora-Spiel, Folk, Reggae, Soul und Jazz auf das achtköpfige senegalesische Griot-Ensemble **The Seck Family** trifft; als »Griot« bezeichnet man in Teilen Westafrikas traditionelle Musiker, Geschichtenerzähler und Bewahrer des kulturellen Erbes.

Am 21.3. findet in der frisch wiedereröffneten Beethovenhalle ein Konzert der besonderen Art statt: Im Rahmen der Reihe »Grenzenlos 2« spielt das Bonner **Beethoven Orchester** unter der Leitung von Dirk Kaftan mit der portugiesischen Fado-Ikone **Ana Moura** auf, die zu den bedeutendsten Stimmen ihres Landes gehört und den klassischen Fado mit modernen musikalischen Einflüssen erweitert.

Tags drauf, am 22.3., präsentiert **Lucas Santtana**, einer der innovativsten Vertreter der Música Po-

pular Brasileira, in der Harmonie sein aktuelles Album »Brasiliano«, das Songs in acht verschiedenen Sprachen enthält, Samba, Tropicalismo, Dub, Pop und Elektro miteinander verbindet und die Geschichte eines Landes erzählt, das aus der Begegnung vieler Sprachen entstanden ist. Am 27.3. öffnet die Lutherkirche in Köln ihre Pforten zur »Noche de Flamenco« mit dem spanischen Konzert- und Flamencogitarristen **Ismael de Barcelona**, der als hochkarätige Gäste ein Ensemble exzellenter Künstler mitbringt, das sich Gitarre, Gesang und Tanz verschrieben hat.

Abschluss und zugleich Höhepunkt der März-Termine dürften die zwei Doppelkonzerte am 28. und 29.3. in der Harmonie bilden, wenn das legendäre Akustik-Quartett **Quadro Nuevo** auf das nicht minder bekannte Duo **Marion & Sobo** trifft: Erstere touren seit über 30 Jahren über die Bühnen dieser Welt und begeistern mit ihrem Mix aus Tango, französischer Valse Musette, orientalischen Grooves und Brazilian Flavour, Letztere verzaubern mit ihrem originellen, modernen Stil aus vokalem Gypsy Jazz, globaler Musik und Chanson – ein illustres Gipfeltreffen der World Music.

Weiter im Programm geht es nach einer etwa zweiwöchigen Pause ab dem 18. April mit der türkisch-niederländischen Sängerin, Pianistin und Komponistin **Karsu**, die im Telekom Forum auftreten wird.

[P.R.]

Tickets, weitere Infos und das vollständige Programm unter www.overtheborder-festival.de

Tonträger



(Because Music)

Sebastien Tellier Kiss The Beast

Was die Faszination für diesen wirklich einmaligen Typen ausmacht, kann die Vorab-Single »Thrill Of The Night« mit Slayyyter und Nile Rodgers nur bedingt vermitteln, das ist leider zu sehr glatt gebügelter 25er Dance-Pop ohne Seele. Dann lieber »Mouton«! Eine dramatische Synthie-Ballade mit erotischer »Je T'Aime«-Atmo, bis plötzlich – aber man hätte es sich bei dem Titel auch denken können – ein fröhliches Schafsbloken in die verführerische Stimmung rauscht. Fast durchweg elektronisch ist Tellier hier unterwegs, dabei treffen die 80s-Sounds auf Bilitis-Vibes, denn die von Owen Pallett arrangierten Streicher sorgen für diese durchweg sehnsüchtige, immer leicht überkandidelte Stimmung, die man an Telliers Musik so liebt. Wer möchte nicht zu »Romantic« noch mal in die Tanzstunde und zarte Gefühle entwickeln, wo ist die Serie, bei der im Finale des herzerreißenden »Anima« die Flöten und Streicher gen Himmel jubilieren, wer dreht noch mal eine Runde auf der Raupe zu den bunten Disco-Lichtern von »Cypcat«? Und schließlich laufen die Credits beim verschönligen »Dimanche En La Famille«. In der Welt dieses Albums kann man die Gegenwart für eine kleine Weile vergessen.

[KARL KOCH]



(Partisan Records)

Witch Post Butterfly EP

Es gibt zwar keine festen Vorgaben für das Format »Extended Play« (also EP), klassischerweise schaukelt sie sich mit vier bis fünf Songs zwi-

schen Single und LP ein. Könnte der Band um Alaska Reid und Dylan Fraser mit Wurzeln in Schottland und dem US-Bundesstaat Montana grundsätzlich egal sein, holt sie doch viel Gutes aus den goldenen Zeiten des 1990er Indierock zurück. Erwähnenswert sind die schön arrangierten Gesangsparts, männlicher Herzschmerz und weibliche Durchhalteparolen spiegeln sich in kraftvollem Schlagzeugspiel, kratzigen Gitarren und viel Midtempo-Emotion wider. Leider sind die Songwriter-Qualitäten und das Streben nach Mainstream-Aufmerksamkeit (gibt es die in diesem Genre überhaupt noch?) bei den sieben enthaltenen Songs höchst divergierend. »Country Sour« langweilt mit ausgelutschten Bombast-Harmonien, während kleine Indie-Perlen wie »Tilt-a-Whirl«, das knackige »Worry Angel« oder die Melancholie-Arpeggios von »Changeling« Freude verbreiten, aber »Witching Hour« sich nicht recht zwischen My Bloody Valentine und Hurts entscheiden kann. Klasse statt Masse hätte der Veröffentlichung gutgetan, auch wenn die Formatfrage bei einer rein digitalen und nicht haptischen Veröffentlichung wie dieser ohnehin etwas absurd anmutet.

[K.T.]



(Morr Music)

The Notwist News From Planet Zombie

Wie gute alte Freunde kommen The Notwist immer zur rechten Zeit, um ein wenig melancholische Schönheit in die Welt zu bringen. Wie schwierig dieser Prozess der positiven Deutung ist, das hört man dem Opener »Teeth« an. Aus den Tiefen der Nacht arbeitet sich die Musik ins Licht und sorgt für tröstlichen Glanz, magische sechs Minuten lang. The Notwist haben diesmal, wie zuletzt vor 30 Jahren, das Album als Band in ihrer Live-Formation mit diversen Gästen eingespielt. Nicht mehr individuelle Ideenkonstruktion, sondern organische Kollektivleistung, gemeinsam vor Ort als Anker gegen den tobenden globalen Sturm des Wahnsinns. Mit flottem Schritt macht man sich trotzig Mut, mal punkig in »X-ray« und krautig pumpend in »The Turning«,

FESTIVAL

Musik & Wein im Ahrtal

www.kleinkunstandmore.de

Köbes Underground
3 + 4. Juni 2026
Donnerstag Feiertag Fronleichnam

NIK WEST
5. Juni 2026
Freitag 20:00

KASALLA
6. Juni 2026
Tour 2026

MISS ALLIE
7. Juni 2026
Sonntag 18:00 Uhr

Tickets an allen VK-Stellen
WEINKULTURBÜHNE MARIENTHAL

ELVIS
DAS MUSICAL

12.04.26 | Bonn - Beethovenhalle

ALWAYS AMY
A TRIBUTE TO AMY WINEHOUSE

27.04.26 | Köln - Carlswerk Viktoria

eventim

TICKETS: WWW.COFO.DE

cofo ENTERTAINMENT

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör

- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße) 53111 Bonn
Info: 0228/981 34 55 www.citymusicbonn.de

**Tausche 1 €
gegen 1 m² Natur**

Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

**Jeder Quadratmeter hilft.
Machen Sie mit!**

Unser Spendenkonto:
IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28
Stichwort: Überlebensinsel

www.loki-schmidt-stiftung.de

Rettet die
stadttrevue

Jetzt Genoss:in werden!

Die Stadttrevue-
Verlagsgenossenschaft
geht an den Start.

Ab sofort Anteile zeichnen und
unabhängigen Journalismus
für Köln erhalten!



Beitrittsformular und alle Infos
stadttrevue.de/support

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV

www.schnuess.de

PLATTE DES MONATS

(NFGS/Cargo)



Motorpsycho

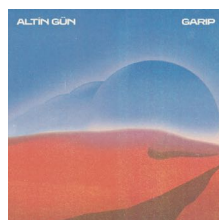
The Gaia II Space Corps

Wer als echter »Psychonaut« sein Wohnzimmerregal randvoll mit Motorpsycho-Veröffentlichungen auf Vinyl bestückt hat, der wird auch dieses neue Album wieder ungehört frenetisch abfeiern, klar. Die Norweger Bent Saether und Hans Magnus Ryan sowie ihre treuen Begleiter Reiner Fiske (Guitar) und Olaf Olsen (Drums) liefern wieder ein rockendes, ausuferndes Spektakel aus knurrenden Bässen, treibenden Schlagzeugfills und jaulenden Gitarrenläufen, das alle Fans – auf Platte wie vor der Bühne – zuverlässig ausflippen lässt. Opener »Fanny Again, Or?« gibt sich poppig-verknippt, aber mit »The Oracle« ist auch wieder ein Sieben-Minuten-Brecher an Bord, und »The Great Stash Robbery« serviert einen direkten Trip zurück in die improvisierenden 1970er-Jahre. Gekauft. Was sonst noch? Mit »Det Nordenfeldske Grammofonselskab« (NFSL) haben Motorpsycho (bereits 2022) ein eigenes Label geschaffen, zusätzlich wird die Musikbibliothek aus Live-Mitschnitten und Rarities nun online kräftig erweitert und gepflegt. Alles gut im Psychonaut-Paralleluniversum und irgendwie beruhigend, dass auch 2026 noch gute Menschen geradlinig ihr höchstes Ding durchziehen.

[K.T.]

dann wieder Indiepop mit LCD Soundsystem-Attitüde im Instrumental »Propeller«, nein den Kopf lassen die Weilheimer wirklich nicht hängen. Und wie schön zärtlich sie samt Holzbläsergruppe Neil Youngs »Red Sun« covern! Die richtige Musik zur schlimmen Zeit, wer hätte gedacht, dass diese trotzig Melancholie zu diesem Jahr so perfekt passt.

[KARL KOCH]



(Glitterbeat/Indigo)

Altin Gün Garip

Schon seit ihrem Debütalbum »On« aus dem Jahr 2018 beweist die türkisch-niederländische Psychedelic-Folk-Rock-Band aus Amsterdam, dass türkische Volksmusik und mitreißendes Disco-Feeling zusammen tanzen können. Der Weggang von Frontfrau und Sängerin Merve Da_demir im Jahr 2024 riss zwar ein größeres Loch in Sound und Außenwirkung der Band, kann der verschlankten Neudefinition des Anadolu Rock von Altin Gün am Ende

aber nicht die beständige Faszination rauben. Mit Erdinç Eçevit (Saz, Keys, Gesang) ist weiterhin ein türkischstämmiges Mitglied in der zum Quintett geschrumpften Besetzung dabei, ihr groovig orientalischer Sound bleibt ein Aufmerksamkeitsmagnet. Das neue Album »Garip« beruft sich auf den anatolischen Musiker »Öldürme Beni« Ne_et Erta_ (1938-2012), zehn Kompositionen der Ikone der Ashik-Folktradition werden hier im typischen Altin Gün-Stil neu interpretiert und erweitert. Klopffende Basslinien, beschwingte Saz-Ornamente und wabernde Gitarren- und Synth-Sounds schlängeln sich durch Arabesque-Streicher-Arrangements und ein animierendes Konstrukt aus Schlagzeug- (Daniel Smienk) und Percussion-Elementen (Chris Bruining). Eine verlässliche Alternative zur Einheits-Beschallung.

[K.T.]

Unter den zahlreichen Museen in unserem an Kunstorten ja reichen Umfeld gibt es immer wieder Schätze zu entdecken. Zu diesen gehört zweifelsfrei das Kunstmuseum des Erzbistums Köln *Kolumba* in der Kölner Innenstadt. Auf den Resten einer spätgotischen Kirchenruine inmitten der ältesten Pfarrgemeinde mit der Kirche St. Kolumba im mittelalterlichen Köln wurde 2007 ein Neubau errichtet. Architekt war der Schweizer Peter Zumthor. Er verband die Kirchenruine und die in der Nachkriegszeit errichtete Marienkapelle, genannt »Madonna in den Trümmern« (Architekt Gottfried Böhm), mit einem modernen Museumsneubau. Hier finden sich in einer Raumfolge aus lichtgrauen Betonwänden, in die Höhe strebenden, sakral anmutenden Räumen, raumgroßen rahmenlosen Fensterflächen mit Blick auf Dom und Oper die Arbeiten zeitgenössischer Künstler neben mittelalterlichen Kunstwerken aus der spätgotischen Kirche.

In der Kunst wie auch in den Religionen geht es um spirituelle Erfahrungen, um Sinnstiftung und Halt in einer Welt voller Herausforderungen und Unwägbarkeiten. *Kunst in Zeiten der Unvernunft*, »make the secrets productive!«, so der Titel der aktuellen Jahresausstellung.

Eine Installation von Felix Droese im großen Foyer – hier ist auch der Zugang zum intimen Innenhof, dem früheren Friedhof – führt uns deutlich unsere prekäre Gegenwart vor Augen: zwei ölverschmierte tote Seevögel in einer Kiste, durch ein Seil mit zwei Glaskolben voll klarem, reinem Wasser verbunden. Ein künstlerischer Kommentar zu unserer Gegenwart und eine Mahnung zum Umgang mit unserer Schöpfung. »Keine Kunst aber Tatsachen«, so der Titel der Installation.

Drei fragile Miniaturboote, jedes aus einem einzigen Rietgrashalm gebogen, aus der Hand der englischen Objektkünstlerin Bethan Huws bewegen sich zwischen Natur- und Kunstobjekt. Ist das Kunst oder Natur? Es ist beides. Auf Sockel und unter Glas ausgestellt, nehmen wir beides aufs Neue wahr. Dergestalt als kostbares »readymade« zum Kunstwerk erhoben, sind die »Objekte« gleichzeitig ein intimes und persönliches Zeugnis von Huws' Kindheit in Wales, als solche Faltungen ein beliebtes Kinderspiel waren.

Überraschend erscheint das höchst maskulin wirkende Porträt von Bettina Gruber: »Portrait of the Artist as a Young Man«. Sie versteht es als Kommentar zum traditionellen Rollenverständnis der Frau in der Gesellschaft und als kritische Reflexion zu ihrer eigenen Rolle als Künstlerin. In ihrer spielerischen Selbstinszenierung als Mann ist sie Modell und Regisseurin gleichzeitig.

Eine weitere Spielart von inszenierter Fotografie zeigt eine Serie von 20 Großfotos von Anna und



Duane Michals, *Harlequin*, um 1985

Kirche und Kunst im Gleichklang

»KUNST IN ZEITEN DER UNVERNUNFT«
IM KÖLNER KOLUMBA

Bernhard Blume. Weiße kubistische Gebilde fliegen scheinbar unkontrolliert durch den Raum und fügen sich zu konstruktivistischen Formationen. Sie werden flankiert von vergeblichen Versuchen der beiden Künstler, diese unter ihre Kontrolle zu bringen. »Transzendentaler Konstruktivismus«, so der Titel. Die fotografischen Arbeiten bilden einen humorvollen und auch kritischen Kommentar zur konstruktivistischen Kunst der klassischen Moderne von z.B. Malewitsch, Mondrian und Josef Albers, der im Kolumba ebenfalls mit zwei Arbeiten vertreten ist.

Wer je die Aufführung des Roncalli-Zirkus »Reise zum Regenbogen« erleben konnte, wird sich bei den Schwarz/Weiß-Fotografien von Walter Schels mit Freude an den Feuermagier, die Jongleure, Akrobaten und den Zirkusdirektor Bernhard Paul als Clown Zippo erinnern. Der Fotograf machte lange Reisen mit den Artisten, um sie in ihren jeweiligen Funktionen und Doppelrollen abzubilden. Eine Aufgabe, die langjährige Vertrautheit und Empathie mit den oft extremen und sicher auch prekären Situationen der Zirkuskünstler voraussetzt.

Als wahres Highlight und ganz sinnlich begegnet uns ein Elfenbeinkruzifix aus dem 12. Jahrhundert. Die deutlich erkennbare Maserung der po-

lierten Oberfläche des Elefantenzahns scheint den Oberkörper des Gekreuzigten zeichnerisch zu modellieren und seine Venen und Adern sichtbar zu machen.

Einen besonderen Raum nimmt eine kleine Ausstellung zum Abschied des langjährigen Direktors Stefan Kraus ein. Das »Musée sentimental« mit seinen emotionalen Objekten, die alle mit dem Kolumba zu tun haben, ist eine Hommage an den Kurator und späteren Direktor, der dieses Museum von seinen Anfängen an maßgeblich mitprägte. Es sind Speicher gelebter Zeit, prägender Menschen und erlebter Geschichten, eine besondere Art von »Reliquien« aus Erinnerungen an die Entwicklung dieses außergewöhnlichen Kunstortes.

[JULRIKE BECKS-MALORNY]

»make the secrets productive!«
Kunst in Zeiten der Unvernunft,
Und: *Le Musée sentimental*, bis 14. 8.2026,
Kolumbastraße 4, 50667 Köln,
tägl. außer Dienstag 12:00-17:00h

Kunst ABC

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, mi, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Macke & Friends. Stimmen zur Sammlung** Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von rund 60 Werken aus den Museumsbeständen. Verbunden werden die Werke mit Stimmen von Bonnerinnen und Bonnern, Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben, aus Kultur und Gesellschaft sowie von Menschen aus dem Museumsumfeld, die in der Ausstellung zusammen mit dem Werk erscheinen. (*bis 15.3.*)

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (*Dauerausstellung*). → **urban sound art. Klanginstallationen in Bonn 2010–2025** Klangkunst im öffentlichen Raum war das zentrale künstlerische Arbeits- und Forschungsfeld von »bonn hoeren« und »soundforum bonn«. Die Ausstellung präsentiert zum Abschluss des Projekts die finalen Installationen der 18 Stadtklangkünstler*innen von 2010–2025 in der Stadt Bonn dokumentarisch mit Bildern, Texten und Videofilmen. (*bis 9.3.*)

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt da-

hinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*Laufzeit ohne Angabe*). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (*Laufzeit ohne Angabe*).

◆ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Ida Dehmel. 1870 – 1942. Ihr Leben, ihre Zeit** Eine Hommage an Ida Dehmel, die Gründerin der GEDOK vor 100 Jahren (*bis 10.5.*). → **Künstlerinnengruppe Artemisia. Die Spiele des Eros** Die Ausstellung versteht sich als interdisziplinäres und interkulturelles Kunstprojekt, das unterschiedliche Perspektiven zusammenbringt. Es lädt dazu ein, über den Zusammenhang zwischen Mensch und Natur, Körper und Umwelt sowie Liebe und Verantwortung nachzudenken – und mögliche Wege zu einem bewussteren, nachhaltigeren Miteinander zu reflektieren. (*bis 26.4.*)

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Du bist Teil der Geschichte. Die neue Dauerausstellung** Über die neue Dauerausstellung erleben Sie, wie sich Deutschland seit 1945 zu einer gefestigten Demokratie entwickelt hat – persönlich, alltagsnah und interaktiv.

Gleich am Eingang erwartet Sie eine eindrucksvolle Medieninstallation: »Du bist Teil der Geschichte« ist das Motto. Die live aufgenommenen Silhouetten der Besucherinnen und Be-

sucher verschmelzen mit historischen Aufnahmen – etwa vom Tanz auf der Berliner Mauer im November 1989. So beginnt Ihre Zeitreise durch mehr als sieben Jahrzehnte deutscher Geschichte. (*Dauerausstellung ab 9.12.*). → **Skater und Rollbrettfahrer** In der Ausstellung zeigen wir Fotografien von Helge Tscharn, Thomas Kalak und Harald Schmitt. Die drei Fotografen fangen in den 1980er und 1990er Jahren die Tricks der Skater, ihre urbane Umgebung und die Reaktionen der Zuschauerinnen und Zuschauer ein. (*bis Februar*). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Zwischen Verdrängung und Beschäftigung, Betroffenheit und Gleichgültigkeit: Seit fast 80 Jahren setzen sich Menschen in Deutschland mit dem Nationalsozialismus auseinander. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Blicke der Generationen auf die nationalsozialistische Herrschaft. (*bis Januar 2027*).

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. *Das Dach* ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich → **Expedition Weltmeere** Das Thema Weltmeere bietet unzählige Betrachtungsperspektiven. Die kulturhistorische und immersive Ausstellung richtet den Fokus auf das lustvolle Erforschen und Erkunden unterschiedlicher Facetten der maritimen Welten sowie deren Transformationsprozesse. (*bis 6.4.*). → **Peter Hujar. Eyes open in the dark** Peter Hujar ist einer der bedeutendsten Fotografen New Yorks, der zu Lebzeiten jedoch wenig bekannt war. Hujars Hauptinteresse galt der Porträtfotografie und er fotografierte sich selbst, seine Freunde und Bewohner der queeren New Yorker Downtown-Szene. Auch richtete er seine Aufmerksamkeit auf Tiere, Architektur und Landschaften. (*bis 23.8.*). → **Amazônia. Indigene Welten** Die Ausstellung »Amazônia. Indigene Welten« hat sich das Ziel gesetzt, diese Region und ihre Einwohner*innen durch die Augen und Standpunkte ihrer ersten Bewohner*innen, der Indigenen, vorzustellen. Es ist ein vielschichtiger, sich immer weiter entwickelnder Ort, an dem sich die sozialen und ökologischen Dynamiken ständig begegnen. (*13.3. bis 9.8.*).

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und Fotografie zu sehen. (*Sammlungspräsentation bis 17.5.*). → **Menschen und Geschichten. Die Sammlung der klassischen Moderne. August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Kunst ist immer eng mit den Lebenswegen von Künstlerinnen und Künstlern, ihren Familien sowie Kunstsammlerinnen und -sammlern verknüpft. Die neue Sammlungspräsentation im Bereich der Klassischen Moderne spürt diesen Wegen und Geschichten nach. (*Sammlungspräsentation 19.9.2027*). → **Gregory Crewdson. Retrospektive** Mit Gregory Crewdson präsentiert das Kunstmuseum Bonn einen der international bedeutendsten Vertreter der narrativen Fotografie. Die umfassende Retrospektive stellt alle wichtigen Fotoserien des Künstlers von den 1980er Jahren bis zur jüngsten Gegenwart in Auszügen vor. (*bis 22.2.*). → **Ausgezeichnet #9: Felix Schramm Stipendiat*innen der Stiftung Kunstfonds.** Im Mittelpunkt von Schramms Arbeit steht der Raum – seine Formen, seine Grenzen und deren Auflösung. Für das Kunstmuseum Bonn realisiert er eine Installation, die im Zusammenspiel von Konstruktion und Dekonstruktion das Wesen des Museumsraums verändert. (*bis 22.3.*). → **Kerstin Brätsch. METAATEM** Brätsch

verwandelt das Haus in einen lebendigen male-
rischen Organismus. Zentraler Ausgangspunkt ist dabei der Bezug zwischen Malerei und Körper auf physischer, psychischer und sozialer Ebene. Wie ein Portal zu einer anderen Welt durchschreiten die Besuchenden eine Art Labyrinth aus Farbe, Licht und Klängen. (*bis 12.4.*). → **Douglas Swan. Bonn-Variationen** Anlässlich seines 25. Todestages widmet das Haus Douglas Swan einen Raum innerhalb seiner Sammlungspräsentation. Der Schwerpunkt liegt auf den Werken der Bonner Jahre, ergänzt durch Archivalien und Zeitzeug*innenberichten zur damaligen Kunstszene. (*bis 17.5.*). → **Dorothea von Stetten Kunstpreis 2026. Tohō Commaret – Sarah-Anais Desbenoit – Pol Taburet** Die diesjährigen Finalist*innen vereint ihre selbstbewusste visuelle Ästhetik. Bekannte Medien wie Malerei und Kino denken sie noch einmal neu. (*26.3. bis 16.08.*). → **Versammlung der Tiere. Ein kooperativer Malraum** (siehe Fotokasten) (*22.3. bis 1.11.*).

◆ **IWR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14–16, di–so und feiertags 11–18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinische Kunst- und Kulturgeschichte ein. (*neue Dauerausstellung*). → **Der Rhein. Leben am Fluss. Eine archäologische Zeitreise von der Vorgeschichte bis ins Mittelalter** Elf Kapitel erzählen spannende Geschichten vom Leben entlang des Rheins. Einzigartige Funde und anschauliche Rekonstruktionen dokumentieren, wie sich das Rheinland im Verlauf der Jahrtausende immer wieder verändert hat – etwa aufgrund klimatischer Veränderungen oder dank zivilisatorischer Fortschritte. (*verlängert bis 1.2.*). → **Archäologie im Rheinland 2025** Fast 400 Millionen Jahre alte Riffbewohner, luxuriöse römische Glaskunst, die liebevolle Bestattung des Knaben Neutus und ein ultramarinblaues Wunder zweigt die neue Ausstellung. (*bis 22.3.*). → **Schöne neue Arbeitswelt. Traum und Trauma der Moderne** Die Ausstellung beleuchtet die tiefgreifenden Veränderungen der Arbeitswelt und deren künstlerische Reflexionen in der Zeit der Moderne. Sechs thematische Kapitel zeichnen die massiven Umbrüche von Arbeit und Gesellschaft nach – von den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts bis zum Vorabend des Zweiten Weltkriegs. (*bis 12.4.*).

RHEINBACH

◆ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di–fr 10–12 h und 14–17 h, sa, so 11–17 h → **Böhmisches Glas in Biografen. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (*Dauerausstellung*). → **Keramik Boom! Rheinbacher Keramik der 1950er bis 1970er** Die Schau präsentiert Exponate der bekannten Rheinbacher Keramikfabriken Ruscha, ES-Keramik, Marei und OTTOKERAMIK, die einst zu den führenden Zierkeramikproduzenten Deutschlands zählten. (*bis 1.2.2026*).

REMAGEN

◆ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di–so, feiertags 11–18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische



**KULTUR LEBT
VON IHNEN!**

Kultur/**gut** für Bonn:
schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Querverweise zu einem breiten Panorama. (Seit Mai 2023). → **Günther Uecker. Die Verletzlichkeit der Welt** Die Ausstellung ist die erste nach dem Tod des Künstlers Uecker (*1930 Wendorf, †2025 Düsseldorf) und die letzte, an der er noch selbst mitgewirkt hat. Sie würdigt den international bekannten Künstler, der mit seinen ikonischen Nagelbildern und -reliefs Kunstgeschichte schrieb und als prägende Persönlichkeit der Künstlergruppe ZERO die Kunst der Nachkriegszeit revolutionierte. (bis 14.6.). → **Wirklichkeit. Kunst und Realität 1400 bis 1900** In Zeiten von KI und Fake News schwindet das Vertrauen in die Wahrheit der Bilder. Bei historischen Gemälden und Skulpturen wird dagegen oft nicht hinterfragt, was zu sehen ist. Die Ausstellung zeigt, wie sich die Vorstellung von Wirklichkeit im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. (29.3. bis 6.9.)

BRÜHL

◆ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebenzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (Dauerausstellung) → **Farah Ossouli. Merk' dir den Flug, der Vogel wird sterben** Für die Ausstellung hat Farah Ossouli (geb. 1953 in Zanjan, Iran) eine neue, 15-teilige Werkserie geschaffen. Sie orientiert sich als eine der ersten Künstlerinnen an der klassischen persischen Miniaturmalerei und überführt diese mit eigener Bildsprache in zeitgenössische Kontexte. Der Titel »Merk' dir den Flug, der Vogel wird sterben« stammt aus einem Gedicht der iranischen Lyrikerin Forough Farrokhzad (1935–1967). (bis 1.3.). → **Marianna Simnett. Headless** Die Ausstellung vereint sowohl neue als auch frühere Werke der Künstlerin und beleuchtet ihre enge Verbindung zu den Ideen des Surrealismus. In einer raumgreifenden Installation entfaltet sich ihre multidisziplinäre Praxis wie eine traumartige Welt – zwischen Video, Künstlerischer Intelligenz, Skulptur, Malerei und Musik. (bis 5.7.).

TROISDORF

◆ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **Mitmachausstellung Monster im Museum** Ob Vampir, Troll, Werwolf oder das Monster unter dem Bett – Gruselwesen sind aus der Kinder- und Jugendliteratur nicht mehr weg-

zudenken und bevölkern auch zahlreiche Bilderbücher. Hier repräsentieren sie nicht nur Anarchie und Trotz, sondern laden auch zum Spiel mit dem Grusel ein oder helfen bei der Bewältigung von Ängsten. (bis 12.4.). → **Ausstellung zu dem Buch „Das Friedenstier“** (bis 26.4.).

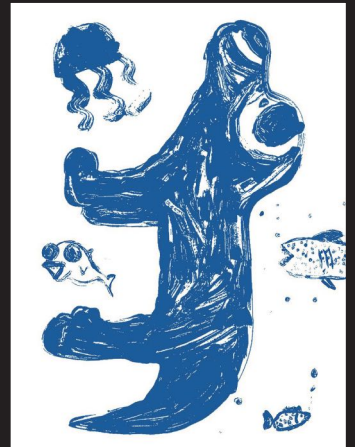
KÖLN

◆ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Kollwitz neu sehen** Im Gedenkjahr zum 80. Todestag der Kollwitz und zum 40-jährigen Bestehen des Museums rückt die Ausstellung die Themen in den Fokus, die sie zeitlebens bewegten: soziale Ungleichheit, politische Umbrüche, Geschlechterrollen und das Leben von Frauen in schwierigen Zeiten. Die Schau hebt bewusst ihre Sicht als Frau und Künstlerin hervor – zu Mutterschaft, Verlust, Trauer, aber auch zu Solidarität und Hoffnung. Darstellungen von Wohnungsnot, schlechten Arbeitsbedingungen oder den Folgen von Krieg und Gewalt unterstreichen die ungebrochene Aktualität ihres Schaffens. (bis 15.3.). → **Isaac Chong Wai: Die Mütter** In der neuen Ausstellungsreihe Bildstörung zeigt das Haus Positionen von Künstler:innen, die auf unterschiedliche Weise mit den Werken Kollwitz interagieren. Im Rahmen der Ausstellung »Kollwitz neu sehen« wird die Video-Installation als »Bildstörung #1« präsentiert. (bis 15.3.).

◆ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Smile! Wie das Lächeln in die Fotografie kam. Präsentation in den Fotoräumen** Smiling, Squinching, Duckface, Fish Gape, Cheese oder Prunes: Schönheitsideale und Soziale Medien lösen immer schnelllebigere Trends für Porträtfotos aus. Die Präsentation untersucht, wie sich unsere »Fotografiergesichter« im Laufe der Zeit verändert haben. (bis 22.3.). → **Yayoi Kusama** Im Jahr 2026 widmet das Haus anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums der legendären japanischen Künstlerin Yayoi Kusama eine große Ausstellung. Kusama (*1929, Matsumoto) zählt zu den bekanntesten Künstler*innen unserer Zeit. Ihre ikonischen Polka Dots, ihre Kürbis-Skulpturen und ihre verspiegelten Infinity Rooms sind zu einer Art Markenzeichen geworden und tauchen millionenfach in den Sozialen Medien auf. (14.3. bis 2.8.). → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. De/Collecting Memories from Turtle Island** Mit der umfangreichsten Pop Art Sammlung außerhalb der USA ist das Haus für seinen Bezug zu den Vereinigten Staaten bekannt – einem Land, das 2026 das 250. Jahr seiner Unabhängigkeit feiert. Im Zentrum dieser Ausstellung stehen darum zwei zeitgenössische US-amerikanische Künstlerinnen: Marie Watt und Wendy Red Star. (bis 8.11.). → **Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi** Für die vierte Ausgabe der Reihe Schultze Projects schafft die Künstlerin Kresiah Mukwazhi (*1992 in Harare,

Kunstmuseum Bonn:

Versammlung der Tiere. Ein kooperativer Malraum



Kinder und Jugendliche sind eingeladen, den Museumsraum malerisch in ein wildes und artenreiches Tierreich zu verwandeln. Anregungen dazu geben Tiere aus dem benachbarten Museum Alexander Koenig.

Inmitten des Kunstmuseums wächst kontinuierlich ein malerischer Ort voller Tiere und deren Eigenarten, Persönlichkeiten und Besonderheiten. Ihre Darstellungen zeugen von Stärke, Selbstwirksamkeit, Verantwortung und dem Eingebettetsein in einen komplexen und vielgestaltigen Kosmos. Alle sind dazu eingeladen, mit Farbe und Pinsel diese Vielfalt mitzugestalten.

Die bemalten Wandteile können erneuert werden, die Tiere aus dem Museum herauswandern, um sich neue Orte zu erschaffen und dort wiederum Kinder und Jugendliche in fortführende malerische Prozesse einzubinden. Die Versammlung der Tiere ermutigt Kinder und Jugendliche dazu, die Schönheit, Fremdheit, Gefährlichkeit und Verletzlichkeit an einem partizipativ gestalteten Ort erlebbar zu machen. (22.3. bis 1.11.).

Zimbabwe) eine neue Wandarbeit. Mukwazhi arbeitet häufig mit gebrauchten Kleidungsstücken oder Stoffen, die sie zusammennäht und bemalt, um darauf die patriarchale Gewalt gegen Frauen in ihrer Heimat Zimbabwe zu thematisieren. Ihre Kunst ist für sie eine Form des Protests, eine Selbstermächtigung und ein Ausgangspunkt, um sich gegenseitig zu stärken und zu heilen. (bis 22.8.2027).

◆ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Expedition Zeichnung. Niederländische Meister unter der Lupe** Mit insgesamt 90 Werken von Meistern wie Rembrandt, Rubens und Goltzius kann man noch bis zum 15. März 2026 durch die faszinierende Welt der niederländischen Zeichenkunst reisen. Die Palette der abwechslungsreichen und farbenfrohen Zeichenkunst reicht dabei von der briefmarkenkleinen Studie bis zum furios skizzierten Entwurf. (bis 15.3.). → **B(l)ooming. Barocke Blütenpracht** Wie in der neuen Jahresausstellung zu sehen, feierten besonders im Barock vor al-

lem Künstler*innen die vergängliche Schönheit der Blume und verewigten sie in ihren Gemälden. Mit bekannten und unbekannten, zum Teil neu erforschten und frisch restaurierten Stillleben, Porträts und Allegorien aus Privatsammlungen und eigenem Bestand präsentiert das Haus den Boom und die Vielfalt von Blumenmotiven im Barock. (bis 31.5.).

ZÜLPICH

◆ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (Dauerausstellung). → **Luxuria. Römische Thermen zwischen Alltag und Luxus** Die Ausstellung lädt die Besuchenden ein, in die Pracht römischer Badeanlagen einzutauchen. Mitmach-Stationen für Jung und Alt, ein begleitender Audioguide auf dem eigenen Smartphone und ein attraktives Rahmenprogramm laden dazu ein, die prachtvolle römische Badewelt mit allen Sinnen zu erleben. (bis 1.3.).



Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



Brüder DJ Ahmet

Nordmazedonien: Das ist jenes kleine Land zwischen Bulgarien im Osten, Albanien im Westen und Griechenland im Süden, das erst seit 2019 offiziell so heißt. An Filme aus dieser Region kann man sich nicht erinnern. Umso spannender ist es nun, Land und Leute mittels dieses Spielfilmdebüts von Autor und Regisseur Georgi M. Unkovski kennenzulernen. Und er hat ein echtes Traumpaar zu bieten: den 15-jährigen Schafhirten Ahmet und seinen kleinen Bruder Naim. Die bei-



den verstehen sich prima. Obwohl Naim eigentlich gar nicht spricht, funktioniert die Kommunikation zwischen ihnen bestens. Und Naim hat auch größte Sympathie für den Wunschtraum seines großen Bruders: Ahmet möchte unbedingt Techno-DJ werden. Doch das erscheint unmöglich, ist der Junge doch dazu verdammt, jene 20 Schafe zu hüten, die ihm der stets traurig wirkende und alleinerziehende Vater anvertraut hat – und das irgendwo in der nordmazedonischen Provinz, wo uralte muslimische Traditionen gelebt werden, seien sie auch noch so überholt. Eine dieser Traditionen ist die Zwangsheirat. Die blüht ausgerech-

net dem Mädchen, in das Ahmet sich bei einem der seltenen Raves in dieser Gegend verliebt hat. Doch die angehimelte Aya hat schon einen Plan. Sie will mit einigen Freundinnen bei einem Fest einen derartigen Tanz aufführen, dass im Idealfall der Bräutigam und seine Familie das Weite suchen. Von der ersten Minute an fühlt man sich auf der Seite Ahmets, dieses offenen und sympathischen Jungen, und bangt mit ihm, er möge die Fesseln der Traditionen und Lebensumstände sprengen können. Georgi M. Unkovski reichert seinen zigfach preisgekrönten Film mit viel Humor an, bei dem die Schafe eine ebenso zentrale Rolle spielen wie ein »Technotraktor«. Dennoch stellt er die Lebensweise der nordmazedonischen Landbevölkerung nicht bloß, sondern führt gekonnt vor, dass auch hier ein Weg in die Moderne möglich ist. Ein ungewöhnlicher Film, der Spaß und Mut macht.

[MARTIN SCHWARZ]

Nordmazedonien 2025; Regie: Georgi M. Unkovski; mit Arif Jakup, Dora Akan Zlatanova, Agush Agushev (ab 19.3. Kino in der Brotfabrik)



Familie Father Mother Sister Brother

Father Mother Sister Brother ist der Titel des neuesten Films des mittlerweile 73-jährigen Jim Jarmusch. Und der Titel ist Programm. In drei aufeinanderfolgenden Episoden erzählt die Regie-Ikone des US-Independent-Kinos von Familie und den komplizierten Beziehungen erwachsener Kinder: zu ihren Eltern und zu sich selbst. International angelegt, wie schon sein legendärer Taxigeschichten-Film *Night on Earth*, spielen auch die Storys von *Father*

Mother Sister Brother an verschiedenen Orten der Welt und bilden eine kulturelle Brücke zwischen USA und Europa. In einer amerikanischen Provinzstadt besucht ein Mann gemeinsam mit seiner Schwester nach langer Zeit den einsam lebenden, wortkargen Vater. Und auch jetzt hat man sich nicht allzu viel zu sagen. Ähnlich still und unbehaglich läuft es im irischen Dublin ab, wenn zwei sehr unterschiedliche Schwestern die autoritäre Mutter zum Nachmittags-Tee besuchen. Und in der französischen Hauptstadt durchforsten Zwillinge die elterliche Wohnung nach Erinnerungstücken, nachdem die Eltern bei einem Unfall unerwartet ums Leben gekommen sind. Anschließend cruisen die Geschwister planlos durch Paris. Ohne viel Action, in fast buddhistisch anmutender Ruhe entwickelt Jarmusch Variationen innerfamiliäre Beziehungen. Sein melancholisches, lakonisches Kammerspiel ist Dialogkino

im doppelten Sinne. Dass die kurzen Gespräche der ProtagonistInnen, die meist nur aus Bonmots und kurzen Bemerkungen bestehen, sowohl berühren als auch amüsieren, dafür steht für Jarmusch mit Adam Driver,



Tom Waits, Cate Blanchett, Charlotte Rampling und Vicky Krieps wieder eine große Anzahl internationaler Schauspielstars zur Verfügung. Und die sorgen dafür, dass auch das viele Schweigen, das Mimik und Gestik zur kurzweiligen Kommunikation werden. Zusammengehalten sind die drei Episoden nicht nur durch das inhaltliche Hauptthema »Familie«, sondern auch durch immer wiederkehrende kleine Wort- und Bildmotive, die zu amüsanten Running Gags werden. Besonders die dritte Story erzeugt warme, wohltuende Zärtlichkeit und sogar Wehmut. *Father Mother Sister Brother* hatte seine Weltpremiere auf dem Filmfest in Venedig, wo er auch den Spitzenpreis Goldener Löwe des Festivals erhielt.

[ULLI KLINKERTZ]

USA 2025; Regie: Jim Jarmusch; mit Adam Driver, Tom Waits, Cate Blanchett, Charlotte Rampling, Vicky Krieps (ab 26.2. Filmbühne, Rex)



Kino in Kürze

Ab **DO. 5.3.**

Gelbe Briefe

Derya und Aziz, Künstlerehepaar aus Ankara, führen mit der 13-jährigen Tochter Ezgi ein erfülltes Leben – bis ein Vorfall bei der Premiere ihres neuen Theaterstücks alles verändert. Über Nacht geraten sie ins Visier des Staats. Nach dem mehrfach preisgekrönten »Das Lehrerzimmer« erzählt Regisseur İlker Çatak erneut ein brisantes Thema in packender Dramaturgie. (ab 5.3. Filmbühne, Rex)

Hoppers

Das Mädchen Mabel nutzt die neueste wissenschaftliche Errungenschaft – dass man menschliche Gedanken in lebensechte robotische Tierkörper übertragen kann – für nachhaltige Zwecke. Der neueste Animations-Spaß aus dem Hause Disney. (ab 5.3. WOKI)

Jeunes Mères – Junge Mütter

Episoden um einige Minderjährige, die sehr früh Mütter geworden sind und die ihren Kindern ein gutes Leben ermöglichen wollen. Das neueste Drama des preisgekrönten belgischen Regiebrüderpaars Dardenne. (ab 5.3. Kino in der Brotfabrik)

Monsieur Robert kennt kein Pardon

Der komische französische Schauspieler Christian Clavier wechselt den Namen, aus Monsieur Claude wird nun Robert. Als pensionierter konservativer Lehrer will er im Nachhinein Rache nehmen an vier (mittlerweile sehr erfolgreichen) Ex-Schülerinnen, die ihm damals die Hochzeit mit seiner Traumfrau vermasselten. Seine Mutter hilft ihm dabei! (ab 5.3. Sternlichtspiele)

Ab **DO. 12.3.**

Für immer ein Teil von dir

Amerikanisches Drama um eine Heranwachsende, die von den Großeltern abgehalten wird, Kontakt zu ihrer Mutter aufzunehmen, nachdem diese aus einer Haft entlassen ist. Zugleich bekommt sie Unterstützung von einem jungen Barbesitzer aus der Stadt. (ab 12.3. WOKI)

Mein neues altes Ich

Die Filmemacherin Louise Unmack Kjeldsen und andere Frauen aus aller Welt erzählen offen über ihre Erlebnisse mit starken Symptomen der Menopause. Die Doku bricht Tabus und deckt Mythen und Fehlinformationen zum Thema auf. (ab 12.3. Filmbühne, Rex)

Nouvelle Vague

In atmosphärischen Schwarzweiß-Bildern erzählt Regisseur Richard Linklater von Schauspieler Jean Seberg, Kultregisseur Jean-Luc Godard und dem Dreh des Kultfilms »Außer Atem«. (ab 12.3. Filmbühne, Rex)

Un Poeta

Oscars Restrepos Besessenheit von der Poesie hat ihm bislang keinen Ruhm eingebracht. Er ist zum lebenden Klischee des erfolglosen Dichters geworden: launisch, oft betrunken und ständig pleite. Als er Yurlady begegnet – Teenager aus der sozialen Unterschicht, mit erstaunlichem Talent – keimt ein Funke Hoffnung in seinem Schattendasein auf. Seine Idee, sie beim Poesiefestival Medellins vorzustellen, scheint zu seinem nächsten großen »Coup« zu werden. Originelles, augenzwinkerndes Drama aus Kolumbien. (ab 12.3. Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO. 19.3.**

Der Astronaut – Project Hail Mary

Ohne sich erinnern zu können, erwacht ein Mann auf einem Raumschiff. Nach und nach dämmert es ihm, dass er ausgezogen ist, um eine die Menschheit bedrohende Katastrophe zu verhindern. Die Zeit drängt ... Ryan Gosling trifft auf Sandra Hüller. (ab 19.3. WOKI)

Is this Thing on?

Leise zerbricht die Ehe von Alex und Tess (Laura Dern). Beide kämpfen auf unterschiedliche Weise mit den Herausforderungen, die die bevorstehende Scheidung mit sich bringt. Inszeniert von Bradley Cooper. (ab 19.3.)

La Grazia

In seinem neuesten Drama erzählt der italienische Regisseur Paolo Sorrentino von den letzten Dienstadttagen eines fiktiven Ministerpräsidenten. Er will am Ende seiner Amtszeit seine zögerliche Politik durch mutige Entscheidungen aufpeppen. (ab 19.3. Filmbühne, Rex)

On the Border – Europas Grenzen in der Sahara

Doku darüber, wie die Wüstenstadt Agadez, die seit Jahrhunderten ein Knotenpunkt für Handelsrouten, Migration und die Kultur der Tuareg ist, zum weltpolitischen Spielball geworden ist. (ab 19.3. Filmbühne, Rex)

Die Wilde Nordsee – Natur, die sich nicht zähmen lässt

Ein atemberaubender Blick unter die Oberfläche des rauesten und faszinierendsten Meeres Europas. Eindrucksvolle Bilder vom verborgenen Le-



Horst Schlämmer sucht das Glück

ben unter der Nordsee zeigen seltene Tiere. Ein Naturerlebnis, das in ökologischer Hinsicht auch zum Nachdenken anregt. (ab 19.3. Filmbühne, Rex)

Ab **DO. 26.3.**

Calle Málaga

Eine fast 80-jährige Frau lebt, dort tief verwurzelt, im spanischen Viertel von Tanger. Von ihrem Balkon aus betrachtet sie zufrieden das Treiben der Stadt. Als ihre Tochter die Wohnung verkaufen will, kämpft sie mit List und Witz um ihr geliebtes Zuhause. (ab 26.3. Filmbühne, Rex)

Horst Schlämmer sucht das Glück

Comedian Hape Kerkeling schlüpft erneut in die Maske einer seiner Lieblingsfiguren. Der stümperhafte und unattraktive stellvertretende Chefredakteur des »Grevenbroicher Tagblatts« wird zu Herrn Rossi und sucht das Glück. Quer durch Deutschland reist er mit unterschiedlichen Fahrzeugen und erlebt Begegnungen mit Normalbürgern und Promis. (ab 26.3. Sternlichtspiele, WOKI)

März 2026



BONNER KINEMATHEK

kino in der

brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,
Exklusiv im Kino in der Brotfabrik im März 2026 zu sehen:

■ **Fr. 13.3. um 20.30 Uhr, GreenScreen meets Pink Movie Club: PRIDE**

Britische Sozialkomödie um eine Solidaritätsaktion zur Thatcher-Zeit zwischen Gay-Aktivist*innen und streikenden Minenarbeiter.

■ **Do. 19.3. um 19.30 Uhr, in der Reihe „Fahrradkino“: BUGONIA**

Schwarzhumorige Groteske von Yorgos Lanthimos mit Emma Stone und Jesse Plemons.

■ **Mo. 23.3. um 19.30 Uhr, am Queer Monday: DIE JÜNGSTE TOCHTER**

Coming-of-Age-Drama um eine Studentin zwischen muslimischer Tradition und queerem Erwachen.

Und im **Kino im LVR Landesmuseum**, Bonn, Colmantstraße 16, präsentieren wir **dienstags und freitags um 19.30 Uhr** ausgewählte Arthausfilme.

Alle cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de





Im Kreuzfeuer

»KALTER WEISSER MANN«
IM CONTRA-KREIS-THEATER

Kill All the White Men – so lautet ein Songtitel der Punkrockband NOFX aus den 1990er Jahren. Es war damals ein provokanter Aufruf gegen den weißen Mann, stellvertretend für Rassismus, Kolonialismus und die Ausbeutung indigener Völker. Inzwischen wurde dem »weißen Mann« der Zusatz »alt« angehängt und das Klischee auf alle Arten von Machtmissbrauch und Unterdrückung, aber auch auf das starre Festhalten an alten Werten und Verhaltensweisen ausgeweitet.

Nicht *alter*, sondern *Kalter weißer Mann* lautet das korrekte Wortspiel im Titel des aktuellen Stücks im Contra-Kreis-Theater. Erwartungsgemäß geht es jedoch genau darum, also um das Klischee des alten weißen Mannes.

Ort des Geschehens ist die Beerdigung von Ger- not Steinfels. Der Geschäftsführer eines mittelständischen Unternehmens ist im Alter von 94 Jahren verstorben. Horst Bohne, sein designierter Nachfolger, richtet nun die Begräbniszeremonie aus. Den pompösen Blumenkranz zierte eine Schleife mit den Worten »In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter« Was aber ist mit der weiblichen Belegschaft? Hätte man hier nicht eher gendern müssen? Sexismus aus alter Gewohnheit. Eine Lappalie oder doch ein folgenschwerer Fehler?

Im Kollegenkreis entbrennt eine hitzige Diskussion, in der Horst Bohne zunehmend die klassisch antiquierten Charakterzüge des alten weißen Mannes offenbart. Insbesondere der Vorwürfe aus der woken Social Media-Abteilung muss er sich erwehren, denn inzwischen kursiert bereits ein Foto im Internet und löst dort, angefeuert durch die Kommentare der Userin *Butterblume_23*, einen Shitstorm aus.

Doch damit nicht genug, zum Sexismus gesellen sich Vorwürfe von Rassismus, sexueller Belästigung, Political Incorrectness usw. Geschossen wird aus allen Rohren, und mittendrin im Kreuzfeuer befindet sich Horst Bohne, der eigentlich

nur das tut, was sein Ex-Chef ihm Jahre lang erfolgreich vorgelebt hat. Aber Mitleid ist hier unangebracht, schließlich ist er doch der Bösewicht – der alte weiße Mann.

Das Szenario auf der Bühne ist überaus realistisch. Boomer gegen Gen Z. Es fällt mir schwer, mich auf eine Seite zu schlagen. Die Dialoge sind so überzeugend, dass mir zuvor noch kategorisch abgelehnte Standpunkte plötzlich nachvollziehbar und richtig erscheinen. Als Komplettpaket nehme ich keinen der dargebotenen Charaktere an, trotzdem finde ich mich in Teilen in allen Personen wieder. Ein Favorit ist dadurch aber nicht auszumachen. Meine größten Sympathien gelten schließlich der Sekretärin, die durch ihre zahlreichen Nachfragen zwar etwas naiv und weltfremd erscheint, aber zumindest nicht mit aller Macht und Ignoranz den eigenen Standpunkt durchzudrücken versucht. Ich persönlich möchte modern sein, mit der Zeit gehen und der Jugend zuhören. Bloß kein alter weißer Mann sein! Nicht alles Neue ignorieren und stattdessen die Fehler der Vergangenheit wiederholen. Und doch widerstrebt es mir, mein Leben komplett nach Social Media auszurichten. Muss ich wirklich jeder *Butterblume_23* nach der Pfeife tanzen? Wie kann es sein, dass eine einzelne missmutige Person mit Hasskommentaren ganze Firmen angreifen, verunglimpfen, ja sogar zu Fall bringen kann? Das war früher nicht so. Da war die Welt noch in Ordnung! Hoppla, steckt da vielleicht doch ein bisschen mehr alter weißer Mann in mir, als ich es mir selbst eingestehen möchte?

Kalter weißer Mann entstammt der Feder der Erfolgsautoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob. Bereits 2019 schrieben die beiden gemeinsam das Stück *Extrawurst*, das 2023 ebenfalls im Bonner Contra-Kreis-Theater aufgeführt wurde und dessen hochkarätig besetzte Verfilmung derzeit in den Kinos läuft. Gesellschaftskritisch mit viel Humor erzählt, hält es seinem Publikum den Spiegel vor. Und in genau diese Kerbe schlägt auch das neue Stück.

Die Rollen sind gut und glaubhaft besetzt. Die Charaktere laden mal zum Lachen, mal zum Fremdschämen ein, und auch der Rahmen ist clever gewählt. Eine Beerdigung in einer katholischen Kapelle ist das ideale Setting für zahlreiche Seitenhiebe in Richtung auch dieser alten weißen Männerdomäne.

Kalter weißer Mann ist kein bloßes Draufhauen auf den alten weißen Mann. Hier kriegt jede(r) sein Fett weg. So auch Alina Bergreiter, Leiterin der Social Media-Abteilung und Gegenspielerin von Horst Bohne. Als Frau kann sie, rein biologisch, überhaupt kein alter weißer Mann sein. Diesen Vorteil spielt sie zunächst clever aus und verkörpert die verständnisvolle, moderne Anführerin. Sie hat die Social Media-Welt komplett verstanden und weiß sich dort sicher und zum Wohle der Firma zu bewegen. Während Horst Bohnes sukzessiver Demontage wittert sie also ihre große Chance auf den Chefposten. Doch auch sie hat keine makellose Vergangenheit vorzuweisen oder, anders formuliert: Vielleicht ist sogar sie ja doch nur ein alter weißer Mann. Nur jünger und mit Vagina.

[ROBIN SCHALL]

Kalter weißer Mann läuft noch bis zum 22. März 2026. Tickets und weitere Infos unter (0228) 63 23 07, (0228) 63 55 17 oder www.contra-kreis-theater.de

PREMIEREN IM MÄRZ

Schwester von

Ismene, Schwester der Antigone und Tochter des Ödipus, erzählt die Geschichte einer Frau, die immer im Schatten ihrer berühmten Schwester gelebt hat. Monolog von Lot Vekemans über normalsterbliches Heldentum; mit Anna Möbus, Regie: Beate Schwarzbauer.

Montag, 2.3., Kleines Theater Godesberg

Don Carlos (A New Morning)

Dramatiker und Regisseur Felix Krakau bringt Schillers Klassiker um den spanischen Kronprinz als Spannungsgeladene Inszenierung zwischen Polit-Thriller und Familiendrama auf die Bühne.

Freitag, 20.3., Schauspielhaus

All das Schöne

Sensible und erstaunlich komische Auseinandersetzung mit dem Leiden Depression aus der Feder von Duncan MacMillan. Regie: Alexander Vaassen.

Samstag, 21.3., Werkstatt

RAUM : RAAH

Die erste Koproduktion des fringe ensemble mit *Kaivalya Plays* aus Neu-Delhi ist das Ergebnis gegenseitiger Besuche und gemeinsamer Recherchen zu sozialen, kulturellen und politischen Dimensionen öffentlicher Räume. Regie: Frank Heuel.

Samstag, 21.3., Theater im Ballsaal

Unter Hochdruck

»ONKEL FISCH«
IM HAUS DER SPRINGMAUS

Seit 1994 ist das Kölner Satire-Duo aus Adrian Engels und Markus Riedinger aktiv, sich kennengelernt und ihre gemeinsame Art von Humor und Beklopptheit entdeckt haben die zwei Schauspieler und Autoren ausgerechnet bei den Proben zu Euripides' bleischwerem Drama *Orestes*: Es war Liebe auf den ersten Blick. Bekannt wurden sie mit ersten Comedy-Sendungen auf *1 Live*, *WDR2* und *SWR3*, seither haben die beiden etwa einige tausend Sketche für den Rundfunk produziert, darunter etwa die Formate *Sa-taan – die Serie*, *Grillstube Saloniki*, *Der kleine junge Mann von Nebenan* oder *Das Kreml-Monster*.

Engels und Riedinger bezeichnen ihre Kunst gerne als »Action-Kabarett«, geben sich auf der Bühne hingebungsvoll bössartig und hemmungslos überspannt und nehmen buchstäblich alles und jeden aufs Korn, angefangen mit sich selbst: »In Wahrheit beginnen (sie) nach einer frühen Nahtod-Erfahrung ein Studium der Fensterputzerei an der Free Mind University of Tai-Peh. Dort erlernen sie in einem Wochenendseminar bei der berühmten chinesischen Kabarett-Pantomimin Sophie Marceau die Kunst des investigativ-analytischen Agit Prop-Sezierens. Wie alle berühmten Satiriker beginnen sie schlagartig die Welt zu verändern in



ihren Nebenjobs als Nagelpfleger, Wüschelroutenplaner und Berater des schwedischen Fischerei-Ministers. Mit dem verdienten Geld kaufen sie 1963 die kleine Insel La Gomera und eröffnen dort eine Igelwurstfabrik.« So etwa die Selbstauskunft zum gemeinsamen Werdegang.

In ihrem aktuellen Bühnenprogramm *Hoffnung – ein Serviervorschlag* setzen sie den dräuenden Kri-

sen dieser Tage – Kriege, Klima, Rechte, der deutsche Beitrag zum ESC – genau diese Art von Überspanntheit entgegen, die vieles leichter aushalten macht.

Donnerstag, 19.3. um 20:00 Uhr.
Tickets ab 28,80 Euro über
(0228) 79 80 81 oder
www.springmaus-theater.de

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

VON MICHAEL ENDE

SA., 21.3. um 15 und 18.30h

SO., 22.3. um 15h

MO., 23.3. um 10h

AUSSERDEM IM PROGRAMM:

- DAS DSCHUNGELBUCH (5+)
- DIE SCHNEEKÖNIGIN (5+)
- DER KLEINE PRINZ (8+)
- HERR DER DIEBE (8+)
- DIE SCHATZINSEL (8+)
- DIE DREI ??? (10+)
- GEHEIME FREUNDE (12+)
- DIE WELLE (12+)

UND VIELE WEITERE STÜCKE
FÜR PUBLIKUM JEDEN ALTERS

JETZT TICKETS SICHERN!



HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.
JOYE.
BONN.



THEATER BONN

JUNGES THEATER BONN



TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE

Home, sweet home

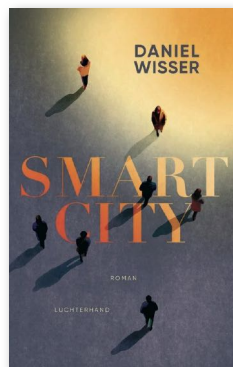
»Wir haben hier wirklich alles, was wir brauchen.«
»Jetzt brauchen wir nur mehr ein Kind. Und eine Demokratie.«
(SARAH UND COSMO)

»Wenn du überleben willst, gehst du weg.«
(DESIDER)

»Wie schön es ist, hier zu wohnen, denkt sie. Wie leise es ist, wie sauber und angenehm! Und macht es etwas aus, dass eine kleine Diktatur unser Dasein hier lenkt? Immerhin haben wir es besser als alle anderen auf der Welt!«
(MORAG)

Die Journalistin Morag Oliphant hat Schweres durchgemacht: Ihr Ehemann und ihre kleine Tochter wurden überfallen und ermordet, auch sie selbst wurde angegriffen, ist jedoch um Haarsbreite mit dem Leben davongekommen. Seither laboriert sie sowohl an den Folgen der erlittenen schweren Kopfverletzung als auch am Schuldgefühl, überlebt zu haben – und an vielen ungelösten Fragen. In der kleinen Stadt NEUDA sucht sie nun so etwas wie einen neuen Anfang zu machen, so gut das nach einer solchen Lebenskatastrophe möglich ist.

NEUDA ist eine der »versuchsweise« entworfenen Modell-Kommunen des Landes, die auf so etwas wie Problemlosigkeit hin geplant sind: Es gibt, scheint es, keine Probleme mit Müll, keine Probleme mit Lärm, keine Probleme mit Kriminalität, keine



Probleme mit schlechter Luft – überall sind E-Fahrzeuge im Einsatz, und zwar für alle kostenlos. NEUDA ist die perfekt organisierte und gemanagte Stadt, eine »Smart City« eben. Alles darin funktioniert ganz ohne Chaos, jederzeit dürfen sich die Bürger in ihren Smart Homes von ihren Smartphones und anderen kleinen,

allenthalben integrierten Alltagshelfern begleitet und unterstützt fühlen. Sogar die Gesundheits-Checks erfolgen automatisch.

Klingt etwas gruselig? Ist es natürlich auch, das wird schneller klar, als die neue Bewohnerin ihre Umzugskisten ausgepackt und sich bei ihrem neuen Chef, dem Redaktionsleiter der Neudaer Zeitung »Timeli-ne«, vorgestellt hat.

Allmählich, in dem Maße nämlich, wie Morags Erinnerungsvermögen zurückkehrt, wird indes auch klar, dass sie nicht nur eines Neubeginns wegen nach NEUDA umgesiedelt ist. Ihr ermordeter Ehemann, ebenfalls Journalist, hatte die Smart City schon länger im Visier – und spürte dem Verdacht nach, es werde dort ein mehr als nur problematischer politischer Modellversuch betrieben.

Der österreichische Autor, Sprachwissenschaftler, Musiker Daniel Wisser hat Plot und Spannungsbogen seines Romans in feiner, fieser Präzision aufgebaut: Zum einen bekommt das Leben in NEUDA für Morag allem Komfort zum Trotz zunehmend beklemmende Züge: Wohin verschwindet der Müll, mit dem es angeblich keine Probleme gibt? Woher kommen die Putzfrauen, die es angeblich nicht gibt? Wer steuert all den Komfort? Und wer sucht damit Kontrolle auszuüben?

Immer häufiger unterbrechen Einschübe den Erzählfluss, Verhörprotokolle offenbar, die auf ein späteres Ereignis hindeuten, eine Zukunft außerhalb des Romans vorweg nehmen: Morag scheint da verschwunden zu sein. Lediglich *verschwunden?*

Smart City ist eine raffiniert komponierte Dystopie, sehr spannend, sehr unterhaltsam, sehr fies. Ähnlichkeiten mit unserer Gegenwart sind natürlich weder ausgeschlossen noch Zufall.

Wisser hat seinen Plot und seine Sprache so gut im Griff wie den Leser beim Schlafittchen. Das Unbehagen, das *Smart City* verursacht, liegt natürlich nicht allein am Bedrohlichen, das Dystopien immer eigen ist. Es liegt daran, dass sie auf so viel Verführbarkeit beruhen. Und auf dem Faktor Mensch.

[GITTA LIST]

Daniel Wisser: Smart City

Luchterhand 2025, 411 S., 25 Euro

Mehr Bücher



Wir stehn auf Berlin

Peter »Pete« Justen ist Musikjournalist beim kürzlich eingestellten Magazin »Pure Pop« und hat gerade der großen Hauptstadt den Rücken gekehrt, um in die Münsterländer Einöde, in der er aufgewachsen ist, zu fliehen. Als Lokalreporter bei der Flöthenbecker Volkszeitung kann er vermeintlich nun die Zeit, den Kulturverfall und das Ende der Popkultur anhalten, aber eben nur kurz. »Auch das Metropolis-Kino am Berliner Platz, wo jetzt eine Baulücke klaffte, war, wie das Cinema an der Warendorfer Straße und das Schloss-theater an der Melcherstraße, ein Portal gewesen. In eine andere Zeit und an einen anderen Ort«, denkt Justen bei einem Ausflug in die nächstgelegene Großstadt Münster, wo auch die ehemaligen Studienkollegen längst nicht mehr wohnen.

Peter trauert viel, ohne wirkliche Rührseligkeit an den Tag zu legen. Es ist ein eher passives Leiden, das gleichzeitig das berufliche Jammern vieler Pop- und Printjournalisten widerspiegelt.

Natürlich lässt es sich »Rolling Stone«-Redakteur und Buchautor Brüggemeyer in seinem dritten Roman nicht nehmen, mit tiefgründigem Pop- und Kulturwissen zu prahlen und via Justen den ein oder anderen Rock'n'Roll-Schwank aus dem Leben eines Kulturinterviewers zu teilen. Vielleicht aus Sympathie mit seinem Protagonisten, vielleicht auch, weil er als einer der »Last Man Standing« im gedruckten Popjournalismus die Tränen der geschassten

Lesung mit
Wolfgang und Helga Kaes

"GRAULAND"

27. März 2026,
19.00 Uhr

Tickets
14 € / 10 € ermäßigt



**Bücher!Bartz
GmbH**

Seit über
40 Jahren op de
schäl Sick –
die
Buchhandlung
auf der
Sonnenseite
Bonns

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Kollegen aufwischen möchte. Mit Erinnerungen an eine bessere Zeit: »We may be through with the past, but the past ain't through with us« zitiert Justen aus dem Filmklassiker »Magnolia« von 1999.

Und wer liest denn heutzutage noch »Tonio Kröger«, »Der Stepwolf« oder »Der Fänger im Roggen«? Bücher, die so manchen Endvierziger damals bei der Vision eines Bummelstudiengangs unterstützt haben.

In Sängerin Maria findet Justen in der Provinz zudem einen jungen (und irgendwie begehrenswerten) musikalischen Rohdiamanten mit Fluchtgedanken. Zwischen zynischen Artikeln über Dorfjubilaren und Dorffesten bleibt aber noch genug Zeit für ein Herrengedeck im »Westfaleneck« und die Feststellung, dass die Welt hier etwas dörflicher vor die Hunde geht, der Untergang in Berlin sich aber auch nicht besser präsentiert. Spannend und sarkastisch schreibt Brüggemeyer gegen die düsteren Zeiten, in der Popkultur, im Dorfleben und in der Hauptstadt an – bis der Leser förmlich fühlen kann, dass ihm schon wieder ein bisschen Mut gewachsen ist.

[KLAAS TIGCHELAAR]

Maik Brüggemeyer
»Wie jeder weiß,
ist das hier das Nirgendwo«.
Ventil Verlag 2026,
Broschur, 224 S., 20 Euro



Fette Beute Dicke

Wir leben in einer Gesellschaft, die Körper in Kategorien sortiert und Kleidung nur in kleinen Größen anbietet, obwohl die Durchschnittsgröße(!) für Frauen bei 42-44 liegt. Doch damit nicht genug: Auch in der Medizin, in den Medien, in der Politik und im Arbeitssektor werden dicke

Menschen fast ausschließlich als »Problem« angesehen. Man unterstellt Menschen mit höherem Gewicht, dass sie faul und triebgesteuert sind, und traut ihnen deshalb weder Leistungsfähigkeit noch Durchsetzungskraft zu.

Umso dringender bedarf es mutiger Stimmen wie die der Aktivistin und Autorin Bobby Herrmann-Thurner. Sie weiß, wovon sie spricht, ist sie doch selbst stetig Anfeindungen ausgesetzt, wenn sie die Diskriminierung dicker Menschen anprangert und faire Bedingungen im Alltag fordert.

Ihr *Fat Business* ist aber weit mehr als der Erfahrungsbericht einer Betroffenen, die sich für ihre Rechte stark macht. So erläutert sie zum einen das Milliardengeschäft der Diätindustrie, das hinter der vermeintlichen Sorge um die Gesundheit steht, und zeigt auf, wie selbst aus der »Body Positivity«-Bewegung eine Strategie wurde, aus so genannter Selbstoptimierung Kapital zu schlagen. Zum anderen klärt das Buch über die strukturellen Mechanismen von Diskriminierung auf, die bei Dicken genauso wie z. B. bei Behinderten oder Frauen wirksam sind und gesellschaftliche Ungleichheit zementieren.

Zornig, aber mit fundierten Fakten untermauert, ist ihr Buch eine Ermutigung für alle »Mehrgewichtigen«, sich von Scham und Selbstvorwürfen zu befreien. Zugleich ist es ein Appell an Politik und Gesellschaft, dicke Menschen als Individuen mit Talenten und Stärken zu sehen, die bereichern und nicht belasten.

[MONA GROSCHKE]

Bobby Herrmann-Thurner:
Fat Business.
Kremayr & Scheriau 2025,
176 S., 25 Euro

COMIC IM MÄRZ

Plüschmann wittert Blut

Friedwart Plüschmann, dreibeinige Promenadenmischung, kratzt in höchster Not an der Tür des einsamen Hauses im Wald: Zwei fiese Waschbären sind hinter ihm her. Im letzten Moment öffnet Rosa, die keinen Wert auf Besuch legt.

In Strickjacke und Pantoffeln ragt die alte Frau – aus der Perspektive der Waschbären – bedrohlich empor. Sie hat einen Besen fest im Griff und fegt die fauchenden Waschbären in hohem Bogen fort. Der drollige kleine Hund mit dem braunen Haarbüschel auf dem Kopf geht Rosa auf den folgenden Seiten mit seiner hibbeligen Begeisterung gehörig auf den Wecker. Aber dann wittert Friedwart Blut an einem Kleidungsstück, das Rosa in einer Kammer aufbewahrt, zusammen mit Fotos und Zeitungsartikeln über einen 30 Jahre zurückliegenden Todesfall. Der angeblich nackt im Schnee erfrorene Mann hieß Red, sein Tod wurde nie aufgeklärt und Rosa glaubt nicht an einen Unfall. Nun wittert sie die Chance, den Fall mit Hilfe von Friedwart Plüschmanns Spürnase wieder aufzurollen.

Das ungleiche Duo nimmt die Spur auf und scheucht illustre Halbwelt-Gestalten aus Rosas Vergangenheit auf.

Josephine Mark erzählt in ihrem Comic *Red* eine Krimi-Komödie mit überraschenden Wendungen und schrulligen Figuren, witzig und pointiert, in den knappen Dialogen wie in den Zeichnungen.

Der grantig wirkenden Rosa etwa hat Mark anstelle von Augen eine waagrechte Linie unterhalb der Stirn verpasst, so als zöge Rosa permanent die Brauen zusammen. Der Laborarzt trägt spiegelnde Brillengläser ohne Bügel, dazu Pullunder, Hasenpantoffeln und stets eine Alkoholfahne. Lester, dem windigen Betreiber der Pony-Revue, liegt ein dünner Schnurrbart über der Oberlippe. Gangsterbraut Hazel, die eigentliche Strippenzieherin, trägt Kussmund und verwegenen Blick.

Red wendet sich an Leser*innen ab zwölf Jahren. Mit feiner Balance zwischen Niedlichkeit und schwarzem Humor macht dieser Cold-Case-Comic aber auch weit jenseits der Teenie-Grenze Spaß.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Josephine Mark: *Red*, Kibitz-Verlag, 248 S., 26 Euro



Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/
Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel.
Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?
Coaching- und Beratungsstelle Modus unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten.
Sie erreichen uns unter:
cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, WorkLife-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

Projektmanagement, Waldpädagogik, Berufliche Neuorientierung Persönlich weiterkommen
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

* Klarheit gewinnen* Systemisches Coaching - online und in Bonn!

Professionelle Begleitung bei beruflichen und privaten Herausforderungen. Lösungsorientiert und kompetent. Buddhistisch fundiert.
Kostenfreies Erstgespräch.
Tel.: 0172 - 40 16 706
www.weg-zum-wesentlichen.de

ProvokativCoaching:
Nichts geht über eine gute Krise!
Auch digitale Sitzungen.
stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Adenauerallee 11,
53111 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams
Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, www.ullacordes.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 - 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de - 0228-30414570

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

PEDIKÜRE

Hand- und Fußpflege

Inga Verdezki
Meehenstraße 47 • 53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
Email: info@guzufu.de

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2:
wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflegebegutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 - 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.
Tel. 0228-304 010 65 und
hallo@diealltagsbegleiter-bn.de
www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege
Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit?
Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediationoeffnet-wege.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trude Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690
[email: trude.markja@gmx.de](mailto:trude.markja@gmx.de)

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

Craniosacrale Biodynamik
Daisy Fernanda Trujillo Hernández
Godesberger Allee 139, 53175 Bonn
Tel. 0176 444 940 43
www.lavidaz4.com

Praxis für Gesundheitsbildung
Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde
Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie

Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen

Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:

- Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
- Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
- Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)

Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Gestalt-Psychotherapie:

Werden, wer ich bin.

Digitale und Präsenzsitzungen.
stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Adenauerallee 11,
53111 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Kunst als Lösung

Psychologisch-lösungsorientierte
Beratung mit kunsttherapeutischen
Methoden
www.christoph-hoemberg-kunsttherapie.de
0151-70164667
christoph.hoemberg@gmx.de
Praxis: An der Evangelischen Kirche 2,
53111 Bonn

Praxis für Psychosynthese

- therapeutische Psychosynthese
 - therapeutische Arbeit mit der Phyllis-Krystal-Methode
- Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepraxis.de

Systemische Beratung und Therapie für Paare, Eltern, Familien und in allen Lebenslagen

Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Jahresgruppe »Tanzen für die Seele«

Ausdruckstanz und Meditation des
Tanzes.
5 Samstage im Jahr.
Information und Anmeldung unter
tanzen@sabine-sahm.de
oder 0163.2416.245

Tobias Gräßer

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraeser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung

Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®

Schamanische Heilweisen / Methoden

Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

Zen-Meditation

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	

als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €

Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung

gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!

Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname	
Straße, Nr	PLZ, Ort
e-Mail-Adresse	Telefon
Datum, Unterschrift	

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

als Branchenbucheintrag in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

Abc
Abc

als Fließtext

☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

Abc
Abc

als Text mit Rahmen

☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

Abc
Abc

als Text mit farbigen Rahmen

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Abc
Abc

als Negativ

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber	Geldinstitut
IBAN	
Datum, Unterschrift	

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-/Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

KURSE/ WORKSHOPS

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endenicher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen. www.seebach-keramik.de, Tel. 02245 619325

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht
Funktionale Stimmgebung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmgebung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger
Besser sprechen
– für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
Durchlaufende Stimmgebungskurse
für die Sprech- oder Singstimme
Stimmschmiede Bonn
ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Endenich bei Hansjörg Schall,
Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzge-
sang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmfaltung: Stimmbildungsunter-
richt und Atembehandlungen zur berufli-
chen und/ oder persönlichen Weiterent-
wicklung Ihres stimmlichen und
körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-,
Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder
kontakt@stimmfaltung.de

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Bellettristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18.30, Sa
10–14.00 Uhr – Breite Str. 47 – 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen ‚Le Sabot‘, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.–Fr. 14–18.30 Sa. 12–16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de – www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

*Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!*

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr Sa. 9.30–14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.–Fr. 12.00–19.00
Sa. 11.00–14.00/16.00 (auf Nachfrage)

Parkbuchhandlung

Unabhängige Buchhandlung
mit eigenwilligem Sortiment
und großem Herz für Kultur.
Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
0228/352191
info@parkbuchhandlung.de
www.parkbuchhandlung.de

LEKTORAT

Abschlussarbeiten (BA, MA, Dissertationen)

Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektur und Text

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8–19 Uhr, Sa 8–16 Uhr

Bioladen Momo

Überlebensmittel seit 1983
Bioladen, Bistro, Lieferservice
Beuel, Hans-Böckler-Strasse 1
0228-462765

bioladen.com • momoshop.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl – unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo–Sa, 11–20 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei –
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

**Bonnatours Naturerlebnis Siebenge-
birge:** Naturkundlich-historische Ausflüge
für private Gruppen und Teams. Team-
training in und mit der Natur. Infos unter
Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

– Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von
Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES – TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

WELT-LÄDEN

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo–Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Wolfe & Wolfe

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfe-wolfe.de

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld
Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe
präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Kleinanzeigen

Psyche & Therapie

ELTERNBERATUNG ohne Wartezeiten. Privatpraxis Maria Hardenberg.
www.maria-hardenberg.com

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
19.00–22.00 Uhr (Mo–Fr)
18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Seminare / Workshops

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Coaching

**Sie brauchen eine Lösung für eine eher
komplexe Angelegenheit?** Coaching, Training, Mediation im Bonner Zentrum. Kommunikation, Entscheidungen, Lernstile.
Karoline-caesar.de

Diverses

Castelltreff - offen & nah Begegnungsraum in Selbstverwaltung - Nachbarschaft, Kultur und Vernetzung. Wir freuen uns über Mitstreiter*innen! Offene Treffs Mo 15-18, Mi 17-19 Uhr, Graurheindorfer Str. 29, 53111 Bonn. **Kalender & mehr:**
<https://castelltreff.de>

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall.
Info unter: www.voice-connection.de &
Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annonciieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. **Infos: 9737216**
voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen
Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Frosch im Hals? Mitbringen!
Infos: 9737216 voice-connection.de

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Reisen

Griechenland-Segeln, 24.4.-9.5.26 Athen-Monemvasia, 11.9.-26.9. Athen-Zakynthos. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 939516

**Wir teilen
schon
seit 1959.**

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**



Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf wwf.de/wald



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungskalender

1

Sonntag

KONZERT BONN

- 11:00 **Klezmer Tunes** Von leichtfüßigen Săbetăncen über Csardas und finnische Polka führt das Programm zum Jazz und weiter über Filmmusik bis hin zu Mackie Messer. In der Reihe »Hardtberger Frühling«. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276
- 11:30 **Palm am Sonntag** Heute: »Der Welt abhandeln gekommen« – Lieder von Richard Strauss und Gustav Mahler mit Anna Fischer (Alt) und Theo Palm (Klavier). Eintritt: 12,- → Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82
- 18:00 **Brotfabrik Chor** – »A night at the opera« Auf dem Programm stehen echte Opernchöre, Rockoper, Parodien und Stücke, nicht nur, aber auch von Queen. Eintritt: 22,- / 18,- / 10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 18:00 **Klavier-Rezital Mauricio Garza-Salazar** Spätwerke der Wiener Klassik sowie romantische Höhepunkte von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Frédéric Chopin und Ricardo Castro. Eintritt: 15,- / 10,- → Trinitätskirche, Brahmstr. 14
- 18:00 **Max Mutzke** – »So viel mehr – Eine musikalische Lesung« Mutzke verbindet seine Biografie mit Musik und untermalt seine Lebensgeschichte mit einigen Songs aus seinen inzwischen zehn Studioalben. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 18:00 **Young Stars** Heute: Max Volbers (Blockflöte), 2023 mit dem Opus Klassik als Nachwuchskünstler des Jahres ausgezeichnet, und Alexander von Heißen (Cembalo), der 2022 den Bach-Wettbewerb gewann, spielen Werke von Georg Friedrich Händel, Arcangelo Corelli, Giuseppe Sammartini, Giuseppe Alberti, Johann Pepusch u.a.. Eintritt: WK 26,- / 13,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 19:00 **Orgelkonzert** Werke von Bach (Chaconne), Dupré, Reubke und Improvisation mit Michael Bottenhorn (Bonn), Orgel. Eintritt: 12,- → St. Joseph, Hermannstr. 35
- 19:00 **Piledriver** A Tribute To Status Quo. Support: Double Down – A Tribute To ZZ Top. → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 11:00 **1. Day.Chor** MitsingDing mit Constantin Gold & Amelia Schoo. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 19:30 **Ben Zucker** – »Kämpferherz« Tour Pop-Schlager. Eintritt: WK ab 64,50 → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 19:30 **Fly By Midnight** Indie-Pop-Duo aus Los Angeles. Support: Saintclair. Eintritt: WK 23,- → AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **Sleep Theory** – »The Afterglow« Tour Rock mit Einflüssen

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2026 ist der:

13. März 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

1. Sonntag

Seasons



14:00, 18:00 → Bonn, GOP Variété-Theater Bonn

- aus Post-Hardcore, R&B, Pop und Metalcore. Special Guest: The Pretty Wild. WK 28,- **Ausverkauf!** → Carls-Werk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Über den goldenen Dächern von Paris** Die Junge Philharmonie Köln spielt Werke von Smetana, Mozart, Dvorak und mehr. WK 19,- bis 69,- → Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1
- 21:00 **Pool Kids** Mix aus Emo, Math-Rock und Pop-Einflüssen. Support: Swain. Eintritt: WK 22,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 21:00 **Supersuckers** Rock'n'Roll aus den USA. Support: Black Sheriff. Eintritt: 18,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE BONN

- 11:00 **Sarah Bosetti** – »Make Democracy great again« Worte gegen den Weltuntergang. Ein lustiges, bissiges und aufreißendes Plädoyer für die Rettung der Demokratie. Eintritt: WK 26,- / 22,- **Ausverkauf!** → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 14:00, 18:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 17:00 **Amt und Würden** mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 18:00 **PREMIERE: Awakening** Parabel über den Lebensweg Siddharta Gautamas und seine Transformation zum Buddha. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 18:00 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:00 **Guido Fischer** – »Zu jung für die Kiste« Eine geistreiche, urkomische Einladung zum Jungbleiben. Eintritt: WK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **Don Quijote** Stück von Michael Bulgakov nach Miguel Cervantes. → Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 **Tobii Live** – »Mutti & Friends« Der tikTok und Instagram-Star bringt seine Figuren wie die Mutti, die Nachbarin oder die Lehrerin endlich auf Live-Tour. Eintritt: WK 35,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

BÜHNE

- 12:30 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Du hast eine Stimme!« – Es werden Musikinstrumente z.B. aus Kronkorken hergestellt. Um 14 & 15:30 Uhr finden Kurzbegleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14
- 14:00 **Öffentliche Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 14:30 **Martin Pfeiffer** – »Mittmachkonzert« Martin Pfeiffer präsentiert Kinderlieder für Kinder von 3-10 Jahren. Eintritt: WK 12,50/8,70 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

JOTT WE DE

- 15:00 **Der kleine Prinz** Schauspiel nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: WK 6,- / 3,50 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167
- 15:00 **Homberger Kasperbühne** – »Kasper und das Krokodil vom Nil« Puppenspiel für Kinder ab 2 Jahren mit holzgeschnitzten, original Hohnsteiner Handpuppen. Eintritt: 10,- → Pater-Kolbe-Haus, Kaiser-Otto-Str. 39a, Pulheim-Brauweiler

MARKTPLATZ BONN

- 15:00 **Mädelsflohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von für Mädchen. Eintritt: 4,- → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

EXTRAS BONN

- 10:00 **Fahrradreparaturkurs für alle** In der Fahrradwerkstatt des ADCF von 10-13 Uhr. Anmeldung erforderlich: adcf-bonn.de. Kursgebühr: 30,- / 15,- → Fahrradwerkstatt des ADCF im Skatepark, Landgrabenweg 150
- 11:00 **Sanierung in der Nordstadt** – »Der Wandel zur Altstadt« Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,- / 10,- → Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch das Godesberger Villenviertel – Eine Reise in die Zeit der Jahrhundertwende. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → Treffpunkt: Rheinallee 1 (vor dem Eingang zur Sparkasse)
- 14:00 **Digital Independence Day** Jeden ersten Sonntag im Monat gibt es Unterstützung, um die großen Plattformen zu verlassen sowie Tipps für Alternativen und Hilfe bei möglichen Problemen. Infos: daten.org. → Daten-burg, Bornheimer Str. 25

2

Montag

KONZERT BONN

- 19:00 **Liedersoirée** mit Ensemblemitgliedern. Heute mit Nicole Wacker und Sergio Gasparella am Cembalo. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1
- 20:00 **Axel Zwillingenberger & Joja Wendt** – »Boogie Woogie Legends« Zwei der weltweit führenden Boogie-Woogie-Pianisten gemeinsam auf der Bühne an 2 Flügel. Eintritt: WK 65,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 20:00 **Alice Merton** Support: Lias. Eintritt: WK 40,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **LaBrassBanda** – »Polka Party« Tour Mischung aus Brass, Pop, Techno und Ska. WK 40,- → Carls-Werk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Maude Latour** Pop. Eintritt: WK 25,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **mgk** – »Lost Americana« Tour Der Multi-Platin-Künstler verbindet Rap, Rock und Alternative-Pop. Support: Julia Wolf. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

BÜHNE BONN

- 18:00 **Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull** nach dem Roman von Thomas Mann. → Werkstatt, Rheingasse 1
- 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bod Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Ewald Lienen** – »Fußball und wie das Leben so spielt« Lienen zieht nicht nur akribisch das Geschehen rund um den Fußball, er analysiert auch messerscharf die gesellschaftliche Situation in Deutschland und der Welt. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KINDER BONN

- 09:00, 11:00 **Das Dschungelbuch** Für Kinder ab 6 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS BONN

- 20:00 **Cuba** – Rhythmus, Rum & Revolution Live-Reportage von Pascal Violo. Eintritt: WK 21,- → Kinopolis, Moltkestr. 7-9

2. Montag

KONZERT

Alice Merton



20:00 Uhr → Köln, Die Kantine

3

Dienstag

KONZERT

BONN

20:00 Ben Schafmeister – »Einen TIC anders« Mit 24 Jahren erzählt Ben Witze und schreibt Songs, über anders sein, älter werden und der Frage nach dem Sinn hinter allem. Eintritt: WK 28,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

19:00 Zartmann Indie-Rapper. Eintritt: WK 44,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 Good Neighbours Indie-Rock-Duo aus London. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

20:00 Sigrid – »There's Always More That I Could Say«-Tour Popsängerin aus Norwegen. Special Guest: Nell Mescal. WK 35,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

20:00 Turin Brakes – »Spacehopper«-Tour Support: Dog Byron. Eintritt: WK 30,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:30 The Mahones Irish Punk. Support: The Mercenaries & Monica Mendoza. Eintritt: 17,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

19:30 Magische Momente Zaubershow mit Felix Bergmann und Christian Stein. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 Dr. Manfred Lütz – »Wie Sie unvermeidlich glücklich werden« Das Kabarett-Programm zum Lütz-Bestseller. Infotainment in der Reihe »NeunMalklug – Wissenschaftskabarett, Bildung-scomedy, Infotainment & Co.«. Eintritt: WK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 Marc Weide – »Magier des Monats« Comedy meets Magic. → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*

20:00 Chris Tall – »Keep Laughing« Comedy. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

KINDER

BONN

10:00 Das Dschungelbuch nach der Erzählung von von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. *Ausverkauf!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

19:00 Jonglieren im Kult Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 Martin Booms – Philosophie im Kino Thema des Abends: »Das neue Recht des Stärkeren – was tun?«. Film: »In einer besseren Welt«. Eintritt: WK 20,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

19:00 Offener Burgabend Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet jeden Dienstag ab 19 Uhr für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org. → *Datenburg, Bornheimer Str. 25*

19:30 Godesberger Gespräche Zu vielfältigen gesellschaftlichen Themen wollen Kirche und Theater ins Gespräch kommen sowie Perspektiven für die Stadtgesellschaft entwickeln. Heute: »Bestimmt die Herkunft unser Leben?«. Moderation: Dr. Ebba Hagenberg-Miliu. Eintritt frei. → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

4

Mittwoch

KONZERT

BONN

19:30 Bundesrat 1: Das Horn der Engel Das Quartett aus Musikerinnen und Musikern des Beethoven Orchesters spielt Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Jean Françaix und Ludwig van Beethoven. 18:45 Uhr Spielstättenführung. WK 22,-/18,- → *Alter Bundesrat Bonn, Platz der Vereinten Nationen 7*

20:00 Fee Badenius – »Ich bring mich ganz groß raus« Liedermacher-Abend und Musik-Kabarett. WK 22,-/18,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 Iain Matthews – »The how much is enough«-Tour Mitte der 60er Jahre zog der Gitarrist und Sänger nach London und wurde Gründungsmitglied der wohl wichtigsten Folk-Rock-Band Englands: Fairport Convention. WK 27,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 Lords of the Sound – »Hogwarts Magic Symphony« Musik aus den Harry-Potter-Filmen. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

KÖLN

19:30 102 Boyz – »Asozial Allstars: Royal Rumble«-Tour Hip-Hop-Crew aus Leer. Eintritt: WK 44,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

19:30 Justb – »Aqua Halo«-Tour Eintritt: WK 45,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 Hanna Rautenberg Indie, Pop und Folk. Support: Nina Caroline. Eintritt: WK 24,- AK 30,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*

20:00 Hot Mulligan Eintritt: WK 20,- *Ausverkauf!* → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

20:00 Lina – »Melodrama«-Tour Pop. Eintritt: WK 38,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

20:00 Luca Vasta – »Spaghetti Pop«-Tour Eintritt: WK 38,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigstr. 23*

JOTT WE DE

20:00 Björn Heuser – »30 Jahre Bühnenjubiläum« Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 24,-/20,10 AK 28,-/23,50 *Ausverkauf!* → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

PARTY

KÖLN

21:00 Pass da mic! Open Mic Freestylejam. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

19:30 Kalter weißer Mann Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 Kunst gegen Bares Bonn Open Stage Show. Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

19:00 Moulin Rouge! Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 Chris Tall – »Keep Laughing« Comedy. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 Selbstauflöser – »Improvisiertes Theater deluxe« WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigstr. 23*

KUNST

BONN

17:30 After Work Wednesday Heute: »Verkörperter Maleirei«. Teilnahmeerkarten können an der Museumskasse erworben werden. Kosten: 10,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

LITERATUR

KÖLN

20:00 Leonie Schöler – »Beklauete Frauen – Die Show« Mischung aus Lesung, Doku, Konzert und Talk, die feministische Geschichtsschreibung auf die Bühne holt. Eintritt: WK 27,- *Ausverkauf!* → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

KINDER

BONN

10:00 Das Dschungelbuch Für Kinder ab 6 J. *Ausverkauf!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 Die Schneekönigin Das JTB nach dem Märchen von H. C. Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

EXTRAS

BONN

18:30 Repair Café Enderich Defekte Alltagsgegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern reparieren. → *Residenz Ambiente, Kollegienweg 43*

19:30 Der Kommandant Bühnenmonolog von Jürg Amman nach den Aufzeichnungen von Rudolf Höß. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 19,- (inkl. Getränk). → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

JOTT WE DE

19:00 ADFC-Radreisevortrag Heute: »Lipperadweg« – Ein Vortrag von Sabine Stenger. → *Kath. Bildungswerk, Kirchplatz 1, Meckenheim*



Mo. 02.03.2026 | Die Kantine, Köln

ALICE MERTON

Mo. 02.03.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

LABRASSBANDA

Di. 03.03.2026 | Luxor, Köln

TURIN BRAKES

support: DOG BYRON

Do. 05.03.2026 | Live Music Hall, Köln

EDEN

Sa. 07.03.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

TINLICKER

special guest: Helsloot

Sa. 07.03.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

THE ACADEMIC

Sa. 07.03.2026 | Luxor, Köln

KEITH CAPUTO

special guest: Serpents

So. 08.03.2026 | E-Werk, Köln

MAXIMO PARK

special guest: Art Brut

Mo. 09.03.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

PSYCHEDELIC PORN

CRUMPETS

Mo. 09.03.2026 | E-Werk, Köln

UB40

Di. 10.03.2026 | Live Music Hall, Köln

LA DISPUTE

special guest: Vs. Self & Pijn

Mi. 11.03.2026 | Live Music Hall, Köln

WATERPARKS

Do. 12.03.2026 | Luxor, Köln

IST IST

Do. 12.03.2026 | Live Music Hall, Köln

MEGALOH

special guest: DIE P

Fr. 13.03.2026 | Die Kantine, Köln

MILES KANE

Sa. 14.03.2026 | Die Kantine, Köln

SPRINTS

special guest: MARATHON

Fr. 06.03.2026 | Palladium, Köln

PORTUGAL. THE MAN

special guest: CASSIA

So. 22.03.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

GIVEON

Sa. 04.04.2026 | Palladium, Köln

FRANZ FERDINAND

special guest: Irini Mons

Sa. 11.04.2026 | Palladium, Köln

TOM TWERS

Fr. 08.05.2026 | Palladium, Köln

MACHINE HEAD

Fr. 15.05.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

MADISON BEER

support: Isabel LaRosa, Lulu Simon

Sa. 23.05.2026 | Palladium, Köln

SOFIA ISELLA

special guest: Seb Lowe

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



5

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 20:00 **Flying Circus** - »The Eternal Moment«-Tour Der wohl heißeste Geheimtipp im Bereich Progressive Rock, Hard Rock und Classic Rock in Deutschland. Eintritt: VK 28,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → MusikKneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- 20:00 **Amber Run** - »How it used to be«-Tour Akustikshow. Eintritt: VK 30,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85
- 20:00 **Beat It!** Hommage an den »King of Pop« Michael Jackson. Eintritt: VK ab 61,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 **Der W** Eintritt: VK 42,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 20:00 **Eden** - »Dark«-Tour Mix aus Elektronik, Indie und Alternative. Eintritt: VK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 **Hecht** - »Lovers«-Tour Eintritt: VK 30,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **Kai Strauss & The Electric Blues All Stars** Eintritt: VK 25,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2
- 20:00 **Sombr** - »The Late Nights And Young Romance«-Tour So und zwischen Indie-Rock und Alt-Pop. Support: Charlotte Lawrence. Eintritt: VK 45,- → Ausverkauf! → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 **Symphonic Tribute to Metallica** Eintritt: VK 35,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **Ulepuschkinrose** Hip-Hop-Trio aus Halle (Saale). → Ausverkauf! → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 20:00 **Wizo** - »bringt das Licht!«-Tour Special Guest: Butterwege. Eintritt: VK 44,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Yin Yin** Von Psychodelia, Funk, Disco und südasiatischer Musik beeinflusste niederländische Band. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:30 **Die Braut haut ins Auge** Indie Pop. Eintritt: VK 28,- AK 30,- → E.D.P. Köln, Venloer Str. 416
- 21:00 **Preys** Alternative. Support: anderswo. Eintritt: 14,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

- 10:00 **Silent Calling** Tanztheater-Performance für Jugendliche ab 12 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 19:00 **Lilo Wanders** - »Waren Sie nicht mal Lilo Wanders?« Lilo Wanders moderierte 545 Ausgaben der Sendung »Wa(h)re Liebes«. In diesem Programm erzählt Lilo, die eigentlich Ernie heißt, mit feinsinnigem Humor von ihren Erfahrungen, Einsichten und Erkenntnissen. Eintritt: VK ab 35,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 **Istanbul** Ein Sezen Aksu-Liederabend. Fulminant zelebriert Istanbul den Clash der Kulturen als tragikomisches Feuerwerk der Zwischenmenschlichkeit. → Ausverkauf! → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

5. Donnerstag

BÜHNE

Philip Simon & Tobias Mann



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

- 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Philip Simon & Tobias Mann** - »Grundlos gute Laune« Philip Simon & Tobias Mann gehen mit ihrem Kabarettpodcast live auf Tour und wühlen sich kabarettistisch scharf und komödiantisch pointiert durch aktuelle und klassische Zitate aus Politik und Gesellschaft. Eintritt: VK 31,-/17,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 **Tobias Born** Comedy. Eintritt: VK ab 15,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22
- 20:00 **Wanderlustig** - Comedy zu Fuß Aus inzwischen hunderten von gemeinsam gewanderten Kilometern bauen Martin Fromme, Helmut Sanftenschneder und Sascha Thamm einen wunderbaren Abend voller Kleinkunst, Klauka, Musik, Lachen und ernsthafter Information. Eintritt: VK 30,-/14,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 **Boris Stijelja** - »Die Cevapčići-Therapie für Liebe, Leib und Leben« Kabarett/Comedy. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 20:00 **Herr Schröder** - »Der Rest ist Hausaufgaben« Comedy. Eintritt: VK 47,- → Ausverkauf! → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 20:00 **Prof. Dr. Michael Tsokos** - »Forensik« Faszination Rechtsmedizin. Eintritt: VK ab 78,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 20:00 **Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp** - »Unverantwortungslos!« Comedy vom Bauernhof. Eintritt: VK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Liegen Sie bequem?** Buchvorstellung zum 10. Todestag von Roger Willemssen mit seinem Lektor Jürgen Hosemann. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44
- 20:00 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

JOTT WE DE

- 19:00 **Bonner Bogen** - Literarisches von A (wie Beethoven)

bis 7 (wie Westerville)« Lesung aus der Anthologie mit Harald Gesterkamp, David Jacobs, Monika Littau und Barbara Thiel. → Dollendorfer Bücherstube, Heisterbacher Str. 60, Königswinter

KINDER

BONN

- 10:00 **Die Schneekönigin** Das JTB nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24
- 16:00 **Homburger Kasperbühne** - »Kasper und das Krokodil vom Nil« Puppenspiel für Kinder ab 2 Jahren mit holzgeschnitzten, original Hohnsteiner Handpuppen. Eintritt: 10,- → Pfarrheim St. Josef, Johann-Link-Str./Ecke An St. Josef

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Nigun-Singen** mit Georg Brinkmann. Ein Nigun ist ein Lied ohne Worte, das auf Silben gesungen wird. Die uralte jiddische Tradition des Nigun-Singens lässt eine große emotionale Bandbreite Klang werden. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstr. 84-86
- 19:00 **Gothic Tumult** - Kult41 goes Dark Dark Wave, Gothic, EBM, Cold Wave, Postpunk, NDW, Wave & Gothrock. Eintritt frei → Kult41, Hochstadtenering 41

6. Freitag

KONZERT

Grobschnitt



19:00 → Bonn, Harmonie

6

Freitag

KONZERT

BONN

- 19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »Zeit«. Featured Artists: Ismael de Barcelona und Thomas Monnerjahn. Infos: folk-club-bonn.blogspot.com. Eintritt frei. → Doty's Sportsbar (Vereinshaus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1
- TAGES-TIPP
- 19:00 **Grobschnitt** - »The Acoustic Party« Eine fast 3-stündige emotionale Reise durch die mittlerweile 55-jährige Musikgeschichte der Band mit vielen bekannten Song-Klassikern der Alben aus der Zeit von 1972 bis 1989. → Harmonie, Frongasse 28-30
- 19:00 **Pe Werner** - »Im Mondrausch« Eine Reise zum Mond, unterstützt von einem Jazz-Trio unter Frank Chastenier. Eintritt: VK ab 35,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:00 **Toys2Masters** Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands Almost Phil, Ascender, Elenn, Remnant & Sincere. Eintritt: VK 7,- AK 9,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41
- 19:00 **Trio Ukraina** - »Klänge der ukrainischen Seele« A-cappella-Programm mit emotionalen Liedern aus der Ukraine. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28
- 19:30 **Abelson String Quartet** - »Neue Bahnen« Gesprächskonzert zu Beethovens Streichquartett Es-Dur op. 127. Moderation: Eckart Runge & Tobias Bleek. Eintritt frei. → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 20:00 **Over the Border** - Music Diversity Festival Heute: Opening Night mit den Local Ambassadors - Unter der musikalischen Leitung des virtuos Pianisten Marcus Schinkel, der Klassik, Jazz und Weltmusik meisterhaft miteinander verbindet, wird ein abwechslungsreiches Programm mit großer Bandbesetzung geboten. VK 36,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 19:00 **Avatar** - »In The Airwaves«-Tour Alternative und Melodic Death Metal. Support: Witch Club Satan. Eintritt: VK 46,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 19:00 **Yumi Zouma** Indie-Rock & Alt-Pop aus Neuseeland. Eintritt:

6. Freitag

BÜHNE

Kalter weißer Mann



19:30 Uhr → Bonn, Contra-Kreis-Theater

VK 23,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

- 19:30 **Audrey Hobert** - »The Stairway To Stardom«-Tour In der Singer-Songwriter-Popwelt zählt die 26-jährige aus New York zu den vielversprechendsten Newcomerinnen des Jahres. Eintritt: VK 28,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:30 **Psychlona** Eintritt: VK 20,- → Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179
- 19:45 **Sagenbringer** - »Zwischen den Welten«-Tour Folk Metal. Eintritt: VK 25,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Ian Paice feat. Purpendicular** Klassiker von Deep Purple und Whitesnake. Herzstück der Rhythmusgruppe ist Ian Paice, der legendäre Schlagzeuger von Deep Purple. Eintritt: VK 54,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **Kai & Funky von Ton Steine Scherben** feat. Birte Volta Das Trio schöpft aus dem Repertoire Rio Reiser und der Scherben. Eintritt: VK 30,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85
- 20:00 **Karate Andi** Rapper. Eintritt: VK 30,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Portugal. The Man** - »The Denali«-Tour Indie-Rock-Band aus Alaska. Support: Cassia. Eintritt: VK 41,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 **Prong** - »State Of Emergency«-Tour US-amerikanische Metal-Band. Special guest: Harmful. Eintritt: VK 32,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 20:00 **Scheinheilig** A Tribute To Unheilig. Eintritt: VK 28,50 → Elzhof, St. Sebastianusstr. 10
- 20:00 **Wizo** - »bringt das Licht!«-Tour Special Guest: Rantanplan. Eintritt: VK 44,- → Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 21:00 **Untold Fury** Alternative. Support: Speed Bump & Glow. Eintritt: 14,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- JOTT WE DE
- 20:00 **Clapton Experience** Eric Clapton Hommage - Die Tribute-Show. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef
- 20:00 **Daniela Dingfeld** - »Alles oder Nichts« Eine Hommage an Edith Piaf. Eintritt: VK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf
- 20:30 **Remode** Depeche Mode Tribute-Show. Eintritt: VK 30,- AK 35,- → Ausverkauf! → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg
- PARTY BONN
- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → Jazz Galerie, Oxford Str. 24
- KÖLN
- 20:00 **Die ultimative Ü50 Party** Klassiker der 70er, 80er und zum Teil 90er Jahre. → Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 23:00 **If The Hits are United** 50 Jahre Punkrock in alle Facetten. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- BÜHNE BONN
- 10:00, 18:00 **Silent Calling** Tanztheater-Performance für Jugendliche ab 12 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 17:00 **Open Stage** Ob Solo, Band oder Chor - Offene Bühne zum Feiern. Anmeldung unter: info.lmb@rheinlandkultur.de. → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- → GÖP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:30 **Biedermann und die Brandstifter** Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 19:30 **Der TalentTurm** Die Talent-Bühne mit Party im Anschluss. Eintritt: 12,- → Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82
- 19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:30 **Nabucco** Die Oper von Giuseppe Verdi handelt vom Kampf des babylonischen Königs Nebukadnezar gegen die Hebräer und deren Gefangenschaft. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1
- 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Die Möwe** nach Anton Tschechow. → Ausverkauf! → Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 **Junior Company Bonn** - »Fatigatauk« In diesem Tanzstück konfrontieren die jungen Tänzer:innen sich mit den allgegenwärtigen Phänomenen der Erschöpfung und Überforderung. Eintritt: VK 9,-/6,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9
- 20:00 **LoL** - Das Comedy StartUp Die Stand-up Comedy-Newco-

KONZERT
BONN

- 19:00 »am 7. um 7« Heute: Folk aus Finnland mit Hanna Rynnänen & Joonas Ojajärvi. Das Repertoire umfasst traditionelle Kantele-Musik ebenso wie eigene Kompositionen. Eintritt: 10,-/7,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:00 **Hillbilly Deluxe** Honky-Tonk- & Country-Cover-Songs. In der Reihe »Hardtberger Frühling«. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- 19:00 **Toys2Masters** Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands Gravelight, Jedémo x Miozz28, PH., Rituals of the Dark Sun und Straight Affair. Eintritt: WK 7,- AK 9,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- 19:30 **Folkadelic! & Bluegrass Guerilla** Die beiden Bonner Bluegrass und Americana Formationen haben sich für ein Doppelkonzert zusammengetan. Eintritt frei. → *Plato Beer & BBQ, Weberstr. 37*
- 19:45 **Dunkelsucht** Elektropop, Industrial und EBM aus der Schweiz. Special Guest: Die Version. Eintritt: 10,- → *Kult41, Hochstadenring 41*

- 20:00 **Hillmen** Rockmusik auf den Spuren der 60er sowie Rock, Grunge und Punk der 90er und 00er Jahre. → *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*
- 20:00 **Schrader@Parisi - »Raus aus den Arenen - rein in die Clubs«** Handgemachte Akustik-Rock. Neben außergewöhnlichen Interpretationen aktueller Hits werden sie auch wieder Eigenkompositionen präsentieren. Eintritt: WK 27,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 17:00 **Sounds of the Void Festival** mit den Bands Wolvennest, Hembestormer, Beltez, Rope Sect & Rana. Eintritt: WK 34,- AK 40,- → *Club Volta, Schanzentr. 6-20*
- 19:00 **Keith Caputo - »Died Laughing«** Anniversary Tour Der Frontmann von Life of Agony kommt als Solokünstler, begleitet von einer Live-Band. Special Guests: Serpents. Eintritt: WK 32,50 → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:30 **Bad Suns - »Accelerator«** Tour Support: Soap. WK 23,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 19:30 **Dead Pioneers** Support: Bad Assumption. Eintritt: WK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Jade - »That's Showbiz Baby!«** Tour Pop. Eintritt: WK 39,- → *E-Werk, Schanzentr. 37*
- 20:00 **Kool Savas** Rap. Eintritt: WK ab 65,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Lost Society** Metal-Band aus Finnland. Eintritt: WK 20,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Of Monsters And Men - »The Mouse Parade«** Tour Isländische Indie-Folk-Band. Support: Rakei. Eintritt: WK 42,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzentr. 40*
- 20:00 **Tinlicker** Elektronische Tanzmusik aus den Niederlanden. Support: Helsloot. Eintritt: WK 35,- → *Carlswerk Victoria, Schanzentr. 6-20*
- 21:00 **The Academic** Indie-Rock-Pop aus Irland. Eintritt: WK 28,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 21:30 **Tigerjunge** EBM-Punk. Support: Assfalt. Eintritt: 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 20:30 **Remode** Depeche Mode Tribute-Show. Eintritt: WK 30,- AK 35,- *Ausverkauf!* → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY
BONN

- 19:00 **Metal-Benefizparty** zum 40-jährigen Jubiläum des Metallica-Albums »Master of Puppets«. Die Erlöse kommen dem Verein Metalität e.V. zugute. Eintritt: 5,- (bar). → *Sportlerheim Schwarzhendorf, Wittestr. 40*
- 21:00 **Disco Night** Ü-40 Party. Eintritt: WK 20,- → *Eltzshof, St. Sebastianstr. 10*
- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE
BONN

- 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → *GOP Variété Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 18:00 **Silent Calling** Tanztheater-Performance für Jugendliche ab 12 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:00 **Ein Fall für Stephanie** Endlich solo. WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Awakening** Parabel über den Lebensweg Siddharta Gautamas und seine Transformation zum Buddha. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*
- 19:30 **Der Gott des Gemetzels** Mit diabolischem Humor und erbarmungsloser Treffsicherheit spielt Yasmina Reza in ihrem Stück die moderne bürgerliche Gesellschaft auf. *Ausverkauf!* → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Schwester** von Drama von Lot Vekemans. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Enttäuschende Ewigkeit** von Paula Kläy/Guido Wertheimer. → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Junior Company Bonn - »Fatigateau«** In diesem Tanzstück konfrontieren die jungen Tänzer: innen sich mit den allgegenwärtigen Phänomenen der Erschöpfung und Überforderung. WK 9,-/6,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Kabarett im KulturBad** Heute: Jürgen Becker - »Deine Disco«. *Ausverkauf!* → *Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82*

- 20:00 **Mario Basler - »Basler bal-let - Best of«** In einer Zeit, in der Fußballprofis so aufregend wirken wie Zimmerpflanzen, knallt Mario mit überhöhter Geschwindigkeit laut hupend über Deutschlands Bühnen. Eintritt: WK 34,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Springmaus Mice Girls - »Spontan - frei - impulsiv«** Impro meets Girlgroup - Das erste (fast) komplett weibliche Impro-Ensemble der Springmaus. Eintritt: WK 30,-/24,- → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Theater Rampöls - »Welcome to Paradise Lost«** Ausgehend vom persischen Mythos »Die Konferenz der Vögel« entwirft Richter eine poetisch-politische Bestandsaufnahme der Gegenwart. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

Sa. 04.04.2026 | Gloria, Köln
ALLI NEUMANNSo. 05.04.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln
STONED JESUS & WHEELDi. 07.04.2026 | Gloria, Köln
FEMI KUTI & THE POSITIVE FORCEMo. 13.04.2026 | Live Music Hall, Köln
NAOMI JONDi. 14.04.2026 | Live Music Hall, Köln
THE VACCINESDi. 14.04.2026 | E-Werk, Köln
BIG THIEF
special guest: Dylan MeekDo. 16.04.2026 | Luxor, Köln
HIGH FADEFr. 17.04.2026 | Carlswerk Victoria, Köln
ONLY THE POETSFr. 17.04.2026 | FZW, Dortmund
Mo. 20.04.2026 | Turbinenhalle 2, Oberhausen
So. 03.05.2026 | Eurogress, Aachen
KASALLASa. 18.04.2026 | Gebäude 9, Köln
MELODY'S ECHO CHAMBERMo. 20.04.2026 | Carlswerk Victoria, Köln
THE NOTWISTDi. 21.04.2026 | Gebäude 9, Köln
HUNDREDSDi. 21.04.2026 | Tonhalle, Düsseldorf
TONY ANN
special guest: VAN & RABANDo. 23.04.2026 | Luxor, Köln
JAMIE WOONDo. 23.04.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln
BILLY RAFFOULDo. 23.04.2026 | Carlswerk Victoria, Köln
MIGUELSa. 25.04.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln
GRIM104So. 26.04.2026 | Carlswerk Victoria, Köln
BALU BRIGADA

Di. 26.05.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

DERMOT KENNEDYSa. 06.06.2026 | Amphiteater, Gelsenkirchen
So. 05.07.2026 | Tanzbrunnen Open Air, Köln**DEINE FREUNDE**

Di. 16.06.2026 | Tanzbrunnen Open Air, Köln

ETHEL CAIN

So. 21.06.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

A PERFECT CIRCLE

Di. 23.06.2026 | Palladium, Köln

FAT FREDDY'S DROP

So. 05.07.2026 | Südbücke, Köln

SEX PISTOLS FEAT. FRANK CARTER
special guest: The Damned**kölnticket** Hotline 0221
westticket bonnticket 2801prime entertainment
www.prim-entertainment.demershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 *Ausverkauf!* → *Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20*

20:00 **Springmaus Improtheater - »Total kollegial«** Die Springmaus ergründen die Höhen und Tiefen der Arbeitswelt. Eintritt: WK 30,-/24,- → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **PREMIERE: Theater Rampöls - »Welcome to Paradise Lost«** Ausgehend vom persischen Mythos »Die Konferenz der Vögel« entwirft Richter eine poetisch-politische Bestandsaufnahme der Gegenwart. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Herr Schröder - »Der Rest ist Hausaufgabe«** Comedy. WK 47,- *Ausverkauf!* → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

20:00 **Ralf Schmitz - »Schmitzdipekten«** Comedy. Eintritt: WK ab 45,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **PREMIERE: Thilo Seibel - »Deutschland überleben!«** Eine ganz reale Satire mit Adam Schlonski. Eintritt: WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST
KÖLN

18:00 **Eröffnung: Editionale Köln** Internationale Künstlerbuchmesse für Künstlerbücher, Editionen und Buchobjekte, die alle zwei Jahre in Köln stattfindet. In diesem Jahr werden zum ersten Mal auch Filmmedien angeboten und gezeigt. Eintritt frei. → *Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln, Heinrich-Böll-Platz / Bioschofsgartenstr. 1*

KINDER
BONN

10:00, 19:30 **Die drei ??? - »Im Auge des Sturms«** nach dem Roman von Karl Erkhoff für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 **Die Schneekönigin** Das JTB nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

EXTRAS
BONN

15:00 **Archäologie im Rheinland** Die Führung zeigt die spannendsten Funde des letzten Jahres und gibt Einblicke in die sich ständig weiterentwickelnde archäologische Forschung im Rheinland. Kosten: 3,- (zzgl. Eintritt). → *IVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

18:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2026 ist der:

13. März 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

2026 | 03 - SCHNÜSS

Sonntag

KINO

BONN

- 12:00 **Royal Ballet & Opera Saison 2025/26 im Kino** Heute: The Royal Ballet – »Woolf Works«. Eine Collage von Themen aus Virginia Woolfs Romanen. → Sternlichtspiele, Markt 8

KONZERT

BONN

- 11:00 **Bossa Nova Club** Brasilian Songs meet Jazz. In der Reihe »Hardtberger Frühling«. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276
- 11:30 **Jazz im Kulturbad** Heute: JazzTonic – Klassischer Jazz in eigenen Interpretationen. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82
- 17:00 **Irmgard Knef – »100 Jahre blondes Haar«** Pünktlich zu Ihrem 100. Geburtstag ist Hildegarde kleine Schwester Irmgard zurück. Ulrich Michael Heissig hat die rüstige alte Dame erfunden. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42

- 18:00 **Yaron-Quartett** Kammerkonzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Arvo Part und Alexander Glasunow. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Trinitatiskirche, Brahmstr. 14
- 19:00 **BonnVoice** goes Rock- und Popklassiker. Eintritt: WK 22,- h8,- → Ausverkauf! → Pantheon, Siegburger Str. 42

- 19:00 **Jazzfest Bonn Extended** Heute: Jasper van't Hof und Peter Materna präsentieren ihr gemeinsames Debütalbum »Skyline«. Der Konzertabend markiert zudem die öffentliche Vorstellung des neu gegründeten Fördervereins Jazznetz Bonn – Freunde und Förderer des Jazzfest Bonn e.V. Eintritt: WK 25,- h8,- → Collegium Leoninum, Alte Kirche, Noeggerathstr. 34

- 19:00 **Toys2Masters** Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands Fendit, Isaac, Marcrum, Scenic und Tim Feige & Band. Eintritt: WK 7,- AK 9,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41

- 20:00 **Over the Border Festival 2026** Heute: Transkarpation Balkan Night feat. Czamina & Liuku. In einem musikalischen Dialog zwischen Polen und Ukraine laden sie ein zu einem Abend voller Balkan Beats, Rhythmen und

klanglicher Grenzüberschreitungen. Eintritt: WK 34,- → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 18:00 **Björn Heuser – »30 Jahre – Das Jubiläumskonzert«** Das kölsche Mitsingkönig. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

- 18:00 **Dream Nails** Indie Punk. Eintritt: WK 17,- AK 20,- → E.D.P. Köln, Venloer Str. 416

- 19:30 **Die Regierung** Die einzige wahre deutschsprachige Americana-Band kommt mit ihrem neuen Album »Immer unbekannt«. Eintritt: WK 20,- → Die hängenden Gärten von Ehrenfeld, Vogel-sanger Str. 140

- 20:00 **DUG – »Have At It!«-Tour** Folk-Duo aus Dublin. Eintritt: WK 22,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2

- 20:00 **He/ro – »Vier Augen«-Tour** Heiko und Roman Lochmann mit einem Mix aus Punk, Rock und Pop. Eintritt: WK 47,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

- 20:00 **Maximo Park – »A Certain Trigger«-20th Anniversary Show** Der Mix aus Punk-Attitüde, Pop-Melodien, dem markanten Akzent und viel Energie machte »A Certain Trigger« schnell zu einem Klassiker. Support: Art Brut. Eintritt: WK 44,- → E-Werk, Schanzenstr. 37

JOTT WE DE

- 19:00 **Sören Thies – »Liebling, mein Herz lässt Dich grüßen«** Musik jüdischer Künstler der Weimarer Zeit. Eintritt: WK 20,- h10,- AK 24,50 h9,70 → Drehwerk 17/19, Topferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 15:00 **Felix Bergmann – »Eine magische Traumreise«** Der Bonner Zauberkünstler begibt sich auf die Suche nach der wahren Magie. Special Guest: Meisterjongleur Max Koch. Eintritt: WK ab 15,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

- 18:00 **Der Barbier von Sevilla** Oper von Gioachino Rossini. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

- 18:00 **Jacques der Fatalist und sein Herr** nach dem Roman von Denis Diderot. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

- 18:00 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

- 18:00 **Theater Rampö – »Welcome to Paradise Lost«** Ausgehend vom persischen Mythos »Die Kon-

8. Sonntag

EXTRAS

»Rad & Freizeit« 2026

ADFC-Radreisemesse



11:00 → Siegburg, Rhein Sieg Forum

ferenz der Vögel« entwirft Richter eine poetisch-politische Bestand-saufnahme der Gegenwart. Eintritt: 20,- h16,- h10,- → Brofabrik, Kreuzstr. 16

19:00 **Nils Heinrich – »Junger Gebrachter«** Der Kabarettist, der vor 50 Jahren in einer anderen Welt zur Welt kam, mit seinem neuen Programm. Eintritt: WK 26,50 h20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

17:00 **Alice im Wunderland** Circus Show. Eintritt: WK 60,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

20:00 **Abends mit Beleuchtung – »Kennst mich, kennst dich«** Pop-Comedy. Eintritt: WK 19,- h15,- AK 23,- h9,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KUNST

BONN

10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 28,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,- h5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »August Macke & Friends – Stimmen zur Sammlung«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36

JOTT WE DE

14:00 **Vernissage: En Cours – Im Prozess** Ausstellungsprojekt (8.3.-10.5.) des BBK Bonn, Rhein-Sieg e.V. in Kooperation mit der Société du Salon d'Automne Paris zum Tag der Druckkunst. Gezeigt werden neben fertigen Drucken auch dazugehörige Druckplatten und Zwischenergebnisse sowie eine Videoinstallation. Informationen und Rahmenprogramm unter bbk-bonn.de. → Pumpwerk, Bonner Str. 65, Siegburg

LITERATUR

BONN

11:30 **»Mama Mia Mütterlein – Eine etwas andere Würdigung«** Petra Kalkutsche und Iris Schürmann-Mock haben Geschichten und Gedichte, Aphorismen und Statistiken von Müttern und über

Mütter gesammelt und lesen Amüsantes und Informatives, In-niges und Ketzerisches. Eintritt: 20,- h16,- h10,- → Brofabrik, Kreuzstr. 16

14:00 **Identitärte** Musikalische Lesung mit Bodo Mario Woltri (Texte) und Ralf Niesen (Gitarre). Eintritt frei. → Café »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10

16:00 **Female mindsets** Lesung zum Weltfrauentag mit Lisa Hoffmann, Diplom-Psychologin an der Uni Bonn. Moderation: Friederike Herschel. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720

KINDER

BONN

10:00, 12:00 **Sitzkissenkonzert 2: Des Kaisers Nachtigall** Eine Geschichte von den Dingen, die das Leben reich machen, mit zauberhafter und farbenreicher Musik für Kinder von 3-5 Jahren. Eintritt: WK 12,- h6,- → Beethoven-halle, Wachsbleiche 16

11:00 **FamilienSonntag** Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung erforderlich. Kosten: 6,- h4,- zzgl. Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

14:00 **Öffentliche Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museum-seintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

15:00 **Familienführung mit Handpuppe** Nach einem unterhaltsamen Spaziergang durch die Sonderausstellung mit dem Ge-spächlichen Hund der Familie Macke entstehen im Anschluss eigene kleine Kunstwerke. Anmeldung erforderlich. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36

15:00 **Rico, Oskar und die Tiefer-schatten** nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

16:00 **Leinwandkonzert für Kinder und Familien** Heute: Richard Siedhoff und Mykyla Sierow entlocken ihren Instrumenten die wildsten Klänge, Geräusche, Melodien und machen im spielerischen Austausch mit dem (jungen) Publikum erfahrbar, wie Live-Musik und Stummfilm zusammen-spielen. Eintritt: WK 20,- h10,- → Beethoven-Haus, Bonngasse 20

JOTT WE DE

12:00, 16:00 **Alice im Wunder-land** Tanzstück frei nach Lewis Carroll für Kinder ab 4 Jahren. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

20:00 **Dominik Eulberg – »Pracht-liebe & Wunderfakten«** In seiner audiovisuellen Biodiversitäts-show verbindet der DJ, Produzent und leidenschaftliche Klangliebhaber elektronische Klangkunst mit wissenschaftlichem Tiefgang. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 **Herr Schröder – »Der Rest ist Hausaufgabe«** Comedy. Eintritt: WK 47,- Ausverkauf! → Theater am Tanzbrunnen, Rhein-parkweg 1

20:00 **Thilo Seibel – »Deutschland überlebens«** Eine ganz reale Satire mit Adam Schlönski. WK 19,- h15,- AK 23,- h9,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

19:00 **Golden Ace – »Zirkel der Magie«-Tour** Die Magier und Hypnotiseure Alexander Hunte und Martin Köster mit einer einzigartigen Mischung aus Illusion, Mentalmagie und beeindruckender Hypnose. Eintritt: WK 19,- bis 69,- → Rheinhalle Hersel, Rhein-str. 201, Hersel

20:00 **Tobias Mann – »Real/Fake«** In seinem 8. Kabarettprogramm stellt sich Tobias Mann der wichtigen Frage: Was ist echt und was ist falsch? WK 30,- → Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling

KUNST

BONN

15:00 **Vernissage: »28. Jugend-kunstpreis des BBK Bonn, Rhein-Sieg«** Ausstellung 7.3.-22.3.2026. → Künstlerforum Bonn, Hochstadtenring 22-24

LITERATUR

BONN

14:30 **Lesung mit Lisa Hoffmann und Ramona Noll** Lisa Hoffmann (Female Mindsets – Wie Denkmuster Weiblichkeit formen) und Ramona Noll (Obenrum frei – Stillen, wie es zu dir und deinem Baby passt) werfen gemeinsam einen differenzierten Blick auf Weiblichkeit, Körper und Mutterschaft. Ausgehend von wissenschaftlichen Erkenntnissen, persönlichen Erfahrungen und gesellschaftlichen Realitäten lesen und sprechen sie darüber, wie tief verankerte Denkmuster das Erleben von Stillen, Geburt und Muttersein prägen und was es braucht, um sich davon zu lösen. Eintritt: 12,- h10,- → Bücher Bartz, Gottfried-Clares-Str. 3

KÖLN

16:30 **lit.Cologne 2026** Vom 7.-22. März verwandelt sich Köln wieder in die europäische Literaturhauptstadt: Mit 196 Veranstaltungen bringt die lit.Cologne preisgekrönte Autor:innen aus dem In- und Ausland, inspirierende Themen- und Porträtabende sowie hochkarätig besetzte Podien auf die Bühnen der Stadt. Programm unter litcologne.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln

KINDER

BONN

15:00, 18:30 **Die drei ??? – »Im Auge des Sturms«** nach dem Roman von Karl Erhoff für Zuschauer ab 10 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

15:00 **Die Schneekönigin** Das JTB nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppel-saal, Markt 24

15:00 **Rechnen in fremden Kulturen** Wie geht das mit dem Rechnen am einfachsten und geht das auch ohne Papier und Stift oder sogar ohne Zahlen zu kennen? Alle Kulturkreise haben auf diese Fragen Antworten gesucht und kreative Lösungen gefunden. Die Teilnehmer ab 8 Jahren lernen in diesem Workshop einige kennen.

Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- → Arithmeum, Lennestr. 2

15:30 **Theater con Cuore – »Mau und Wiau«** Eine turbulente und musikalische Geschichte um Vorurteile und Inklusion für alle ab 3 Jahren. Eintritt auf Spendenbasis. → Stadtteilcafé Dransdorf, Len-austr. 34

JOTT WE DE

12:00, 16:00 **Alice im Wunder-land** Tanzstück frei nach Lewis Carroll für Kinder ab 4 Jahren. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

17:00 **Drachenlichter** Vom 7. bis 21. März verwandelt die Nacht der Drachen den Brückenkopf-Park in eine magische Welt voller mächtiger, lebensechter Drachen. Informationen: brueckenkopf-park.de. → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

SPORT

BONN

14:00 **Bonner SC – SSVg Velbert 02** Regionalliga West. → Sport-park Nord, Kölnstr. 250

MARKTPLATZ

BONN

10:00 **Benefiz-Flohmarkt** von 10-17 Uhr zugunsten des Vereins Sun for Children e.V. → Friedensplatz

10:00 **Bücherbasar im Augusti-num** Beim Basar können von 10-18 Uhr gebrauchte Bücher zu günstigen Preisen erworben werden. Der Verkaufserlös wird für Neuerwerbungen verwendet. → Augustinum Bonn, Römerstr. 118

KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrrad-markt** von 8-16 Uhr. → Friesen-platz, Venloer Str./Ring

JOTT WE DE

10:00 **Große Modelleisenbahn-ausstellung & -börse** Sa von 10-17 Uhr & So von 10-16 Uhr. Eintritt: 4,50 (Kinder unter 14 Jahre frei). → Alexander-von-Humboldt Gymnasium, Adenauerallee 50, Bornheim

EXTRAS

BONN

09:00 **Bonn spielt 2026** Neben Neuheiten und Klassikern gibt es ein buntes Programm rund um die Welt der Brettspiele. → Brückenfor-um, Friedrich-Breuer-Str. 17

10:00 **JuBi – Die Jugendbildungs-messe in Bonn** Info-Börse zu Auslandsaufenthalten (Schüleraus-tausch, High School, Sprachreisen, Au-Pair, Work & Travel und Freiwilligendienste). Die JuBi ist bun-desweit die größte Spezial-Messe zum Thema Bildung im Ausland. Austauschorganisationen und Agenturen stellen von 10-16 Uhr ihre Programme und Stipendien-angebote vor. Eintritt frei. → Kon-rad-Adenauer-Gymnasium, Max-Planck-Str. 24-36

10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Hürle, Büchelstraße

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Kesse-nich. Im Herzen von Bonn – mehr als Haribo. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kult-news.de. Beitrag: 12,- → Treff-punkt: Hausdorffstraße / Niko-lauskirche

20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 38527455 (vanueuevents.de). Preis: 10,- h8,- → Treff-punkt: Altes Rathaus, Markt

8. Sonntag

BÜHNE

Nils Heinrich



19:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

9

Montag

15:00 **Peter Pan** Familienstück über Mut, Freundschaft und die Magie des Kindseins. → **Studiobühne Siegburg**, Grimmelsasse 4 (Etag 6a), Siegburg

SPORT

BONN

15:00 **Telekom Baskets Bonn – Syntainics MBC** easyCredit BBL. → **Telekom Dome**, Basketsring 1

MARKTPLATZ

KÖLN

11:00 **Kölner Schallplatten-Börse** von 11–16 Uhr. Tonträger aus allen Musikrichtungen von den 50er Jahren bis heute. Eintritt: 5,- (bis 12 Jahre frei). → **Stadthalle Köln-Mülheim**, Jan-Wellem-Str. 2

JOTT WE DE

10:00 **Große Modelleisenbahnausstellung & -börse** Sa von 10–17 Uhr & So von 10–16 Uhr. Eintritt: 4,50 (Kinder unter 14 Jahre frei). → **Alexander-von-Humboldt Gymnasium**, Adenauerallee 50, Bornheim

EXTRAS

BONN

09:00 **Bonn spielt 2026** Neben vielen Neuheiten und Klassikern gibt es ein buntes Programm rund um die Welt der Brettspiele. → **Brückenforum**, Friedrich-Breuer-Str. 17

11:00 **Einführungsmatinee: Otello** Oper von Giuseppe Verdi. Moderation: Alessia Heider. Eintritt frei. → **Opernhaus Bonn**, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1

11:00 **Internationaler Frauentag** Workshops und Party von 11–22 Uhr. Eintritt auf Spendenbasis. → **Kult41**, Hochstadtenring 41

11:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/22,- → **Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt**

11:30 **Schöne neue Arbeitswelt** Die Welt der Arbeit ist im Umbruch. Die Führung zeigt wie Künstler im frühen 20. Jahrhundert auf die neuen Herausforderungen reagierten und wie überraschend aktuell viele dieser Fragen bis heute geblieben sind. Kosten: 14,-/10,-/3,- → **IVR – LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14–16

13:00 **Benefizlesung zum Weltfrauentag** Zonta Club Bonn Rheinaue lädt ein zur Lesung mit dem Sprecherinnen-Kollektiv Stimmengewimmel zum Thema Neubeginn mit anschließendem Get-together bei Cafe und Kuchen. Eintritt: 15,- → **Zentrifuge Bonn**, Godesberger Allee 70

14:00 **Street Art Tour** Walk durch die Bonner Altstadt. Informationen und Anmeldung unter: streetartgallery.eu/tour. Kosten: 15,- (plus gemeinnützige Spende). → **Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben**

JOTT WE DE

TAGES-TIPP

11:00 **ADFC-Radreisemesse »Rad & Freizeit« 2026** Von 11–17 Uhr werden rund 90 Aussteller aus Frankreich, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden und Deutschland auf der größten Radtouristikmesse in NRW erwartet. Rad- und Radreisebegeisterten können neue Reiseziele, neue Fahrräder und spannende Radreiseberichte erkunden. Partnerregion der Messe ist in diesem Jahr die Hunsrück-Nahe-Region zwischen Mosel, Rhein und Saar. Sondernema: Gravelbiking und Bikepacking. Informationen unter radreisemesse.de. → **Rhein Sieg Forum**, Bachstr. 1, Siegburg

KONZERT

BONN

19:00 **Internationale Orgelkonzerte** Heute: Michael Bottenhorn spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Charles-Marie Widor, Marcel Dupré und Improvisationen. Eintritt: 12,- → **St. Joseph, Hermannstr. 35**

19:30 **Sonderkonzert** Aus Anlass ihrer dritten CD-Veröffentlichung mit Werken für Oboe und Klavier spielen Philippe Tondre, Beethoven-Ringpreisträger, und Danae Dörken wieder ein Konzert für die Bürger für Beethoven und das Beethoven-Haus Bonn. Eintritt: VK 25,-/13,- → **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

KÖLN

20:00 **257ers – »Endlich erwachsen, du Hrnsh«-Tour** Hip-Hop-Duo. Eintritt: VK 35,- → **Carls-werk Victoria**, Schanzenstr. 6–20

20:00 **Jens Lekman – »Songs for other people's weddings«-Tour** Schwedischer Indie Pop-Musiker. Eintritt: VK 32,- → **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **Psychedelic Porn Crumpets** Psychedelic Rock-Band aus Australien. Support: Spiral Drive. Eintritt: VK 30,- → **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Sean Paul – »Timeless«-Tour** Jamaikas absoluter Top-Musikexperte mit einem Sound zwischen Dancehall, Pop und Reggae. Support: DJ Gig. Eintritt: VK ab 80,50 → **Lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 **UB40** UB40 gehören zu den erfolgreichsten britischen Bands der 1980er-Jahre und feiern seit über 45 Jahren mit ihrem poppigen Reggae-Sound weltweite Erfolge. Eintritt: VK 60,- → **E-Werk**, Schanzenstr. 37

BÜHNE

BONN

19:00 **Das Wohnzimmerkonzert** Satire-Deluxe-Moderator, Autor und Show-Producer Axel Naumer führt durch einen Abend mit wechselnden Gesangs- und Musicalgrößen. Eintritt: VK ab 44,- → **GÖP Varieté-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

19:00 **Raus mit der Sprache** PoetrySlam – Hier kommt das Beste, was die deutschsprachige Slam-Szene zu bieten hat (und zu bieten haben wird), zum lyrischen Kräfternsten zusammen. Moderation: Anna Lisa Azur. Eintritt: VK 15,-/10,- → **Pantheon**, Siegburger Str. 42

19:30 **Schwester von** Drama von Lot Vekemans. → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

KÖLN

20:00 **Was bisher geschah** Geschichtsjournalist Joachim Telgenbüscher und Historiker Nils Minkmar sprechen über prägende Dramen, Triumphe, Ereignisse und Persönlichkeiten der Geschichte. **Ausverkauft!** → **Gloria Theater**, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

20:00 **Chris Tall – »Keep Laughing«** Comedy. → **Rhein Sieg Forum**, Bachstr. 1, Siegburg

KUNST

BONN

20:00 **Kunstgespräch** Heute mit Lea Peters, Marie Peters und Brigitte Peters. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V.**, Burgstr. 85

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2026 ist der:

13. März 2026

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

KINDER

BONN

10:00 **Rico, Oskar und die Tieferschatten** nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. **Ausverkauft!** → **Junges Theater Bonn**, Hermannstr. 50

10:00, 11:30 **Sitzkissenkonzert 2: Des Kaisers Nachtigall** Eine Geschichte von den Dingen, die das Leben reich machen, mit zauberhafter und farbenreicher Musik für Kinder von 3–5 Jahren. Eintritt: VK 12,-/6,- → **Beethovenhalle**, Wachsbleiche 16

JOTT WE DE

15:00 **Das Neinhorn** Nach dem Kinderbuch von Mark-Uwe Kling und Astrid Henn für Kinder ab 4 Jahren. → **Altes Casino**, Kaplan-Kellermann-Str. 1, Euskirchen

EXTRAS

BONN

20:00 **improvisatorium.de** Offene Improvisationswerkstatt für Musiker und Zuhörer. Informationen: falschnehmung.de Eintritt frei. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel**, Königswinterer Str. 720

10

Dienstag

KINO

BONN

19:00 **FilmPlus** Heute: »Porträt einer jungen Frau in Flammen« – Drama (2019) von Céline Sciamma. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinkpavillon**, Koblenzerstr. 80

KONZERT

BONN

20:00 **Czech Live Symphony Orchestra** Symphonisches Konzert mit Hits der Band Kino / Lieder von Viktor Tsoi. → **Brückenforum**, Friedrich-Breuer-Str. 17

TAGES-TIPP

20:00 **Marc Broussard – »Bayou Soul«-Tour** Eintritt: VK 38,- → **Harmonie**, Frongasse 28–30

20:00 **Tim Holehouse & the Escape Ghosts** Special Guest: Fluid To Gas. Eintritt: 10,- → **Kult41**, Hochstadtenring 41

KÖLN

20:00 **Black Foxes** Indie Rock. Eintritt: VK 22,- → **Garagen**, Oskar-Jäger-Str. 179

20:00 **High South – »Shine The Light«-Tour** Mischung aus Folk, Rock und Country. Eintritt: VK 26,- → **Yard Club**, Neuffer Landstr. 2

20:00 **Joje** Rapper. Eintritt: VK 26,- **Ausverkauft!** → **Club Volta**, Schanzenstr. 6–20

20:00 **Kikuo – »KikuoLand: Above All Bounds«-Tour** Eintritt: VK 57,- → **Carlswerk Victoria**, Schanzenstr. 6–20

10. Dienstag

KONZERT

Marc Broussard



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Der Mann mit der Schiebermütze und dem roten Vollbart – beides längst seine Markenzeichen – macht auf seiner ausgedehnten »Bayou«-Tour glücklicherweise auch Halt in Bonn. Seit mehr als 20 Jahren ist der Sänger, Gitarrist und Komponist aus Louisiana nun schon auf den Bühnen der Welt zu Hause und erspielt sich mit seiner karamellig warmen Stimme und seiner überwältigenden Bühnenpräsenz eine immer noch stetig wachsende Fangemeinde. Blues, Country und Folk oder Funk, Rock und Soul – Marc Broussards Southern Roots-Mix aus Alter Schule und Neuinterpretation transportiert die Hitze des Südens und kündigt von schweißtreibenden Nächten voller Bayou Soul. Weiteres Highlight sind die gefeierten Coverversionen, die Broussard im Rahmen seiner »S.O.S.«-Benefiz-Alben mit Stars wie Joe Bonamassa u.a. aufnimmt; auf dem jüngst erschienenen nimmt sich der Philanthrop Hits der 50er wie »Hallelujah, I Love Her So« oder »I'm Walking« vor.

20:00 → Bonn, Harmonie

QUATSCH KEINE OPER!

MAX MUTZKE – LESUNG MIT MUSIK
QKO! zu Gast im Schauspielhaus
So. 01.03.2026 um 18:00 Uhr

NIGHTWASH
So. 15.03.2026 um 20:00 Uhr

MARTINA GEDECK & SEBASTIAN KNAUER
Sa. 21.03.2026 um 20:00 Uhr

MICHAEL MITTERMEIER
Do. 26. März 2026 um 20:00 Uhr

GERBURG JAHNKE HAT EINGELADEN
So. 12. April 2026 um 20:00 Uhr

MAX MUTZKE MIT SPECIAL GUEST
Fr. 08. Mai 2026 um 20:00 Uhr

ELEMENT OF CRIME
Mo. 25. Mai 2026 um 20:00 Uhr

REBELL COMEDY
Mi. 10. Juni 2026 um 20:00 Uhr

KÖBES UNDERGROUND
So. 12. Juli 2026 um 20:00 Uhr

BJARNE MÄDEL, K. WICHMANN, F. HABERLANDT
So. 06. September 2026 um 17:00 Uhr

SALUT SALON
So. 13. September 2026 um 20:00 Uhr

SERDAR SOMUNCU
Di. 29. September 2026 um 20:00 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

11

Mittwoch

KONZERT

BONN

- 20:00 La Dispute – »No One Was Driving The Car«-Tour Post-Hardcore-Band aus den USA. Support: Vs. Self & Pijn. Eintritt: VKK 29,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 Loua – »Horizons/West«-Tour Deutschpop. VKK 25,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 Nogu Svelo Eintritt: VKK 50,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 Thrice – »Horizons/West«-Tour Post-Hardcore. Special Guest: Lysistrata. VKK 33,- → Ausverkauf! → Essigfabrik, Siegburger Str. 110
- 20:00 Wu-Tang Clan – »Wu-Tang Forever: The Final Chambers«-Tour → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

BÜHNE

BONN

- 19:00 Seasons Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VKK ab 39,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 Science Slam »Wissenschaft, die rockt!« – Nachwuchsforscher kombinieren auf der Bühne spannende Forschungsinhalte mit einer guten Prise Humor. Die Themen reichen von Biologie über Robotik bis zu Neurowissenschaften. Eintritt: VKK 16,50/h4,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KUNST

BONN

- 15:30 Kunst Spuren Suche Workshop für Erwachsene. Thema: »Klassische Moderne – Menschen und ihre Geschichten« mit Silke May. Kosten: 5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

EXTRAS

BONN

- 19:00 Offener Burgabend Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet jeden Dienstag ab 19 Uhr für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org → Datenburg, Bornheimer Str. 25

- 20:00 Lazuli CD-Präsentation »Être et ne plus être«. Die fünfköpfige französische Band spielt Progro mit World Music Einflüssen. Eintritt: VKK 32,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 Theo Vandenhoff Der Post-Punk-Musiker aus Kanada verbindet Einflüsse aus den 70er und 80er Jahren zu Popmusik. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadening 41

KÖLN

- 19:00 Danny Brown US-amerikanischer Hip-Hop-Experimentalist. Eintritt: VKK 36,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 19:00 Waterparks – »The Pro-wiers«-Tour Pop-Rock-Band aus den USA. Eintritt: VKK 32,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 »Avatar: Der Herr der Elemente« in Concert Konzert mit Live-Orchester, das den ikonischen Soundtrack der Serie zum Leben erweckt. Eintritt: VKK ab 65,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 Inna Dance – und Pop-Act. Eintritt: VKK 64,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Samantha Fish – »Paper Doll«-Tour US-amerikanische Blues- und Country-Gitaristin und -Sängerin. Eintritt: VKK 49,- AK 55,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 Tom Smith Nach zwei Jahrzehnten als Frontmann der britischen Band Editors schlägt Tom Smith mit seinem Soloprojekt ein neues Kapitel auf. Eintritt: VKK 33,- → Ausverkauf! → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85
- 20:00 Tristan Brusch – »Am Anfang«-Tour Eintritt: VKK 27,- → Aus-

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

verkauf! → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

BÜHNE

BONN

- 19:30 Kalter weißer Mann Komödie. Eintritt: VKK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:30 Schwester von Drama von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- TAGES-TIPP
- 20:00 Hugo Egon Balder – »Erzähl es bloß nicht weiter!« Prix Pantheon-Preisträger. Eintritt: VKK 31,-/17,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 19:00 Moulin Rouge! Musical. Eintritt: VKK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- JOTT WE DE
- 20:00 Basler ballert – »Best of« Ein Programm voller Anekdoten, humorvoller Selbstironie und einzigartiger Einblicke in die Welt des Fußballs. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KUNST

BONN

- 18:00 Mehr Ideen für den Feierabend! Workshop für Erwachsene. Heute: »Malen mit Salz«. Anmeldung: buchung@bundes-kunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER

BONN

- 10:00 Rico, Oskar und die Tieferschatten nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. Ausverkauf! → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS

BONN

- 17:00 Öffentliche Führung Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Hürle, Büchelstraße
- 19:00 Das Philosophische Café mit Markus Melchers. Thema heute: »Entzauberung der Welt – Ist uns noch etwas heilig?« Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- → Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10
- 19:30 You're a quizard, Harry Das magische Harry Potter-Quiz für 2er bis 4er Gruppen. Anmeldung an quiz@springmaus-theater.de. Eintritt: VKK 14,- → Ausverkauf! → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

12

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 19:00 Toys2Masters Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands AKTadeo, Creepers, Divamant, Hadi & die Weichis und Julian Jerusalem. Eintritt: VKK 7,- AK 9,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41
- 20:00 Over the Border – Music Diversity Festival Heute: Ballaké Sissoko & Piers Faccini – »Strings across Continents«. Ein Abend, der Brücken baut – zwischen Bama und Europa, zwischen Sprachen, Traditionen und Klangwelten. Eintritt: VKK 36,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 Tom Daun – »Irish Spring« Harfenist Tom Daun lädt ein zu keltischen Klängen zwischen Mittelalter und Moderne. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → Ev. Versöhnungskirche Beuel, Neul. 2
- 21:00 Blues Session Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → Musikneulpe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- 18:00 Fit for a King Metalcore-Band aus den USA. Special Guests: Memphis May Fire, Acres & 5Silence. Eintritt: VKK 40,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 20:00 Ao Saudade, Electronica, Indie, Folk und eine Stimme, die mühelos zwischen Portugiesisch und Englisch gleitet. Eintritt: VKK 16,- → Jaki, Venloer Str. 40
- 20:00 Ist Ist Post-Punk-Band aus England. Eintritt: VKK 28,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 20:00 LoSin Indie-Pop. Eintritt: VKK 20,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 Marius Nitzbon – »Falling Back«-Tour Neo-Klassik, Ambient und elektronische Klänge. VKK 22,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2
- 20:00 Megaloh – »Schwarzer Lotus«-Tour Rapper. Support: Die P. Eintritt: VKK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 Naika – »Ecclesia«-Tour Pop, R'n'B und Dancehall. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 Rian Indie-Pop aus Österreich. Eintritt: VKK 45,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Schmutzki – »Wunder«-Tour Support: Paulinko. Eintritt: VKK 32,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Udo West – »Krach in Dach«-Tour Eintritt: VKK 22,- → Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179
- 21:00 Violette Sounds Mix aus Progressiv/Psychedelic/Jazz und atmosphärischem 70er Jahre Rock. Support: Peach Melba & Korte am Nil. Eintritt: 14,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

KUNST

BONN

- 19:00 Sammlungen heute – Expressionismus heute Vortrags- und Gesprächsreihe zu Aspekten des musischen Sammelns und der Aktualität des Expressionismus. Heute: Talk mit Dr. Thekla Zell, Kuratorin Museum Morsbroich Leverkusen, und Dr. Friederike Volkamp. Kosten: 5,- → Museum August Macke Haus, Hochstadening 36
- 19:30 Florian Illies – »Wenn die Sonne untergeht« Florian Illies liest aus seinem neuen Buch über die Familie Mann. Moderation: Denis Scheck. Eintritt: VKK 18,- → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 20:00 Tumult61 Kneipenabend mit Musik. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadening 41

JOTT WE DE

- 19:30 Edenbridge – »Set The Dark On Fire«-Tour Symphonic Metal Band aus Österreich. Support: Flowerleaf & Miracle Flair. → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg
- 20:00 Björn Heuser – »30 Jahre-Das Jubiläumskonzert« Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: VKK 30,- → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

BÜHNE

BONN

- 10:00 Der kleine Prinz Das JTB nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

13

Freitag

KONZERT

BONN

- 19:00 Toys2Masters Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands MiQu, noreply, OFW, Stella Batzella, The Cotties und Zero Doc. Eintritt: VKK 7,- AK 9,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41
- 20:00 Bonner Song Slam Der Slam für Singer/SongwriterInnen. Sechs Singer/SongwriterInnen spielen in zwei Vorrunden jeweils einen Song und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. VKK 15,-/11,- AK 17,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22
- 20:00 Botticelli Baby Mischung aus Jazz, Punk, Blues, Folk und Pop. Eintritt: VKK 27,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 Menino Mischung aus Rock, Jazz und Latin, melodios und percussiv. Eintritt: VKK 20,- → Sportlerheim Schwarzrheinodorf, Wittstr. 40
- 20:00 The Owls And Orcas Alternative Rock. Eintritt: 5,- bis 10,- → Kult41, Hochstadening 41

KÖLN

- 19:00 Scarlxrd Mix aus Trap und Metal. Eintritt: VKK 30,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 19:30 On! – »Alles Auf Neu«-Tour Special Guest: Kann Karate. VKK 28,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 19:30 Serpentin – »Die schönste Tragödie«-Tour Indie-Pop. Eintritt: VKK 25,- → Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179
- 19:30 Thundercat Der Multi-Instrumentalist und Grammy-Gewinner verbindet Jazz-Fusion, R&B, Hip-Hop und psychedelischen Elektronik-Sounds. Eintritt: VKK 40,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 Chris Thile A Solo Evening Of Music. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 J.B.O. – »Tour Of The Rising Fun« Fun-Metal-Band aus Erlangen. Eintritt: VKK 38,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Kafkva – »Kafkva für alle«-Tour Crossover-Band aus Berlin. Eintritt: VKK 26,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 17
- 20:00 Laura Cox – »Troubled«-Tour Southern Blues Rock. Eintritt: VKK 37,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Miles Kane – »Sunlight In The Shadows«-Tour Britischer Soul trifft auf psychedelische Riffs, Glam auf Blues. Eintritt: VKK 35,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 The 12 Tenors Songs of Eternity. Eintritt: VKK 53,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 The Haunt Alternative Rock. Special guest: Himalayas. Eintritt: VKK 27,- → MTZ, Zülpicherstr. 10
- 21:00 Manufaktur Punk. Support: Masche 3000 & Moped Talking. Eintritt: 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

KUNST

BONN

- 19:00 Sammlungen heute – Expressionismus heute Vortrags- und Gesprächsreihe zu Aspekten des musischen Sammelns und der Aktualität des Expressionismus. Heute: Talk mit Dr. Thekla Zell, Kuratorin Museum Morsbroich Leverkusen, und Dr. Friederike Volkamp. Kosten: 5,- → Museum August Macke Haus, Hochstadening 36
- 19:30 Florian Illies – »Wenn die Sonne untergeht« Florian Illies liest aus seinem neuen Buch über die Familie Mann. Moderation: Denis Scheck. Eintritt: VKK 18,- → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 20:00 Tumult61 Kneipenabend mit Musik. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadening 41

JOTT WE DE

- 19:30 Spack Acoustic-Coverband. Eintritt: VKK 18,-/14,50 AK 22,-/17,60 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf
- 20:30 Vier gewinnt Fanta Vier Tributeband. Eintritt: VKK 24,- AK 29,- → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

- 22:00 TanzBar Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

11. Mittwoch

BÜHNE

Hugo Egon Balder

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Seit den Neunzigerjahren hat Hugo Egon Balder die Unterhaltungsbranche als Moderator, Entertainer, Schauspieler und Produzent nachhaltig geprägt und dabei mit seinem Gespür für Komik, seiner Schlagfertigkeit und seiner Bühnenpräsenz beeindruckt. In seiner ersten Solo-Tour kombiniert er diese Erfahrungen und Fähigkeiten, indem er dem Publikum mit viel Ironie und Sprachwitz einen Blick hinter die Kulissen seines Lebens gibt. Er erzählt viele Anekdoten, vor allem aus seiner Zeit beim Fernsehen, aber auch aus seinem turbulenten Privatleben und seinen fünf Ehen.

20:00 → Bonn, Pantheon

KÖLN

➤ 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 10:00, 19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. ➔ *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **Amt und Würgen** mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: VK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:00 **Come a little closer** Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach Geschichten, die dem Hass und der Gewalt etwas entgegenzusetzen und daran erinnern, was es heißt, ein Mensch zu sein. Empfohlen für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 ➔ *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:30 **Compañía Nacho Duato – »Gnawa / Liberté / Duende / Cantus«** Einführung mit Patrick Marín Elbers um 19 Uhr. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*
- 19:30 **Die Legende von Paul und Paula** nach der Filmregie von Ulrich Plenzdorf mit Songs von Gundermann bis Rio Reiser. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Kurfürstliches Hoftheater – »Der Handel mit der Wahrheit«** von Kai RuBeck. Eintritt: 10,-/15,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Dave Davis – »Konfetti für Alle!«** Ein Aufstand in Farbe – Der doppelte Prix Pantheon-Preisträger mit der Premiere seines 8. Solos, einem Live-Rezept gegen eine Welt, die zunehmend fahl wirkt und nur noch Trübsal bläst. Eintritt: VK 25,-/121,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Sekt und die City – »Best Of – Die Beste kommt zum Schluss«** Das Beste aus 18 Jahren. Musicalcomedy mit Helena Marion Scholz, Maïke Gottschalk und Ariane Baumgartner. Eintritt: VK 26,50/20,80 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Jakob Schwerdtfeger – »Meisterwerk«** Jakob Schwerdtfeger vereint als Comedian und Kunsthistoriker Humor und Kunstwissen. Eintritt: VK 23,-/19,- AK 27,-/123,- ➔ *Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 19:30 **1984** Science Fiction-Klassiker von George Orwell. ➔ *Studiobühne Siegburg, Grimmels-gasse 4 (Etage 6a), Siegburg*

KUNST

BONN

- 10:00 **Amazônia – Indigene Welten** Die Ausstellung vom 13. März bis 9. August hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, die Region Amazonien durch die Augen und Standpunkte ihrer ersten Bewohnenden, der Indigenen, vorzustellen. ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 18:00 **Vernissage: »Faszination Druck«** Ausstellung vom 13. März

13.

BÜHNE

Dave Davis



20:00 Uhr ➔ Bonn, Pantheon

bis 20. April zum Tag der Druckkunst. ➔ *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

LITERATUR

BONN

- 20:00 **»Die Welt kennt keine Poesie«** 100 Gedichte von 100 Autoren – Der Verleger Bernhard Albers stellt seine Anthologie vor. ➔ *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

JOTT WE DE

- 18:00 **Dr. Aïde Rehbaum – »Tod auf der Zeit«** Ein Cold Case von 1846 – Historikerin Dr. Aïde Rehbaum liest aus ihrem Sachbuch und schildert ihre Recherchen und Ausflüge zu den Schauplätzen. ➔ *KÖB St. Josef und Paulus, An St. Josef 19b*

EXTRAS

BONN

- 12:30 **»Demokratien global unter Druck«** Eine-Welt-Landeskonferenz u. a. mit Peer Steinbrück, Robin Alexander, Daniela Sepelri, Alexandra Geese und Nathanael Liminski. Mehr Informationen und Anmeldung: eine-welt-netz-nrw.de/lako ➔ *Gustav-Stresemann Institut, Langer Grabenweg 68*
- 19:00 **The Night Watchman** A walk through the darker, wilder sides of the city mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➔ *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*
- 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 38527455 (vanueuevents.de). Preis: 10,-/18,- ➔ *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

14. Samstag

BÜHNE

Fischer & Jung



20:00 ➔ Bonn, Haus der Springmaus

14

Samstag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Liederminette** In der neuen Reihe präsentieren Mitglieder des Chores oder des Ensembles in einer guten halben Stunde ein buntes und vielfältiges Programm. Heute mit Nicole Wacker. ➔ *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1*
- 19:00 **Toys2Masters** Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands Biased, Everest, Pure Panic, Trinacia und Winning at the Racetrack. Eintritt: VK 7,- AK 9,- ➔ *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- 19:30 **Kammerkonzert** Das Quartett Quatuor Hermès spielt Werke von Anton Webern, Charlotte Sohy und Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 40,-/120,- ➔ *Kammermusikala, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:30 **Pur 2: »Haydn: Die Uhr«** Joseph Haydn – Sinfonie Nr. 101 D-Dur mit dem Beethoven Orchester Bonn. Moderation: Tilmann Böttcher. Eintritt: VK 25,- ➔ *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*
- 20:00 **Communication Breakdown** Tribute to Led Zeppelin. ➔ *Mausfalle 33 1/3, Weberstr. 41*
- 20:00 **Guts Pie Earshot** Eine herausfordernde Reise an der Grenze des Machbaren, zwischen Breakbeat, Techno, Punk und Ambient. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadterring 41*
- 20:00 **Over the Border – Music Diversity Festival** Heute: Ana Carla Maza – »The Cuban Cello Sensation«. Die Sängerin und Cellistin begeistert mit einer energiegeladenen Mischung aus afro-kubanischen Rhythmen, Jazz und klassischer Eleganz. Eintritt: VK 32,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Viva La Vida A Tribute to Coldplay**. Eintritt: VK 29,- ➔ *Ausverkauf! ➔ Harmonie, Frongasse 28-30*
- 19:00 **30 Jahre Rookie Records** Jubiläumskonzert mit Karoshi, Illegale Farben, Schnuppe, Emte 77, Radioactive Toys & The Extras. Im Anschl. Aftershowparty. Eintritt: VK 18,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 19:00 **Poppy – »Constantly Nowhere«-Tour** Von Metal-Breakdowns und 60er-Jahre-Bubble-

gum bis hin zu Trap-Pop und Grunge-Punk. Eintritt: VK 40,- ➔ *Ausverkauf! ➔ Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

- 19:30 **Das Pack – »20 Jahre«-Tour** Eintritt: VK 25,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Against the Current** Pop-Rock-Band aus Belgien. Eintritt: VK 35,- ➔ *Ausverkauf! ➔ Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Huahu!** Indie, Alternative. Eintritt: VK 19,- AK 22,- ➔ *E.D.P. Köln, Verloer Str. 416*
- 20:00 **Ise** Die junge Singer-Songwriterin aus Belgien verwandelt persönliche Geschichten in herzliche Indie-Rock-Songs. Eintritt: VK 20,- ➔ *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*
- 20:00 **Malugi** Eintritt: VK 25,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Mantra – »Titans«-Tour** Industrial-Gothic-Folk-Metal-Band aus Kroatien. Eintritt: VK 32,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Sprints – »All That Is Over«-Tour** Post-Punk-Band aus Dublin. Special Guest: Marathon. Eintritt: VK 28,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Sullivan King** Eintritt: VK 25,- ➔ *Yard Club, Neuffer Landstr. 2*
- 21:30 **Plainride** Heavy Rock. Eintritt: 14,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 18:30 **Bonner Kammerchor – »Miserere – Chormusik zur Passionszeit«** Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart von Gregorio Allegri über J.S. Bach bis James MacMillan. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ *Kirche St. Martin, Kirchstr. 12, Euskirchen*
- 20:00 **Frau Höpker bittet zum Gesang** Das Mitsingkonzert. ➔ *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*
- 20:30 **Four Imaginary Boys** The Cure Tribute Show. Eintritt: VK 24,- AK 29,- ➔ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

- 21:00 **TanzNacht 530nn** Tanznacht für Junggebliebene. Eintritt: 7,- ➔ *Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82*
- 20:00 **Cologne Soul Weekender** Saturday Allnighter. ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 15:00 **Der kleine Prinz** Das JTB nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry für Kinder ab 8 Jahren. ➔ *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **Amt und Würgen** mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: VK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:00 **Come a little closer** Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach Geschichten, die dem Hass und der Gewalt etwas entgegenzusetzen und daran erinnern, was es heißt, ein Mensch zu sein. Empfohlen für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 ➔ *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:30 **Compañía Nacho Duato – »Gnawa / Liberté / Duende / Cantus«** Einführung mit Patrick



Siegburger Str.42
53229 Bonn
Tel.: 02228.21.25.21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

PHILIP SIMON & TOBIAS MANN

Grundlos gute Laune - Live-Podcast

Die beiden satirischen Trüffelschweine Philip Simon und Tobias Mann gehen mit Ihrem Kabarett-Podcast auf Tour! Wie gewohnt wühlen sie sich kabarettistisch scharf und komödiantisch pointiert durch aktuelle und klassische Zitate aus Politik und Gesellschaft – dieses Mal sogar vor Publikum. Die Show wird selbstredend für die Nachwelt aufgezeichnet und in die digitale Welt gepusht.

Do.5.3., 20h



LOCAL AMBASSADORS 2026!

10 Jahre Over The Border-Festival!

Das Over-the-Border-Festival feiert sein zehnjähriges Jubiläum – und eröffnet am 6. März im Pantheon Bonn



mit den Local Ambassadors unter Leitung von Marcus Schinkel. Seit Jahren vereint das Projekt lokale Musiker:innen mit internationalen Gästen und steht wie kein anderes für die grenzüberschreitende Idee des Festivals. Weitere Konzerte: www.over-the-border-festival.de

Fr.6.3., 20h

RAUS MIT DER SPRACHE PoetrySlam

Beim RAUS MIT DER SPRACHE-PoetrySlam kommt das Beste, was die deutschsprachige Slam-Szene zu bieten hat (und zu bieten haben wird), zum lyrischen Kräftemessen zusammen. Dabei sind, um das Publikum zu begeistern, nur selbstverfasste Texte erlaubt. Wer die Bühne als Siegerin oder Sieger verlässt, entscheiden Sie: Die Zuschauer! "Sprachgewand, fantasievoll und politisch scharf (...) qualitativ hochwertiger Wettbewerb" (Bonner Rundschau)

Mo.9.3., 19h

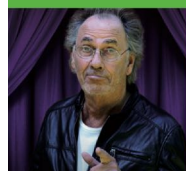


HUGO EGON BALDER

Erzählt es bloß nicht weiter!!

Seit den Neunzigerjahren hat Hugo Egon Balder die Unterhaltungsbranche als Moderator, Entertainer, Schauspieler und Produzent nachhaltig geprägt und dabei mit seinem Gespür für Komik, seiner Schlagfertigkeit und seiner Bühnenpräsenz beeindruckt. In seiner ersten Solo-Tour kombiniert er diese Erfahrungen und Fähigkeiten, indem er dem Publikum mit viel Ironie und Sprachwitz einen Blick hinter die Kulissen seines Lebens gibt.

Mi.11.3., 20h



MARTIN ZINGSHEIM

Kannst Du Dir nicht ausdenken!

Herzlich willkommen im Abenteuerland des tagtäglichen Wahnsinns. Was früher noch locker als Ausnahmezustand durchgegangen wäre, gilt mittlerweile als Normalität. Und dank künstlicher Intelligenz werden wir bald wohl eh nicht mehr unterscheiden können, ob es sich hierzulande um die sogenannte Realität handelt oder um einen absurden Science-Fiction-Film. Falls Sie das beruhigend finden: Der Irrsinn hat durchaus Methode.

Mi.25.3., 20h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender



Marin Elbers um 19 Uhr. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

→ 19:30 **Jacques der Fatalist und sein Herr** nach dem Roman von Denis Diderot. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

→ 19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

→ 19:30 **Kurfürstliches Hoftheater - »Der Handel mit der Wahrheit«** von Kai Rußbeck. Eintritt: 10,-/5,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

→ 19:30 **Schwester** von Drama von Lot Vekemans. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

→ 20:00 **Erwachsenenclub Schauspiel - Ibsen im Fokus** Ibsen verlieh den Frauen des 19. Jahrhunderts eine Stimme und ließ seine Protagonistinnen ausbrechen. → **Werkstatt, Rheingasse 1**

TAGES-TIPP

→ 20:00 **Fischer & Jung - »Mädelsabend«** Eine Komödie über Freundschaft, Verzweiflung, Mut und Größenwahn. Eintritt: VK 30,-/24,- → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

→ 20:00 **Stephan Bauer - »Ehepaare kommen in den Himmel - in der Hölle waren sie schon!«** Kabarett. → **Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367**

KÖLN

→ 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

→ 20:00 **Jo van Nelsen - »Blick zurück durchs Schlüsselloch«** Jo van Nelsen erinnert an die Sängerin Helen Vita. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

JOTT WE DE

→ 19:30 **Schnüffler, Sex und schöne Frauen** Kriminal-Komödie in der Welt des Film Noir. → **Studiobühne Siegburg, Grimmelsgasse 4 (Etage 6a), Siegburg**

→ 20:00 **Springmaus - »Alles bleibt anders«** Mit schlagfertigen Improvisationen und Comedy am Puls der Zeit finden die Improvisationsvirtuosen auf jeden Irrwitz eine Replik. → **Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

KINDER

BONN

→ 15:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

→ 16:00 **Hombberger Kasperbühne - »Kasper und das Krokodil vom Nil«** Puppenspiel für Kinder ab 2 Jahren mit holzgeschnitzten, original Hohnsteiner Handpuppen. Eintritt: 10,- → **Pfarrheim »Christi Auferstehung«, Herzogsfreudenweg 25, Bonn-Röttgen**

JOTT WE DE

→ 15:00 **Theater Liberi - »Dschungelbuch«** Turbulente Dschungel-Aktion über Freundschaften, die Grenzen überwinden nach dem zeitlosen Bestseller von Rudyard Kipling. Eintritt: VK ab 26,- → **Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167**

SPORT

BONN

→ 17:00 **Talents BonnRhöndorf - BG89 Avides Hurricans 2.** Damen Basketball Bundesliga. → **Turnhalle der ESG, Elisabeth-Selbert-Allee 50**

MARKTPLATZ

KÖLN

→ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16

Uhr. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes**

EXTRAS

BONN

→ 09:30 **»Demokratien global unter Druck«** Eine Welt-Landeskonferenz u. a. mit Peer Steinbrück, Robin Alexander, Daniela Sepéhr, Alexandra Geese und Nathanael Liminski. Mehr Informationen und Anmeldung: eine-welt-netz-nrw.de/lako → **Gustav-Stresemann Institut, Langer Grabenweg 68**

→ 11:00 **21. Eschmarer Naturfotografie** Der Naturfotograf Eschmar zeigt von 11-17 Uhr Lichtbildvorträge und eine Fotoausstellung. Thema ist in diesem Jahr »Zwischen Moor und Maar«. Eintritt: 10,-/5,- → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

→ 11:00 **Kleidertauschbörse** An jedem 2. Samstag im Monat können von 11-15 Uhr bis zu 5 gut erhaltene Kleidungsstücke oder Schuhe getauscht werden. → **Zeßabo, Endenicher Str. 95**

→ 16:00 **Kuratorenführung: Schöne neue Arbeitswelt** Die Welt der Arbeit ist im Umbruch. Die Führung zeigt wie Künstler im frühen 20. Jahrhundert auf die neuen Herausforderungen reagierten und wie überraschend aktuell viele dieser Fragen bis heute geblieben sind. Kosten: 16,-/12,-/5,- → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

→ 20:00 **Helge Schneider - »Ellebogen vom Tich!«** Doc Snyder trommelt wieder: In einer verrückten Neuauflage einer Art Miniaturorchester beutelt er in seinem neuen Programm weiter die Zwergfelle seiner Zuschauer. Eintritt: VK ab 60,- → **Beethovenhalle, Wachschiele 16**

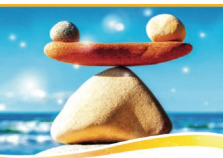
→ 20:00 **Live Karaoke Deluxe** Eintritt: VK ab 13,- → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

KÖLN

→ 08:30 **53. Deutsche Meisterschaften** im karnevalistischen Tanzsport 2026. Eintritt: VK ab 55,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

JOTT WE DE

→ 10:00 **Studieninfotag der Alanus Hochschule** »Entdecken - informieren - studieren!« - In Seminaren, Beratungsgesprächen, Mapenberatungen und Workshops erfahren Studieninteressierte alles Wichtige über die rund 20 Bachelor- und Masterstudiengänge, über Zulassungsvoraussetzungen und Finanzierungsmöglichkeiten. Ein buntes Rahmenprogramm rundet den Tag ab. Programm unter alanus.edu/studieninfotag. → **Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus I (er Campus II, Johannishof & Villestr. 3, Alfier**



Spirituelle Überwindung von Stress

Techniken und Inspiration zum Überleben und Entfalten

Kostenloser Download des eBooklets: eckankar.de/angebote

ECKANKAR

Der Weg spiritueller Freiheit

15

Sonntag

KONZERT

BONN

→ 11:00 **Amazing Grays** Ein gemischter Chor von über 50 Gleichgesinnten im Alter von 60+, die Rock- und Popklassiker der 60er und 70er Jahre singen. In der Reihe »Hardtberger Frühling«. Eintritt frei. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**

→ 11:30 **Freiplanscher** Die komische Lesebühne im Rüngsdorfer KulturBad. Heute: »B(oomer) meets X« - Moderator Lothar Schiefer liest zusammen mit seinem hochgeschätzten Kollegen Thomas Rottschäfer eigene Texte. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82**

→ 16:00 **Bonner Kammerchor - »Miserere - Chormusik zur Passionszeit«** Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart von Gregorio Allegri über J.S. Bach bis James MacMillan. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Große Ev. Kirche, Kinkelstr. 4**

→ 18:00 **Konzert zum 90. Geburtstag von Alfred Schnittke** Alexander Pankov (Akkordeon) kombiniert Werke von Alfred Schnittke Gottlieb Muffat, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Evgeny Derbenko. Eintritt: 15,-/10,- → **Trinitatiskirche, Brahmstr. 14**

→ 19:00 **Over the Border Festival 2026** Heute: Omar Jatta & Collective Afrogen. Einer der spannendsten Musiker der neuen afro-urbanen Szene, die Afrobeats, Trap-Energie und melodisches Storytelling so selbstverständlich verbindet. Eintritt: VK 24,- → **Harmone, Frongasse 28-30**

→ 19:00 **Toys2Masters** Die 32. Ausgabe des größten Newcomercontests in NRW. Heute: Semi-Pro Level mit den Bands Blackbirds, Burning Cedie, Erast, Give Orange und Interitus. Eintritt: VK 7,- AK 9,- → **Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41**

KÖLN

→ 18:00 **Ray Collins Trio** Classic Lounge Music. VK 16,50 AK 18,- → **E.D.P. Köln, Venloer Str. 416**

→ 19:00 **Kayf Mix** aus Pop, Rap, R'n'B, Rock und urbanen Beats. Eintritt: VK 50,- → **Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**

→ 20:00 **Arkells** Indie-Rock aus Kanada. Eintritt: VK 23,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

→ 20:00 **Dirty Sound Magnet** Psychedelic Rock-Power-Trio aus der Schweiz. Eintritt: VK 23,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**

→ 20:00 **Glenn Miller Orchestra** The Best of Glenn Miller. Eintritt: VK 31,- bis 68,- → **Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37**

→ 20:00 **Herbst - »Wieder wieder verliebt«-Tour** VK 24,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**

→ 20:00 **Reneé Rapp - »Bite Me«-Tour** Eintritt: VK 52,- → **Palladium, Schanzenstr. 40**

→ 20:00 **Skeete - »No Intro Needed«-Tour** Fusion aus R&B, Dancehall und Afrobeats. Eintritt: VK 32,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

→ 20:00 **The Divine Comedy** Die Briten begeistern seit den 90ern mit einem einzigartig orchestralen Pop-Sound. Support: Studio Electrophonique. Eintritt: VK 42,50 → **Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2**

BÜHNE

BONN

→ 11:00 **Fördervereinsbrunch** Kabarett und lecker Buffet. Eintritt: VK 39,90 (Mitglieder) / 54,90 (Gäste),

15. Sonntag

KONZERT

Herbst



© FETTER/ANDROT

20:00 Uhr → **Köln, Gebäude 9**

Preis inkl. Vorstellung & Speisen (Getränke extra). → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

→ 14:00, 18:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flap Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- → **GOP Variété Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

→ 15:30 **Schwester** von Drama von Lot Vekemans. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

→ 16:00 **Sankt Falstaff** von Ewald Palmstschöfer frei nach Shakespeares King Henry IV. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

→ 18:00 **Bewegte Zeiten** Deutsche Jahrdertretreue - Eine Zeitreise durch über 100 Jahre deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis in die Gegenwart. VK 13,20/10,- → **TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30**

→ 18:00 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

→ 18:00 **Konrad Beikircher - »Überleben - Wat sonst!«** Das Programm über die genialen Überlebensstrategien im Rheinland, die größte rheinische Kunst im Vergleich zu anderen. Eintritt: VK 25,- → **Katharinenvorh., Verner Str. 51**

→ 18:00 **Kurfürstliches Hoftheater - »Der Handel mit der Wahrheit«** von Kai Rußbeck. Eintritt: 10,-/5,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

→ 18:00 **Marc Weide - »Magier des Monats«** Der Weltmeister der Zauberkunst in der Sparte Salon Magie und Zauberei-Entertainer begeistert mit moderner, frecher Unterhaltung: Comedy, Magie und Stand-up-Zauberei. VK 24,-/20,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

→ 19:00 **Die Köln-Show - Jeder Mensch kann Kölner werden** Die Köln-Show mit Robert Griess zeigt, wo Köln am Kölschesten ist. Eintritt: 26,50/20,80 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

→ 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

→ 18:00 **Lilith Kollektiv - »Irgendwas mit Liebe«** Eine szenische Lesung mit Liedern, Gedichten und Geschichten. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

→ 19:00 **Springmaus - »Alles bleibt anders«** Mit schlagfertigen Improvisationen und Comedy am Puls der Zeit finden die Improvi-

sationsvirtuosen auf jeden Irrwitz eine Replik. **Ausverkauf!** → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

→ 20:00 **NightWash Live - Happy Birthday** Comedy Das mit dem Deutschen Comedypreis ausgezeichnete Stand-Up Comedy Format präsentiert seit einem Vierteljahrhundert namhafte Comedians und Comediennes sowie die neuesten Talente der Comedyzene. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

JOTT WE DE

→ 15:00 **Die Bremer Stadtmusikanten** Die Geschichte des Ensemble »Spätausgabe« vom Bürgertheater erzählt von Abschied und Neuanfang, vom Mut, die eigene Stimme zu finden, und davon, was im Alter möglich ist. → **Studiobühne Siegburg, Grimmelsgasse 4 (Etage 6a), Siegburg**

KUNST

BONN

→ 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 28,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

→ 11:00 **Finissage: August Macke & Friends - Stimmen zur Sammlung** Programm (11-17 Uhr) mit Direktorinnenführung, einem Familienatelier, einer Live-Performance und Musik mit dem Elmar Frey Quartett. → **Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36**

→ 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

→ 19:00 **Finissage: »me time«** 19:30 Uhr: Dokumentarfilm »me time« von Ayla Yildiz. Im Anschl. Gespräch mit der Regisseurin. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadtenring 41**

LITERATUR

BONN

→ 16:00 **Lesung von Harald Gesterkamp und Georg Schnitzler** Humorvolle, groteske und nachdenkliche Geschichten aus der Welt der Kunst im Rahmen der Ausstellung »druckstelle 2«. Anschließend Rundgang durch die Druckausstellung. → **Galerie 62, Germanenstr. 62**

KINDER

BONN

→ 10:30 **Kunstzwerge** Angebot für Kinder von 1-2 Jahren mit Begleitperson. Kosten: 1,50 bis 10,- **Ausverkauf!** → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

→ 11:00, 15:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling. Ab 6 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

→ 11:00 **Variationen in Blau** Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 6,- → **Bundeskunst-halle, Helmut-Kohl-Allee 4**

→ 14:00 **Marc Weide - »Magier des Monats«** Familienshow ohne Pause: Der Weltmeister der Zauberkunst in der Sparte Salon Magie und Zauberei-Entertainer begeistert mit moderner Unterhaltung: Comedy, Magie und Stand-up-Zauberei. Eintritt: VK 22,-/18,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

→ 14:00 **Öffentliche Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

→ 15:00 **»Splash!«** In der Musik-Theater-Performance für Kinder ab 6 Jahren dreht sich alles ums Thema Wasser. Eintritt: 8,-/6,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

JOTT WE DE

→ 16:00 **Yakari - Freunde fürs Leben** Musical-Adventure. → **Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

MARKTPLATZ

BONN

→ 15:00 **Mädelsflohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von/für Mädchen. Eintritt: 4,- → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

KÖLN

→ 11:00 **Mädelsflohmarkt** Börse für Mode und Accessoires von/für Mädchen von 11-15 Uhr. Eintritt: 4,- → **Eltzshof, St. Sebastianusstr. 10**

JOTT WE DE

→ 10:00 **Herseler-Familien-Flohmarkt** von 10-16 Uhr. Infos: www.hefahlo.de. Eintritt frei. → **Rhein-halle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel**

→ 11:00 **Adler Modellspielzeugmarkt** von 11-15 Uhr werden Modellisenbahnen, Modellautos, klassischem Blechspielzeug bis hin zu modernen Elektronikbauteilen angeboten. Eintritt: 7,- → **Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167**

EXTRAS

BONN

→ 11:00 **21. Eschmarer Naturfotografie** Der Naturfotograf Eschmar zeigt von 11-17 Uhr Lichtbildvorträge und eine Fotoausstellung. Thema ist in diesem Jahr »Zwischen Moor und Maar«. Eintritt: 10,-/5,- → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

→ 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Tatsachen & Legenden - Bonn auf den zweiten Blick. Die Bonner Innenstadt abseits der Sehenswürdigkeiten. Dauer: ca. 2,25 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Rückseite Beethovenendenkmal / Münsterplatz**

→ 11:30 **Schöne neue Arbeitswelt** Die Welt der Arbeit ist im Umbruch. Die Führung zeigt wie Künstler im frühen 20. Jahrhundert auf die neuen Herausforderungen reagierten. Kosten: 14,-/10,-/3,- → **IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

KÖLN

→ 08:30 **53. Deutsche Meisterschaften** im karnevalistischen Tanzsport 2026. Eintritt: VK ab 55,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

KONZERT

BONN

20:00 **Renaud Capuçon** Das Programm enthält im ersten Teil des Konzertes Werke von Clara und Robert Schumann, im zweiten Teil erklingt das letzte Kammermusikwerk von Johannes Brahms, die Es-Dur-Sonate, op. 120/2. Begleitet wird Capuçon von seinem Klavierpartner Guillaume Bellom. In der Reihe »concerto discret«. Eintritt: WK 10,- bis 18,- → *Arithmeum, Lennéstr. 2*

KÖLN

20:00 **Anais** Eintritt: WK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
 20:00 **Jon and Roy** Special Guest: Tay Oskee. Eintritt: WK 31,50 → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
 20:00 **Leon Thomas** Grammy-ausgezeichneter R&B-Musiker. WK 35,50 → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
 20:00 **Remy Bond** - »Backstage At The Tropicana«-Tour Pop. Eintritt: WK 24,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
 20:00 **The Growlers** Surf, Psych und Garage aus Kalifornien. Nach sechs Jahren Funkstille melden sich die Band um Mastermind Brooks Nielsen zurück. Eintritt: WK 38,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
 20:30 **Honahlei** Indie-Folk-Duo. WK 25,- → *Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

BÜHNE

BONN

10:00 **Der kleine Prinz** Das JTB nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
 19:30 **nö theater** - »Kafka - in falschen Händen« Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2025. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
 20:00 **Gerd Dudenhöffer spielt Heinz Becker** - »DOD« Theatralisches »Kabarett noir«, stringent inszeniert, geschickt die Balance während zwischen Tragik und Komik. Eintritt: WK 28,- → *Ausverkauft! → Pantheon, Siegburger Str. 42*
 20:00 **Zauberkunst mit Christian Stein** Eine zauberhafte Reise durch die Welt der Magie. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

KINDER

BONN

09:00 »Splash!« In der Musik-Theater-Performance für Kinder ab 6 Jahren dreht sich alles ums Thema Wasser. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. *Ausverkauft!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

KONZERT

BONN

20:00 **Jazz in Concert** Heute: André De Cayres Septeto - André bringt einige der großen, in Europa lebenden brasilianischen Musiker*innen zusammen. Mit dabei ist auch Sängerin Mara Minjoli. Eintritt: WK 25,-/12,50 → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

19:30 **Anna Grey** Pop. WK 38,50 → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
 20:00 **Altin Gün** Psychedelic-Folk-Rock-Band. WK 34,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
 20:00 **Belle & Sebastian performing »Tigermilch«** Indie-Pop-Band aus Glasgow. Eintritt: WK 45,- → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*
 20:00 **Over the Border - Music Diversity Festival** Heute: Sami Galbi. Special Guest: Fernanda Tarrech. → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
 20:00 **Spidegawd** Rockband aus Norwegen. Eintritt: WK 34,- → *Geblüde 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
 20:00 **Teuterekordz** - »Die letzten im Club«-Tour Rap-Crew aus Berlin. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
 21:00 **Unreleased Secret Acts** präsentieren unveröffentlichte Songs. Eintritt: WK 35,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
 21:00 **Villagers of Ioannina City** Folk-Rock-Band aus Griechenland. Eintritt: WK 30,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

20:00 **Björn Heuser** - »30 Jahre-Das Jubiläumskonzert« Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 29,50 → *Stadthalle Linz, Strohgasse*
 20:00 **Irish Heartbeat Festival** Irish Folk an Saint Patrick's Day mit Yann Honoré, Eva Coyle & Band und Billow Wood. WK 27,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

BÜHNE

BONN

19:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
 20:00 **Katie Freudenusschuss** - »Nichts bleibt wie es wird« Mischung aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und grandiosen Improvisationen. Eintritt: WK 25,40/19,60 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KUNST

BONN

19:00 **Vernissage: Ingrid Conrady & Alice Schneider** - »Im Licht der Schatten« Fotografie und Malerei. Eintritt frei. → *Kulturraum Auenberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*

LITERATUR

BONN

19:00 **Doppelspiel** Lesung mit Arne Dahl und Jonas Moström. Eintritt: 10,- → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
 20:00 **»Requiem für eine verlorene Stadt«** Asli Erdogan stellt ihr Buch vor, eine poetische und melancholische Liebeserklärung an die Stadt Istanbul. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2026 ist der:

13. März 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

KINDER

BONN

09:00 »Splash!« In der Musik-Theater-Performance für Kinder ab 6 Jahren dreht sich alles ums Thema Wasser. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. *Ausverkauft!* → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

19:00 **Jonglieren im Kult** Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadtenering 41*
 19:00 **Offener Burgabend** Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet jeden Dienstag ab 19 Uhr für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org. → *Datenburg, Bornheimer Str. 25*

KÖLN

10:00 **Azubi Meetup Handwerk 2026** Ausbildungsmesse für das Handwerk in der Region. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

KINO

BONN

19:00 **Cinéclub** Heute: Kurzfilme der Finalist*innen des Dorothea von Stetten-Kunstpreises 2026 mit anschließendem Artist Talk mit Tohé Commairet und Sarah-Anais Desbenoit. → *Institut français, Adenauerallee 35*

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

19:15 **WDR Rockpalast-Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute: King Hannah (Indie-Rock aus Großbritannien) / Blush Always (Indie-/Alternative-Rock). WK 28,- (Festivalticket 18,-/21,-; WK 90,-) → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Bonner Kammerchor** - »Miserere - Chormusik zur Passionszeit« Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart von Gregorio Allegri über J.S. Bach bis James MacMillan. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

KÖLN

20:00 **Austra** Synthpop aus Kanada. Support: Laura Groves. Eintritt: WK 33,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
 20:00 **Belle & Sebastian performing »If You're Feeling Sinister«** Indie-Pop-Band aus Glasgow. Eintritt: WK 45,- → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*

18. Mittwoch

KONZERT

WDR Rockpalast Crossroads-Festival

King Hannah / Blush Always



King Hannah

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Das erste Doppelkonzert im Rahmen des WDR Rockpalast Festivals wartet mit starken Frauenstimmen auf. Den Anfang macht das Alternative/Indie-Duo King Hannah aus Liverpool. Mit ihrer nonchalanten Coolness haben sich Hannah Merrick und Craig Whittle in den letzten Jahren einen Namen gemacht, der längst nicht mehr bloßer Geheimtipp ist, live sind sie als Quartett unterwegs und erzählen vornehmlich düstere Geschichten, denen stets auch ein trockener Humor innewohnt. Im Anschluss übernimmt die Leipziger Singer/Songwriterin Katja Seiffert alias Blush Always. Der Name ihres Indie Rock-Projekts geht auf Seifferts starkes Lampenfieber zurück, das sie und ihre erröteten Wangen lange davon abgehalten haben, vor Publikum aufzutreten. Ihre Aufregung hat die Künstlerin zum Glück mittlerweile überwunden und präsentiert ihre nachdenklichen Balladen und mal rockig, mal poppig daherkommenden flotten Nummern mit großer Souveränität und unwiderstehlichem Charme.

19:15 → Bonn, Harmonie

HAUS DER
SPRINGMAUS

LACH FLÄSCH

MÄRZ 2026



So **08. MÄRZ**
Nils Heinrich
Junger Gebrauchter



Sa **14. MÄRZ**
Fischer & Jung
Mädelsabend



Do **19. MÄRZ**
ONKeL fisch
Hoffnung - ein Servievorschlag



Di **24. MÄRZ**
Kabarett-Theater DISTEL
Jenseits von Germany



So **29. MÄRZ**
NOTES OF BERLIN
Joab Nist



Mo **30. MÄRZ**
Moving Shadows
On Fire
Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt
OPER BONN

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

Donnerstag

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

19:15 **WDR Rockpalast-Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute: Lucy Kruger & The Lost Boys (Art Pop und Ambient Noise) / Marathon (Post-Punk aus den Niederlanden). Eintritt: WK 28,- (Festivalticket 18.-21.3.: WK 90,-) → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Beyond The Music** The orchestral Sound of U2. → *Brückenturm, Friedrich-Breuer-Str. 17*

21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

20:00 **Geuroneunzig** - »Fotzen an die Maure«-Tour Berliner Rapduo. Eintritt: WK 28,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

20:00 **Brigitte Calls Me Baby** US-amerikanische Alternative-Rock-Band. Eintritt: WK 23,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Hotel Lux** Eintritt: WK 25,- → *Jaki, Venloer Str. 40*

20:00 **J.L.D. Rapper**. Eintritt: WK 49,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **Kind Kaputt** - »Ins Blau«-Tour Sound zwischen Alternative-Rock, Post-Punk und Indie. Support: Hi Mum. Eintritt: WK 26,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **The Locos** Eintritt: WK 30,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

21:00 **Meryl Streep** Punkrock. Support: MUD. Eintritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

10:00, 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Seasons** Eine künstlerische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19. Donnerstag

KONZERT

WDR Rockpalast Crossroads-Festival

Lucy Kruger & The Lost Boys / Marathon



Lucy Kruger

Der zweite Abend des WDR Rockpalast Festivals: Lucy Kruger wurde in Südafrika geboren, lebt aber seit vielen Jahren in Berlin. Mit ihrer Band The Lost Boys hat sie einen sehr persönlichen Zugang zur Rockmusik gefunden, der unter anderem an PJ Harvey erinnert, irgendwo zwischen Folk-Gaze und Ambient Noise. Unter der Bezeichnung Art Pop lässt sich vielleicht am besten zusammenfassen, was den Klang dieser internationalen Formation ausmacht: Kruger experimentiert mit ihrer Stimme – einer Mischung aus Gesang und gesprochener Erzählung – und mit elektrischen und akustischen Sounds, die zu einer Art modernen Folk Noirs verschwimmen. Die niederländische Post Punk-Kompo Marathon kommt quasi direkt aus der Amsterdamer Underground-Szene und macht seit 2023 als regelrechte Live-Urgewalt von sich reden. Die Musik des Trios, das bei Konzerten als Quintett auftritt, ist eine leidenschaftliche Antwort auf die Beklemmungen, die das Krisengeschüttelte 21. Jahrhundert uns aberlangt, und vereint Noise, Grunge, Post-Punk und Shoegaze nahtlos zu einer so explosiven wie mitreißenden Mischung.

19:15 → Bonn, Harmonie

20:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

JOTT WE DE

20:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

20:00 **Der Sitzungspräsident** - »Filmriss« Auch in seinem zweiten Solo-Programm kommen bei Volker Weininger die Kölsch und die Gags wieder Schlag auf Schlag. Eintritt: WK 39,50 *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Die Nacht der Musicals** Highlights aus den bekanntesten Musicals. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

20:00 **Gilly Alfeo** - »Gilly Con Carne« Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert Gilly Alfeo sein erstes Soloprogramm. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50/21,70 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19:00 **Vernissage: Claudia Forte** - »Made You Look« Die dreidimensionalen Installationen bewegen sich zwischen Inszenierung und Abstraktion. Ausstellung vom 19.3. bis 12.4.2026. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

19:00 **Nikita Miller** - »Schuld und Bühne« Comedy. Eintritt: WK 36,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

19:00 **Bodo Wartke** - »Wunderpunkt« Im seinem siebten Klavierkabarettprogramm empfiehlt sich der Musiker und Kabarettist wieder als Geschichtenerzähler, der dem Alltag die absurd komischen Begebenheiten ablauscht und sie im doppelten Wortsinn verdichtet. Eintritt: WK ab 41,10 → *Stadthalle Tro*

21

Samstag

KONZERT

BONN

18:00 **Good Time Voices** Das Chorkonzert umfasst Rock- und Pop-Songs von Beatles, Pink Floyd, Status Quo, Bryan Adams, Robbie Williams, Udo Lindenberg, Juli u.a. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Trinitatiskirche, Brahmsstr. 14

19:00 **NoireRouge** Lieder von Sarah Leander, Marlene Dietrich und Hildegard Knef. In der Reihe »Hardtberger Frühling«. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

TAGES-TIPP

19:15 **WDR Rockpalast-Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute: Herrenmagazin (Indie Rock) / Bikini Beach (Garage Punk). Eintritt: WK 28,- (Festivalticket 18,- 21.3.: WK 90,-) → Harmonie, Frongasse 28-30

19:30 **Grenzenlos 2: Ana Moura** Musikalische Grenzüberschreitungen: Fado-Ikone Ana Moura und das Beethoven Orchester Bonn spielen Songs von Ana Moura und weitere Werke. Eintritt: VKK 19,- bis 42,- → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16

20:00 **Pink FlöNZ** The Glamastic 70's Glamrock Tribute Show. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41

TAGES-TIPP

20:00 **Daria Assmus & Marcus Schinkel** - »The Roaring 80s« Neue Deutsche Welle im

ab 40,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 **Jokis Bühne** Heute: Stefan Reusch & Gerd Schinkel - Jahresrückblick 2025 und Zwischenfazit 2026. Eintritt: WK 22,40/19,20 → Johanneskirche Klettenberg, Nonnenwerthstr. 78

JOTT WE DE

19:30 **Furcht und Elend des Dritten Reiches** Die Inszenierung entführt mit viel Live-Musik in ein 4. Reich voller Clowns, die verschwimmen lassen, was Spaß, Realsatire und Ernst ist. → Studiobühne Siegburg, Grimmels-gasse 4 (Étage 6a), Siegburg

20:00 **Chin Meyer** - »Die Erotik des Geldes« Kabarett / Comedy. Eintritt: 18,-/16,- → Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg

KUNST

BONN

11:30 **Kunst-Zeit Workshop** für Erwachsene zum Experimentieren mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 12,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

KINDER

BONN

10:15 **Mit dem Baby ins Museum** Führung durch die Ausstellung »Schöne neue Arbeitswelt«. Kosten: 15,- (Baby und Eltern einer Familie). → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

EXTRAS

BONN

15:00 **Führung durch das ehemalige Wohn- und Atelierhaus** Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochsta-dening 36

20. BÜHNE

Tootsie



19:30 Uhr → Bonn, Opernhaus

20:30 **Dio Alive** Tribute to Rainbow, Black Sabbath & Dio. Eintritt: VKK 24,- AK 29,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

KÖLN

23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

10:00, 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Zuschauer ab 12 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:00 **Amt und Würden** mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: VKK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:30 **PREMIERE: Don Karlos (A New Morning)** von Felix Krakau nach Friedrich Schiller. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

19:30 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **Tootsie** Musical nach der Geschichte von Don McGuire und Larry Gelbart und dem Film mit Dustin Hoffman. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

20:00 **Kurfürstliches Hoftheater Bonn** - »Nachts singt der Kühschrank Lieder vom Matriachat« Das Kammerstück versucht, sich mit Humor und Schärfe bestimmten alltäglichen feministischen Herausforderungen der Zeit zu nähern. Eintritt: WK 11,-/16,- → TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30

20:00 **Stefan Danziger** - »Mittel und Wege« In seinem neuen Programm unternimmt Stefan Danziger wieder eine irre Reise durch seine Gedankenwelt voller lustiger Anekdoten und Fakten der Geschichte und des alltäglichen Wahnsinns. Eintritt: WK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Theater Circe** - »Café Trauma« Durch fragmentierte Dialoge und subtile Choreografien erforscht das Stück Trauma, Verletzlichkeit und die Möglichkeit von Wandel. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

19:00 **Holiday on Ice** - »Cinema of Dreams« Eishow. Eintritt: VKK

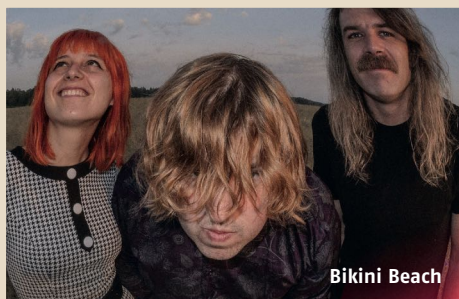
21. Samstag

KONZERT

WDR Rockpalast Crossroads-Festival

Herrenmagazin / Bikini Beach

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 4



Bikini Beach

Zum Finale des WDR Rockpalast Festivals gibt sich die Hamburger Indie Rock-Formation Herrenmagazin die Ehre. 2004 gegründet, war es einige Zeit etwas stiller geworden um Sänger Deniz Jaspersen und seine drei Mitstreiter, die sich im vergangenen Jahr mit dem Album »Du hast hier nichts verloren« zurück aus der kreativen Pause gemeldet haben und dort weitermachen, wo sie aufgehört haben: Songs voller schnoddriger Eleganz und nonchalanter Verve, irgendwo zwischen Pessimismus und ewiger Freundschaft. Das Garage Rock-Trio Bikini Beach aus Konstanz macht schon seit Schulzeiten gemeinsam Musik und bleibt seiner Linie seit 2013 treu. Zwischen Garage, Grunge, Stoner, Psych, Surf und einer Prise Motorik-Pop greifen sich Bikini Beach genau das raus, was ihnen gerade passt – das funktioniert mit verblüffender Selbstverständlichkeit, und das klingt kompromisslos ehrlich, rotzig und echt.

19:15 → Bonn, Harmonie

2026 Harmonie

KNEIPE ☆ BIERGARTEN ☆ LIVE-CLUB

DIENSTAG 03.03. 19:00 UHR

Martin Booms – PHILOSOPHIE IM KINO

„Einführung, Film, Diskussion“

DONNERSTAG 05.03. 20:00 UHR

FLYING CIRCUS

„The Eternal Moment“-Tour 2026



SAMSTAG 07.03. 20:00 UHR

SCHRADER@PARISI

„Handgemachter Akustik-Pop & -Rock“

DIENSTAG 10.03. 20:00 UHR

MARC BROUSSARD

„Bayou Soul“-Tour 2026



MITTWOCH 11.03. 20:00 UHR

LAZULI – „Mystisch, lyrisch, progressiv, rockig & verzaubernd!“

FREITAG 13.03. 20:00 UHR

BOTTICELLI BABY

„Jazz, Punk, Groove wird zu einer großen Party“



MI.-SA. 18.03.-21.03. 19:15 UHR

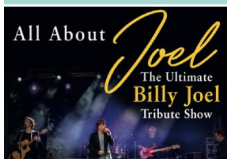
WDR Rockpalast-Festival – TV-Aufzeichnung

Mi., 18.03.: King Hannah / Blush Always
Do., 19.03.: Lucy Kruger & The Lost Boys / Marathon
Fr., 20.03.: Die Höchste Eisenbahn / Gringo Mayer & Die Kegelband
Sa., 21.03.: Herrenmagazin / Bikini Beach

DIENSTAG 24.03. 20:00 UHR

BLÄCK FÖÖSS – Zusatzkonzert!!!

„Club-Tour 2026“ – Stehkonzert!



FREITAG 27.03. 20:00 UHR

ALL ABOUT JOEL

„The Billy Joel Tribute-Show“

VORVERKAUF ONLINE UNTER WWW.HARMONIE-BONN.DE,
IN DER HARMONIE UND ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN

HARMONIE BONN/ENDENICH
FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN
WWW.HARMONIE-BONN.DE

PARTNERSATZ MEDIA

KONZERT

BONN

- 15:30 172. Meisterkonzert Klassische Gitarre Heute: Anton Baranowaus Russland. Werke von Bizet, Coste, Chopin, Tschairowski, Rimski-Korsakov, Villa-Lobos u.a. Eintritt: 22,-/15,- → Auditorium des Kunstmuseums Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 17:00 Dominik Friedrich Gitarrenkonzert. Eintritt frei. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720
- 18:00 Amazing Grays Die Amazing Grays sind ein gemischter Chor von über 50 Gleichgesinnten im Alter von 60+, die Rock- und Popklassiker der 60er und 70er Jahre singen. Eintritt auf Spendenbasis. → Brodfabrik, Kreuzstr. 16
- 18:00 Klassische Philharmonie Bonn »Wiener Klassik« Heute: »Lyrische Welten« – Werke von Béla Bartók, Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn, Gloria Bruni u.a. Eintritt: WK 29,- bis 55,- → Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee
- 19:00 Ginger T. Das Duo covert gnadenlos seine Lieblingsstücke von Beatles über Cure bis Nirvana. Eintritt frei, Hut geht rum für das autonome Frauenhaus Bonn. → Kater 26, Römerstr. 26
- 19:00 Over the Border Festival 2026 Heute: Lucas Santtana – Música Popular Brasileira. Santtana mischt Samba, Tropicalismo, Dub, Pop und elektronische Texturen zu einer modernen, atmosphärischen Klangwelt. Eintritt: WK 29,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 19:00 Rock4 »The Vocal Experience« Niederländisches Vokal-Quartett im Weltklasse-Format. Eintritt: WK 25,-/21,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 19:00 The Snouters Punkrock-Projekt aus Italien, dass von Roots-Ska bis California Punk reicht. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadenering 41
- 19:00 Vox Bona »Was frag ich nach dem Himmel?« Musik von der Romantik bis ins 21. Jahrhun-

BÜHNE

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4Simply The Best
Die Tina Turner Story

Ein Highlight unter den musikalischen Biographien und ein Muss für alle Tina Turner-Fans, die das bewegte Leben der Ausnahme-künstlerin mit all ihren großen Hits noch einmal hautnah und live erleben wollen: »Simply The Best – Die Tina Turner Story« schildert mit viel Live-Musik und beeindruckenden Szenen das Leben der Ausnahme-künstlerin und nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch fünf Jahrzehnte Musikgeschichte: Von Anfangserfolgen, dem Scheitern einer großen Liebe und schließlich – nach der Trennung – Tinas sensationeller Solo-Karriere.

19:00 → Bonn, Beethovenhalle

21. Samstag

KONZERT

Martina Gedeck & Sebastian Knauer

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

George Gershwin ging über Grenzen und war seiner Zeit nicht nur musikalisch weit voraus. Durch seine Besetzung von Schwarzen Sängern wurden u.a. zum ersten Mal in amerikanischen Theatern die Rassenschranken nicht nur hinter den Kulissen aufgehoben, sondern auch im Zuschauerraum. Martina Gedeck erzählt in der Rolle von Georges Schwester Frances die spannende Lebensgeschichte von George Gershwin. Seine grandiose Kompositionen werden dazu von einem der Ausnahmepianisten Deutschlands, Sebastian Knauer, interpretiert.

20:00 → Bonn, Opernhaus Bonn

19:00 Jan van Weyde »Immer Weyder« Comedy. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelstr. 11

JOTT WE DE

19:30 Stolz und Vorurteil Jane Austens berühmter Roman als rasant, ironische Komödie voller Rollenwechsel, Pop-Songs und pointierter Gesellschaftskritik. → Studiohöhle Siegburg, Grimmels-gasse 4 (Etag 6a), Siegburg

20:00 Nico Stank »Akte Ex« Stand-up Comedy. → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

KINDER

BONN

15:00 Die Schneekönigin Das ITB nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppel-saal, Markt 24

15:00, 18:30 Die unendliche Geschichte nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

JOTT WE DE

15:00 Große Musik für kleine Ohren Kinderkonzertreihe. Heute: »Klangreich« – A-cappella-Oper von Marc L. Vogler nach dem Kinderbuch »Klangreich« – Eine Note tanzt aus der Reihe von Inge Bender für Kinder von 4-8 Jahren. Eintritt: WK 6,70 → Rhein-halle Hersel, Rheinstr. 201, Hersel

SPORT

BONN

14:00 Bonner SC – Borussia Dortmund II Regionalia West. → Sportpark Nord, Kölnstr. 250

MARKTPLATZ

KÖLN

08:00 Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt von 8-16 Uhr. → Neptun-platz, Köln-Ehrenfeld

EXTRAS

BONN

10:00 Tag der offenen Tür an den Blindow-Schulen mit Beratung der Diploma Hochschule. Die Bernd-Blindow-Schulen öffnen von 10-13 Uhr ihre Türen und stellen die 2,5-jährige schulgelde-freie Ausbildung zum/zur Pharmazeutisch-technischen Assistent/-in (PTA) vor. Interessierte

21. KONZERT

Ana Moura



© FREDERICOMARTINS

19:30 Uhr →
Bonn, Beethovenhalle

Goldrausch der Zwanziger. Das Programm ist mehr als nur ein Konzert: ein nostalgischer Abend, der zwischen den glitzernden 1920ern und den elektrisierenden 1980ern pendelt. Eintritt: WK 23,-/19,- AK 21,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Daniel Bongart Singer-Songwriter. Eintritt: VK ab 18,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

TAGES-TIPP

20:00 Martina Gedeck & Sebastian Knauer »American Dream« Erinnerungen an George Gershwin. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

KÖLN

19:30 Maisie Peters »Before The Bloom«-Tour Zwischen Singer-Songwriter-Balladen und modernem Pop präsentiert die Britin einen vielseitigen Sound. Eintritt: WK 40,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

21. Samstag

KONZERT

Daria Assmus & Marcus Schinkel

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Die Smash-Hits der Neuen Deutschen Welle arrangiert im Stil der Roaring Twenties – was unmöglich klingen mag, wird hier Wirklichkeit: Mit ihrem neuen Bühnenprogramm schlagen die Kölner Sängerin Daria Assmus und der Bonner Pianist Marcus Schinkel mit ihrer siebenköpfigen Band scheinbar mühelos eine Brücke zwischen zwei Epochen der deutschen Popkultur. Daria Assmus ist bekannt für ihre wandlungsfähige Stimme und ihre herausragende Bühnenpräsenz und verleiht den Stücken, zwischen den glitzernden 1920ern und den elektrisierenden 1980ern pendelnd, eine emotionale Tiefe und unwiderstehlichen Glanz. Marcus Schinkel ist ein Virtuose und bewegt sich gekonnt zwischen Klassik, Jazz und Crossover – genau der richtige Mann für eine musikalische Zeitreise der besonderen Art.

20:00 → Bonn, Pantheon

19:45 Dani Lia »Seele Berühren«-Tour Eintritt: WK 25,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 City Light Thief »Greetings From Fever's Key« Release-Show der Grevenbroicher Post-Hardcore-Whatever-Band. Special Guest: Ashes of Pompeii. Eintritt: WK 22,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 Di-Rect Sound zwischen Alternative, Classic Rock und Pop-Elementen. Eintritt: WK 36,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 Fewjar »This Is Happening«-Tour Indie Pop Band aus Berlin. Eintritt: WK 30,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20:00 Lennon von Seht »Das bodenständige Nordlicht« Liedermacher aus Neumünster. Eintritt: WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 Schur »The Slowly But Schurly«-Tour Indie-Rock-Musiker aus New York. **Ausverkauf!** → Yard Club, Neußer Landstr. 2

21:30 The Gee Strings 77 Punk / Garage Rock'n'Roll Band aus Köln. Support: Monomono. Eintritt: 15,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

19:00 Frühjahrskonzert »Lieder von licherlichen Frauenzimmern« – Ein literarischer Liederabend mit Joelle Charlier (Alt), Wouter Vande Ginste (Piano) und Daniela Weingärtner (Lesung). Eintritt: WK 32,- → Villa Weingärtner, Scheurener Str. 25, Uikel

19:30 Figuralchor Bonn »Ad membra« Der siebenstellige Kantatenzyklus des dänisch-deutschen Komponisten Dieterich Buxtehude entstand im Jahr 1680. Die sieben Kantaten kommen jeweils nicht vollständig zur Aufführung, sondern werden ergänzt durch ausgewählte Chorwerke. Eintritt frei, Spenden erbeten. → St. Hippolytus, Hippolytusstr. 46

19:30 Gitarrenkonzerte im Stadtmuseum Heute: Daniel Stelter mit Marc Inti. Eintritt: WK 15,-/10,- → Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg

20:00 Heldmaschine »Eiszeit«-Tour Neue Deutsche Härte. Special Guest: Vlad in Tears. Eintritt: WK 31,- AK 37,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

KÖLN

19:00 30 Karat Deluxe Clubbing von Lesben für Lesben und ihre queeren Freunde*innen – Schläger, Boer, Dance Classics, House, Pop & Charts. → Café Franck, Ehrenfeldgürtel/ Eichendorffstr. 13

23:00 Shake Appeal 60s Punk, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

23:00 Xoxo Die 2000er-Party. → Gloria Theater, Apostelstr. 11

JOTT WE DE

20:00 Disco 44 Party mit den WDR 4 Lieblingshits. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

BÜHNE

BONN

16:00 »Raum : Raah« Koproduktion des fringe ensemble mit Kai-valya Plays, New Delhi (IN). Eintritt: WK 17,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

17:30, 20:30 Seasons Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Fili Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:00 Amt und Würgen mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palais in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:30 Der Gott des Gemetzels Mit diabolischem Humor und erbarmungsloser Treffsicherheit spielt Yasmina Reza in ihrem Stück die moderne bürgerliche Gesellschaft auf. **Ausverkauf!** → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

19:30 Kalter weißer Mann Komödie. Eintritt: WK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 Konrad Beikircher »Hom-mage« Heute: »Wie isset – joot!« Eintritt: WK 25,-/20,- → Kathari-nenhof, Venner Str. 51

19:30 nö theater »Kafka – in falschen Händen« Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2025. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 PREMIERE: All das Schöne von Duncan Macmillan. **Ausverkauf!** → Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 Kurfürstliches Hoftheater Bonn »Nachts singt der Kühlschrank Lieder vom Matriarchat« Das Kammerstück versucht, sich mit Humor und Schärfe bestimmten alltäglichen feministischen Herausforderungen der Zeit zu nähern. Eintritt: WK 11,-/6,- → TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30

20:00 LaLeLu »30 Jahre LaLeLu« Das A cappella-Comedy-Quartett aus Hamburg feiert sein 30-jähriges Bühnenjubiläum. Eintritt: WK 30,-/24,- → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

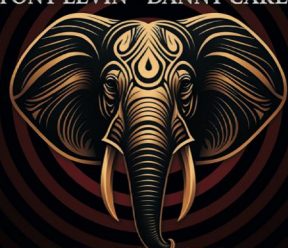
20:00 Theater Circe »Café Traum« Durch fragmentierte Dialoge und subtile Choreografien erforscht das Stück Trauma, Verletzlichkeit und die Möglichkeit von Wandel. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → Brodfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

13:00, 16:30, 20:00 Holiday on Ice »Cinema of Dreams« Eishow. Eintritt: WK ab 40,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

14:30, 19:30 Moulin Rouge! Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

ADRIAN BELEW STEVE VAI
TONY LEVIN DANNY CAREY



BEAT
Performing the Music of 80s KING CRIMSON

11.06.26 DÜSSELDORF
MITSUBISHI ELECTRIC HALL

MARILLION
Germany 2026



05.07.26 BONN · KUNST!RASEN

JOVANOTTI
+ JACK SAVORETTI



07.07.26 BONN · KUNST!RASEN

MOBY LIVE 26



18.08.26 BONN · KUNST!RASEN

MADNESS

09.07.26 BONN · KUNST!RASEN

SPIDER MURPHY GANG



12.06.26 BONN · BRÜCKENFORUM

WINCENT WEISS
SOMMER TOUR 26

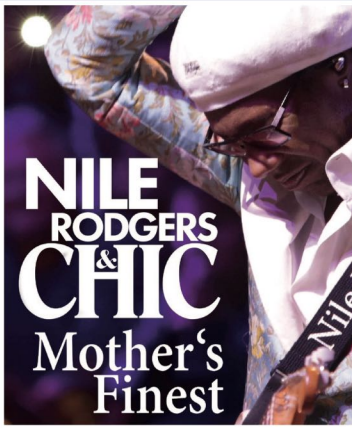
17.07.26 BONN · KUNST!RASEN

JETHRO TULL'S MARTIN BARRE



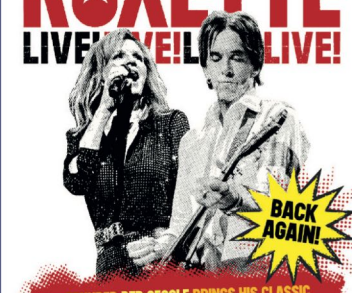
14.04.26 BONN · HARMONIE

NILE RODGERS & CHIC
Mother's Finest



08.07.26 BONN · KUNST!RASEN

ROXETTE
LIVE! WEIL LIVE!



BACK AGAIN!
FOUNDER PER GESSLE BRINGS HIS CLASSIC ROXETTE BAND TOGETHER. FEATURING LENA PHILIPSSON!!!

03.08.26 BONN · KUNST!RASEN

ZAZ



15.07.26 BONN · KUNST!RASEN

RICHARD THOMPSON



14.06. KÖLN · KANTINE FREIDECK

Arnd Zeigler



06.05.26 BONN · BRÜCKENFORUM

ZAHIDE OPEN AIR 2026
SPECIAL GUEST LUNATIX DANCE

16.08.26 BONN · KUNST!RASEN

AMY MACDONALD

19.08.26 BONN · KUNST!RASEN

AGNES OBEL

22.08.26 BONN · KUNST!RASEN

THE BOSSHÖSS

23.08.26 BONN · KUNST!RASEN

NICK CAVE & THE BAD SEEDS LIVE

25.08.26 BONN · KUNST!RASEN

FRANCIS ROSSI
2026 TOUR

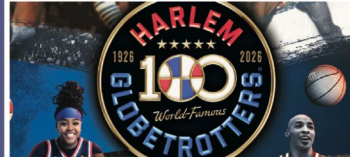


04.05.26 ESSEN · LICHTBURG
15.5.26 KÖLN · THEATER AM TANZBRUNNEN

OMD

14.08.26 BONN · KUNST!RASEN

HARLEM GLOBETROTTERS
1926 100 2026
World-Famous



30.04.26 DÜSSELDORF · CASTELLO
5.5.26 HAMM · WESTPRESS ARENA



dert von Brahms, Edensor, Lebic & Pärt. Eintritt: 12,-/8,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

KÖLN

- 18:00 **It Takes Two** Folk-Pop, Tango, Musette und Klassik. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 19:00 **Sophia** - »Durch die Blumen«-Tour Singer-Songwriterin. Eintritt: VK 42,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Gunna** Rapper. Eintritt: VK 46,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 **Jaya The Cat** Roots-Reggae, Ska und Punkrock. Eintritt: VK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 **Lusaint** - »Apothecary-Tour« Mischung aus Jazz, Soul und Pop. Eintritt: VK 25,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 **Rikas** - »Dog Days«-Tour. Eintritt: VK 33,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **The Clause** Alternative-Rock-Band aus Birmingham. Eintritt: VK 26,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 20:00 **The Gems** Nachdem das schwedische Metal-Trio sich mit ihrem Debütalbum »Phoenix« (2024) aus der Asche von Thundermoher erhoben haben, machen The Gems ihren nächsten Schritt ins »Year Of The Snake«. Support: Kingzebra. Eintritt: VK 32,50 → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:30 **Yüzüzyen Konusu** Eintritt: VK 49,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 21:00 **Die Sterne** - »Wenn es Liebe ist«-Tour Indie-Pop-Band aus Hamburg. VK 28,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 18:00 **Björn Heuser** - »30 Jahre-Das Jubiläumskonzert« Kölsches

Mitsingkonzert. Eintritt: VK 29,- → Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling

- 19:00 **Musik zur Passion** mit Werken von J. Dowland, H. Purcell, J.S. Bach. Informationen: kirchenmusik-obervinter.de. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Ev. Kirche, Hauptstr. 82, Remagen-Oberwinter

BÜHNE

BONN

- 11:00 **»Fliegen zwischen Schwerkraft und Leichtsinn«** Hauptversammlung der Ingold Airlines Aktiengesellschaft (Satire) mit: Dr. Martin Stankowski, Jürgen Becker, Monika Schuck, Randi Crott, Stephan Andree, Klaus Martens & Res Ingold. Musikalische Navigation: Carl Ludwig Hübsch und Matthias Schubert. Eintritt: VK 25,- → Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42
- 14:00, 18:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 15:00 **Kalter weißer Mann** Komödie. Eintritt: VK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 15:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 16:00 **»Raum : Raah«** Koproduktion des fring ensemble mit Kai-valya Plays, New Delhi (IN). Eintritt: VK 17,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9
- 17:00 **Ein Fall für Stephanie** Endlich solo. Eintritt: VK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 18:00 **PREMIERE: Otello** Oper von Giuseppe Verdi. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

- 19:00 **Jan Weiler** - »Das Beste! - Mein Leben zwischen Pubertieren« In den besten Texten der Pubertier-Ära spannt Jan Weiler einen weiten Bogen von der Begegnung mit dem unheimlichen Urzeitkreb Holger über die ersten Warnzeichen der Pubertät bis zum Auszug der Pubertiere. Eintritt: VK 30,-/24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

TAGES-TIPP

- 19:00 **Simply The Best** - Die Tina Turner Story Hommage mit Hauptdarstellerin Coco Fletcher. → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16

- 20:00 **Sixx Paxx** - »Temptation«-Tour Menstipschow. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

KÖLN

- 13:00, 16:30 **Holiday on Ice** - »Cinema of Dreams« Eishow. Eintritt: VK ab 40,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 19:00 **Laletu** - »Best of 30 Jahre« A Cappella Comedy-Quartett aus Hamburg. Support: Kölner Chor »Die Erben« e.V. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

- 18:00 **Cornamusa** - World of Pipe Rock and Irish Dance Liveband-Power und irische Tanzkunst auf höchstem Niveau. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 28,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,-

22. Sonntag

KONZERT

172. Meisterkonzert Klassische Gitarre

Anton Baranow



15:30 Uhr → Bonn, Auditorium des Kunstmuseums

pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

- 14:00 **Trash up** Heute: »Kaiman und Boto« - Werkstatt für Alle zur Ausstellung »Amazönia - Indigene Welten«. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 2,50 bis 10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

- 14:30 **Lasur Malerei** Workshop für Erwachsene. Heute: »Unterwasserparadiese«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER

BONN

- 10:00, 12:00 **Sitzkissenoper: Nils Karlsson-Däumling** Aus Astrid Lindgrens berühmter Geschichte hat der Komponist Thierry Tidrow eine phantasievolle Oper für Kinder ab 4 Jahren entwickelt. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1

- 11:00 **Federflug im Regenwald** Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 6,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

- 14:00 **Öffentliche Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

- 15:00 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

- 15:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance über böse Märchen und die Angst vom Hörensagen für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

JOTT WE DE

- 15:00 **Theater Liberi** - »Dschungelbuch« Turbulente Dschungel-Aktion über Freundschaften, die Grenzen überwinden nach dem Bestseller von Rudyard Kipling für Kinder ab 4 Jahren. → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

MARKTPLATZ

BONN

- 10:00 **Indoor-Flohmarkt** Das Haus der Springmaus organisiert im Theatersaal des Hauses von 10-14 Uhr einen eigenen Flohmarkt. Eintritt frei. → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

EXTRAS

BONN

- 11:00 **Aktionstag: »Arbeitswelten morgen«** von 11 bis 17 Uhr. Neben Führungen, Workshops, kreativen Aktionen, Interventionen und Lecture Performances bildet ein wissenschaftlich-kritischer Talk den Abschluss des Programms. → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

- 11:00 **Offene Gartenpforte** von 11-18 Uhr mit Führungen um 11, 14 und 16 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Hürle, Büchelstraße

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Die Irenen, Husaren, Juden & Römer - Jüdischer Friedhof & Bonn-Castell. Männer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnue.de. Beitrag: 12,- → Treffpunkt: Römerstraße/Ecke Augustusring (Römerkanal)

- 11:30 **Schöne neue Arbeitswelt** Die Welt der Arbeit ist im Umbruch. Die Führung zeigt wie Künstler im frühen 20. Jahrhundert auf die neuen Herausforderungen reagierten und wie überraschend aktuell viele dieser Fragen bis heute geblieben sind. Kosten: 14,-/10,-/3,- → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

- 18:00 **Navid Kermani liest aus »Sommer 24«** Mit seinem neuen Roman unterstreicht Kermani seinen Ruf als Chronist der Gegenwart. Eintritt: VK 18,- → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelhof 9

JOTT WE DE

- 11:00 **Heilendes Kraut oder Teufelszeug** Kräuterwanderung mit Wildkräuterverkostung. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. Kosten: 35,- → Treffpunkt: Parkplatz Bergstr. 4, Königswinter-Oberdellendorf

Montag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Hallelujah & Schalom** Ein Abend mit Liedern von und Geschichten über Leonard Cohen mit Lutz Debus und Holger Jenrich. → Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85
- 19:30 **KlassikSlam** Klassische Musik auf neuen Wegen: Fünf Ensembles und Solisten streiten freundschaftlich um die Krone des Abends. Eintritt: VK 23,-/11,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 **Black Water County** Folk-Punk aus UK. Eintritt: 10,- → Kult141, Hochstadenring 41

KÖLN

- 20:00 **Pales Noise**, Punk, Industrial und Pop. VK 18,- → Bumann & Sohn, Bartholomäus-Schink-Str. 2
- 20:00 **Peter McPoland** Der 24-jährige Singer-Songwriter greift Elemente von Indie-Rock, Folk, Alternative, Pop und Post-Punk auf. Eintritt: VK 28,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 **The Terrys** Support: South Summit. Eintritt: VK 24,- → MTC, Zülpicherstr. 10

- 20:00 **Zeke** Hardcore Punk Band aus den USA. Eintritt: VK 26,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

BÜHNE

BONN

- 19:15 **Bonn-bastic** English Stand-Up Comedy Show. Eintritt: VK 18,-/10,- AK 20,-/15,- → Rhein-Bühne, Oxfordstr. 20-22
- 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KINDER

BONN

- 10:00 **Die Schneekönigin** Das JTB nach dem Märchen von H. C. Andersen für Kinder ab 5 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24
- 10:00 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 10:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance über böse Märchen und die Angst vom Hörensagen für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS

BONN

- 20:00 **Oliver Steller** - »Das Gedicht Plus« Deutsche Balladen - Die Stimme der deutschen Lyrik. Tickets nur über buchladen 46. Eintritt: 20,- → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1
- 20:00 **Südtirol** - Unter und über den Wolken Live-Reportage von Steffen Hoppe. Eintritt: VK 21,- → Kinopolis, Moltkestr. 7-9

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

WWW.RTP-BONN.DE

Bonn - HARMONIE

PILEDRIVER
TRIBUTE TO STATUS QUO

1.3.
Beginn: 19 Uhr

Support: ZZ TOP
Double Down

GROBSCHNITT

6.3.
Beginn: 19 Uhr

EDENBRIDGE
SET THE DARK ON FIRE
TOUR 2026

12.3. 26
KUBANA Siegburg
Zeithstr. 100

BERNARD ALLISON

31.3.
Beginn: 20.00 Uhr

OUT INTO THE FIELDS TOUR
COLOSSEUM

29.3.
Beginn: 20 Uhr
Köln - STOLLWERK
Dreikönigenstr.23

DANA FUCHS

1.4.
Beginn: 20 Uhr

KRISSY MATTHEWS
&
THE WOMEN OF THE BLUES

4.4.
Beginn: 19.30 Uhr
Bonn-HARMONIE

KONZERT

BONN

- 19:30 **Das Bonner Rudelsingen** Mitsingkonzert, präsentiert von David Rauterberg & Matthias Schneider. Eintritt: WK 18,-16,- AK 19,-17,- ➔ **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Bläck Fööss** Die Bläck Fööss wurden 1970 gegründet, mittlerweile 43 Alben und mehr als 450 Songs sind die stolze Bilanz ihres musikalischen Schaffens. WK 34,- ➔ **Harmonie, Frongasse 28-30**

KÖLN

- 19:45 **Mika Noé** - »Zum ersten Mal frei«-Tour Eintritt: WK 24,- Ausverkauf! ➔ **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
- 20:00 **Cavetown** - »Running With Scissors«-Tour Britischer Singer-Songwriter. Support: Dreamer Isoma. Eintritt: WK 35,- ➔ **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
- 20:00 **Corduroy County** - »All Yours«-Tour Eintritt: WK 22,- ➔ **Veedel Club, Luxemburger Str. 37**
- 20:00 **Killowen** Eintritt: WK 27,- ➔ **Garaagen, Oskar-Jäger-Str. 179**
- 20:00 **Maia** - »Hinter Meiner Zunge«-Tour Eintritt: WK 24,- ➔ **Ja-ki, Venloer Str. 40**
- 21:00 **Deus** - »Worst Case versus In A Bar«-Tour Indie-rock-Institution aus Belgien. Eintritt: WK 40,- ➔ **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 21:00 **The Snouters** Mischung von Roots-Ska bis California Punk aus Italien. Support: Fantasy Dreams. Eintritt: 14,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Brahim** - »4U« Stand-up Comedy. Eintritt: WK ab 12,- ➔ **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**
- 19:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- ➔ **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:30 **Schwester von** Drama von Lot Vekemans. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 19:30 **Tootsie** Musical nach der Geschichte von Don McGuire und Larry Gelbart und dem Columbia Pictures Film mit Dustin Hoffman. ➔ **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 20:00 **Kabarett-Theater Distel** - »Jenseits von Germany - Eine wahre Geschichte« Ein schräger

24. Dienstag

BÜHNE

Kabarett-Theater Distel



© ROBERT FENTZSCH

20:00 Uhr ➔ Bonn, Haus der Springmaus

Roadtrip durch ein schräges Germany. WK 28,80/23,10 ➔ **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Komödie der Einsamkeit** Ein poetisch-komischen Theaterabend über das ambivalente Gefühl der Einsamkeit zwischen selbstgewähltem Alleinsein und sozialer Vereinsamung. ➔ **Werkstatt, Rheingasse 1**

KÖLN

- 19:45 **WDR Ladies Night** Gastgeberin Daphne de Luxe empfängt Ingrid Kühne, Nele Matthew, Kristina Bogansky und das Duo Suchtpotenzial. Ausverkauf! ➔ **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsabschluss für die Ausgabe 04/2026 ist der:

13. März 2026

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

KINDER

BONN

- 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. Ausverkauf! ➔ **Junges Theater Bonn, Datenburg, Bornheimer Str. 25**

Hermannstr. 50

- 10:00 **Die Schneekönigin** Das JTB nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für Kinder ab 5 Jahren. ➔ **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**

- 10:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance über böse Märchen und die Angst vom Hörensagen für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-16,- ➔ **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

EXTRAS

BONN

- 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der richtigen Ausstattung und der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. ➔ **Fahradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150**

- 19:00 **Filmtage »Farben der Seele - Psychiatrie im Gespräch«** Das Programm vom 24. bis 26. März bietet interessante Filme und ebenso kompetente Gesprächspartner*innen zu jeweils einem psychiatrisch bedeutenden Thema. Heute: Film »22 Bahnen«, Filmdrama (2025) von Regisseurin Mia Maarief Meyer nach dem Roman von Caroline Wahl. Thema: Sucht I Kinder alkoholkranker Eltern. Eintritt frei. ➔ **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

- 19:00 **Offener Burgabend** Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet jeden Dienstag ab 19 Uhr für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org. ➔ **Datenburg, Bornheimer Str. 25**

KONZERT

BONN

- 20:00 **Bläck Fööss** Eintritt: WK 34,- Ausverkauf! ➔ **Harmonie, Frongasse 28-30**
- 20:00 **KÖLN**
- 20:00 **Bohren und der Club of Gore** - »Haunting the Chapel« Drone, Doom & Ambient. Eintritt: WK 36,- Ausverkauf! ➔ **Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85**
- 20:00 **Gola Gianni** - »City Stories«-Tour Eintritt: WK 25,- ➔ **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Nils Keppel** - »Super Sonic Youth«-Tour Post-Punk und Noise-Pop. Eintritt: WK 26,- ➔ **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- 20:00 **Sarah Connor** Pop- und Soul-Sängerin. WK ab 70,- ➔ **lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 20:00 **Squeeze** - »Tried, Tested and Trixies«-Tour Squeeze wurde in den 70ern in London gegründet. Nun kommt die Band mit dem neuen Album »Trixies« nach Köln. Die Songs dafür schrieb Chris Difford und Glenn Tilbrook bereits 1974 als Teenager. Mit 50 Jahren Erfahrung im Rücken haben sie das Material nun endlich vollendet. Eintritt: WK 35,- ➔ **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **Wunk Unit** Punkrock. Eintritt: WK 18,- AK 20,- ➔ **E.D.P. Köln, Venloer Str. 416**
- 20:30 **Tessa Rose Jackson** - »The Lighthouse«-Tour Eintritt: WK 25,- ➔ **Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39**
- 21:00 **Private Lives** Garage-Rock'n' Roll aus Kanada. Support: Havana Ragdolls. Eintritt: 14,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- ➔ **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:30 **Don Karlos (A New Morning)** von Felix Krakau nach Friedrich Schiller. ➔ **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**
- 19:30 **Schwester von** Drama von Lot Vekemans. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **All das Schöne** von Duncan Macmillan. ➔ **Werkstatt, Rheingasse 1**
- 20:00 **Jan van Weyde** - »Immer Weyder« Jan van Weyde erzählt in seiner sympathisch-authentischen Art, wie er es schafft, die

Bälle bei seiner Dauer-Jonglage zwischen Job & Familie geschickt in der Luft zu behalten. Oder eben auch nicht. Eintritt: WK 30,-124,20 ➔ **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Martin Zingsheim** - »Kannst Du Dir nicht ausdenken« Eine aberwitzige kabarettistische Achterbahnfahrt von A wie Bildungspolitik bis Z wie Energiewende. Eintritt: WK 24,-120,- ➔ **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. ➔ **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

KÖLN

- 19:00 **Moulin Rouge! Musical**. Eintritt: WK ab 60,- ➔ **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 19:45 **WDR Ladies Night** Gastgeberin Daphne de Luxe empfängt die Comedianen Franziska Wanning, Josepha Walter, Rosemie Warth und Mirja Boes. Ausverkauf! ➔ **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **Johann König** - »Wer Pläne macht, wird ausgelacht« Eintritt: WK ab 37,- ➔ **Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2**

JOTT WE DE

- 19:30 **1984** Science Fiction-Klassiker von George Orwell. ➔ **Studiobühne Siegburg, Grimmels-gasse 4 (Etag 6a), Siegburg**

KUNST

BONN

- 17:00 **Glow and Create** Schwarzlicht-Malerei für Erwachsene. Anmeldung erforderlich. Kosten: 22,- (inkl. Getränk). ➔ **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

KINDER

BONN

- 09:30, 11:00 **Sitzkissenoper: Nils Karlsson-Däumling** Aus Astrid Lindgrens berühmter Geschichte hat der Komponist Thierry Tidrow eine phantasievolle Oper für Kinder ab 4 Jahren entwickelt. ➔ **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1**
- 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 6 Jahren. Ausverkauf! ➔ **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 10:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance über böse Märchen und die Angst vom Hörensagen für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-16,- ➔ **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

SPORT

BONN

- 19:00 **Bonner SC - VfL Bochum 1848 II** Regionalliga West. ➔ **Sportpark Nord, Kölnstr. 250**

25. BÜHNE

Martin Zingsheim



© DAVIDRUSALEM

20:00 Uhr ➔ Bonn, Pantheon

EXTRAS

BONN

- 19:00 **Filmtage »Farben der Seele - Psychiatrie im Gespräch«** Das Programm vom 24. bis 26. März bietet interessante Filme und ebenso kompetente Gesprächspartner*innen zu jeweils einem psychiatrisch bedeutenden Thema. Heute: Film »Die, my love«, Thriller (2025) von Lynne Ramsay. Thematik: Postnatale Depression. Eintritt frei. ➔ **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 19:00 **Kristof Magnusson** - »Die Reise ans Ende der Geschichte« Der ehemalige Bonner Stadtschreiber 2024 liest aus seinem Spionage- und Abenteuerroman und unterhält sich mit Denis Scheck. Eintritt: WK 18,- ➔ **Rheinhotel Dreesen, Rheinstr. 45-49**
- 19:00 **Von Wellengang zur Datenflut: Leben und Arbeiten auf See** Der Vortrag von Leonie Esters und Simon Hauser, Institut für Geowissenschaften, Abteilung Meteorologie Universität Bonn, nimmt das Publikum mit auf Seereisen zu entlegenen Meeresforschungsstationen und vermittelt einen unmittelbaren Einblick in den Alltag der Meeresforschung. Eintritt: WK 10,-15,- ➔ **Bundeskunstthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 19:30 **Ringelatzens Bumerang und andere Schelmereien** Joachim-Ringelatz-Lesung mit Larissa Lae & Rainer Selmann. Anmeldung: info@tg-bonn.de. Eintritt: 19,- (inkl. Getränk). ➔ **Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10**
- 20:00 **Normal - Eine Besichtigung des Wahns** Ein Abend gegen Irrationalismus und instrumentelle Vernunft von und mit Thomas Ebermann, Thorsten Mense und Flo Thamer. Eintritt frei. ➔ **Kult44, Hochstadenring 41**



Klinik Bonn
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Bonn

Qualität für Menschen

Filmtage vom 24. bis 26. März 2026

„Farben der Seele – Psychiatrie im Gespräch“

22 Bahnen [2025] | Dienstag, 24. März 2026 | LVR-LandesMuseum Bonn

Die, my love [2025] | Mittwoch, 25. März 2026 | LVR-LandesMuseum Bonn

No hit wonder [2025] | Donnerstag, 26. März 2026 | Kur-Theater Hennef

Filmstart jeweils um 19:00 Uhr – Einlass ab 18:30 Uhr

Eintritt
frei!

Scan mich!

26

Donnerstag

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **Beethoven Piano Club** Das pianistische Get-together – Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.v.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. Heute im Hauptprogramm: Kotaro Fukuma, Clubprogramm: Susanne Kessel (auch Moderation), Violina Petrychenko u.a. Eintritt: VK 35,-/123,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- ➔ 19:00 **Konzert zum Todestag Beethovens** Duokonzert des Artist in Residence Aaron Pilsan mit dem Cellisten Alexey Stadler. Werke von Robert Schumann, Alfred Schnittke und Ludwig van Beethoven. Moderation: Stephan Eisel. Eintritt: VK 25,-/13,- ➔ *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- ➔ 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Clueso – »Deja-vu«-Tour** Pop, Hip-Hop und Singer-Songwriter-Elemente. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- ➔ 20:00 **Iseo & Dodosound** Eintritt: VK 25,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- ➔ 20:00 **Kapelle Petra – »30 Jahre Lübbecke«-Tour** Indie-Rock-Band aus Hamm. Eintritt: VK 30,- ➔ *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- ➔ 20:00 **Let Me Entertain You** The Robbie Williams Show. Eintritt: VK 39,- ➔ *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- ➔ 20:00 **Luvre47 Rap**. Eintritt: VK 30,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **Morgan Wallen Tribute UK** Hommage an Country-Superstar Morgan Wallen. Eintritt: VK 30,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- ➔ 20:00 **Rich Brian – »Where Is My Head?«-Tour** Indonesischer Rapper. Eintritt: VK 34,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- ➔ 20:00 **Siovo – »Für immer: Babyboy-Tour«** Eintritt: VK 26,- ➔ *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- ➔ 20:00 **Steph Strings** Die ehemalige Straßenmusikerin aus Melbourne bewegt sich zwischen Folk und Rock, filigranen Gitarren, natürlichen Klanglichkeiten und berührend ehrlichen Texten. Eintritt: VK 27,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- ➔ 20:00 **Wonk Unit** Punkrock. Eintritt: VK 18,-/AK 20,- ➔ *E.D.P. Köln, Venloer Str. 416*
- ➔ 21:00 **Karaoke Till Death** Live-Karaoke mit Mitgliedern von Blackmail & (ex) Toxoplasma. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:00 **Theater Tumult: Spielbücher** Heute: Mitbringausstellung – Jeder ist eingeladen Spielbücher mitzubringen. Eintritt frei. ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*
- ➔ 19:30 **PREMIERE: Don Chaos** Komödie von Francis Veber. Eintritt: VK ab 18,- ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- ➔ 19:30 **Jacques der Fatalist und sein Herr** nach dem Roman von

26. Donnerstag

BÜHNE

Michael Mittermeier



© CLAFERNE

20:00 ➔ Bonn, Opernhaus Bonn

- Denis Diderot. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- ➔ 19:30 **Schwester von Drama** von Lot Vekemans. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- ➔ 19:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- ➔ 20:00 **Bonner Comedy Slam** Vier Comedienessen! Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: VK 15,-/11,-/AK 17,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- ➔ 20:00 **Die Möwe** nach Anton Tschechow. *Ausverkauf!* ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*
- ➔ 20:00 **Jan van Weyde – »Immer Weyder«** Jan van Weyde erzählt in seiner sympathisch-authentischen Art, wie er es schafft, die Bälle bei seiner Dauer-Jonglage zwischen Job & Familie geschickt in der Luft zu behalten. Oder eben auch nicht. Eintritt: VK 30,-/124,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

TAGES-TIPP

- ➔ 20:00 **Michael Mittermeier – »Flashback – Die Rückkehr der Zukunft«** Das neue Comedy-Programm. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

KÖLN

- ➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*
- ➔ 19:45 **WDR Ladies Night** Gastgeberin Lisa Feller empfängt Eva Eisel, Victoria Abelmann-Brockmann, Miss Allie und Bülent Ceylan. *Ausverkauf!* ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- ➔ 20:00 **Johann König – »Wer Pläne macht, wird ausgelacht«** Eintritt: VK ab 37,- ➔ *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*
- ➔ 20:00 **Salonlöwengrube!** »Salonlöwengrube« Musikcomedyprogramm. Eintritt: VK 19,-/15,-/AK 23,-/19,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

- ➔ 20:00 **Urban Priol – »Im Fluss«** Kabarett. Eintritt: VK 34,- ➔ *Elzhoof, St. Sebastianusstr. 10*

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:00 **»Eine Seite noch«** Meike Winnemuth teilt berührende, kuriose und persönliche Erlebnisse mit Literatur von Seneca bis Sally Rooney und zeigt, wie das Lesen das Leben bereichert und verbindet. Eintritt: 10,- ➔ *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

KINDER

BONN

- ➔ 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. ➔ *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- ➔ 10:00 **Herr der Diebe** von Besteller-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 Jahren mit dem Nachwuchsensemble des JTB. *Ausverkauf!* ➔ *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

- ➔ 18:00 **Abendbrot** Neue Reihe im Haus der Geschichte: Gemeinsames Abendessen und Rundgang durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung unter hdg.de. Tickets: 17,90 ➔ *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

JOTT WE DE

- ➔ 19:00 **Filmtage »Farben der Seele – Psychiatrie im Gespräch«** Das Programm vom 24. bis 26. März bietet interessante Filme und ebenso kompetente Gesprächspartner*innen zu jeweils einem psychiatrisch bedeutenden Thema. Heute: Film »No hit wonder«, Komödie (2015) von Regisseur Florian Dietrich nach einem Drehbuch von Florian David Fitz. Thematik: Vereinsamung und Social-Media-Fixierung. Eintritt frei. ➔ *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

27

Freitag

KONZERT

BONN

- ➔ 19:30 **live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten. Heute Rave-Party: Manu Delago & Max ZT – »Deuce«-Tour. Die Grammy-nominierten Musiker haben sich zusammengeschlossen, um die klanglichen Möglichkeiten ihrer Instrumente – Handpan und Hackbrett – auf faszinierende Weise neu auszulegen. Eintritt: VK 29,-/14,50 ➔ *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- ➔ 19:30 **Modern Metal Night** mit Le Strange, Greyland und The Wrong Turn. Eintritt: VK 10,-/AK 12,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

TAGES-TIPP

- ➔ 20:00 **All About Joel** A Tribute to Billy Joel. Eintritt: VK 27,- ➔ *Harmonie, Frongasse 28-30*

- ➔ 20:00 **Bruecken** Post-Rock-Band. Special Guest: Ryr. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*
- ➔ 20:00 **Heavytones** Die wohl bekannteste Band des Deutschen Fernsehens, die u.a. in über 2.500 Late Night Shows mit Stefan Raab mitwirkte. Eintritt: VK 40,-/136,- ➔ *Sportlerheim Schwarzhedendorf, Wittstr. 40*

KÖLN

- ➔ 19:00 **Schattenmann – »Endgegner«-Tour** Metal. Eintritt: VK 34,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- ➔ 19:30 **Elfmorgen** Rockmusik. Eintritt: VK 22,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- ➔ 19:30 **Toobrokeforfiji – »Swaglord«-Tour** Eintritt: VK 24,- ➔ *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- ➔ 20:00 **ABBA Gold** The Concert Show. Eintritt: VK 50,- ➔ *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- ➔ 20:00 **Barock AC/DC** Tribute. Eintritt: VK 37,- ➔ *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- ➔ 20:00 **Doctor Krápula** Mischung aus Punk, Cumbia, Ska, Hip Hop und

Reggae. Eintritt: VK 24,- ➔ *Ge-bäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

➔ 20:00 **Navacha – »Überlebt«-Tour** Eintritt: VK 25,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

➔ 20:00 **Over the Border – Music Diversity Festival** Heute:Flamenco-Nacht mit Ismael de Barcelona. ➔ *Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 2-4*

➔ 20:00 **Polaris – »Geld ist nur Papier«-Tour** Rap. Eintritt: VK 22,- ➔ *Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179*

➔ 20:00 **Rägi** Reggae. Eintritt: VK 18,- ➔ *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*

➔ 20:00 **Still Collins** Phil Collins- und Genesis-Tributeband. VK 30,- ➔ *Elzhoof, St. Sebastianusstr. 10*

➔ 20:00 **The Jeremy Days – »Beauty In Broken«-Tour** Mischung aus Pop und Art-Rock. Eintritt: VK 35,- *Ausverkauf!* ➔ *Yard Club, Neuffer Landstr. 2*

➔ 21:00 **Nathan Evans & The Saint Phnx Band – »Angels' Share«-Tour** Support: Ewan & Connor. Eintritt: VK 38,- *Ausverkauf!* ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

➔ 21:30 **Karaoke Till Death** Live-Karaoke mit Mitgliedern von Blackmail & (ex) Toxoplasma. Eintritt: 16,- *Ausverkauf!* ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

➔ 18:00 **Das himmlische Leben** Drei Musikerinnen aus Israel singen und spielen Werke von Gustav Mahler, Robert Schumann, Clara Schumann, Louis Spohr und Franz Schubert. Eintritt: VK 30,-/16,- ➔ *Arp Museum Bahnhof Rolands- eck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen*

➔ 19:30 **Handmade** Oldie & Rock Classics. Eintritt: VK 18,-/14,50 AK 22,-/17,60 ➔ *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

➔ 19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute: Jack is back – Rock'n'Roll. Eintritt frei, Hut geht rum. ➔ *Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf*

➔ 20:00 **Kings of Floyd – »Eclipse«-Tour** Pink Floyd Tribute Band. Eintritt: VK 50,- ➔ *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

➔ 20:30 **Achtung Baby** Tribute to U2. Eintritt: VK 24,-/AK 29,- ➔ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

27. Freitag

KONZERT

All About Joel

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

© ZEINERKÖRPER

Für All About Joel ist die Harmonie Bonn längst mehr als nur ein Spielort – sie ist zur zweiten Heimat geworden. Nach zwei restlos begeisterten Shows kehrt die Band nun zum dritten Mal zurück in den Kultclub. »Wir freuen uns wie Bolle auf diesen Abend«, sagt die Band. »Bonn hat uns vom ersten Moment an mit offenen Armen empfangen.« Neben Klassikern wie »Piano Man«, »Uptown Girl« oder »New York State of Mind« darf sich das Publikum auf eine Show voller Energie, Gefühl und handgemachter Livemusik freuen.

20:00 ➔ Bonn, Harmonie

PARTY

BONN

➔ 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. ➔ *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

➔ 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

➔ 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: VK ab 39,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

➔ 18:00 **Und alle so still** nach dem Roman von Mareike Fallwinkl. *Ausverkauf!* ➔ *Werkstatt, Rheingasse 1*

➔ 19:00 **Amt und Würigen** mit Dirk Vossberg-Vanmarcke. Eintritt: VK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Pastalast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*

➔ 19:30 **Der Gott des Gemetzels** Mit diabolischem Humor und erbarmungsloser Treffsicherheit spielt Yasmina Reza in ihrem Stück die moderne bürgerliche Gesellschaft auf. *Ausverkauf!* ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

➔ 19:30 **Don Chaos** Komödie von Francis Veber. VK ab 18,- ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

➔ 19:30 **nö theater – »Kafka – in falschen Händen«** Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2025. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

➔ 19:30 **Otello** Oper von Giuseppe Verdi. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

➔ 20:00 **Comedy Open Mic** Die Stand-up-Comedyshow in familiärer Atmosphäre mit 8 Comedians und Moderator. Eintritt: 10,- ➔ *Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18*

➔ 20:00 **Mission Impossible** Die Impro-Show made in Bonn. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➔ 20:00 **Ohne Rolf – »Unter Druck«** Die gefeierten Prix Pantheon-Preisträger mit ihrem neuen 6. Plakatabätter-Programm. Eintritt: VK 26,-/122,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

➔ 20:00 **PREMIERE: Springmaus Improtheater – »Voll auf Touren«** Die Springmaus nimmt eine Auszeit vom Pendelverkehr und fährt auf die Bühne hochtouri in den roten Drehzahlbereich. Abfahren, abheben und maximalen Spaß erleben mit Deutschlands bekanntestem Improvisationstheater. Eintritt: VK 30,-/124,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*

➔ 19:45 **WDR Ladies Night** Youngstars Moderatorin Laura Brümmer teilt sich die Bühne mit der nächsten Generation der Comedy. ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

➔ 20:00 **Aydin Isik – »Mein Dinner mit Gott«** Ein göttlicher Kabarettabend. Eintritt: VK 19,-/15,-/AK 23,-/19,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST

BONN

➔ 18:00 **Vernissage: »Der Stand der Dinge«** Ausstellung von Studierenden der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft vom 27.3. – 19.4.2026. ➔ *Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22-24*

LITERATUR

BONN

➔ 19:00 **Wolfgang und Helga Kaes –**

46 · VERANSTALTUNGSKALENDER

SCHNÜSS · 03 | 2026

28

Samstag

»Grauland« Lesung aus dem auf-toktionalen Roman über die Ge-neration der Kriegskinder in der Eifel. Eintritt: 14,-/10,- → Bücher Bartz, Gottfried-Claren-Str. 3

KINDER

BONN

- 09:30, 11:00 **Sitzkissenoper: Nils Karlsson-Däumling** Aus Astrid Lindgrens berühmter Geschichte hat der Komponist Thierry Tidrow eine phantasievolle Oper für Kin-der ab 4 Jahren entwickelt. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*
- 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Ste-venson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 10:00, 18:30 **Herr der Diebe** von Bestseller-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 Jahren mit dem Nachwuchsensemble des JTB. → *Junges Theater Bonn, Hermann-str. 50*

SPORT

BONN

- 20:00 **Telekom Baskets Bonn - MHP Riesen Ludwigsburg** easy-Credit BBL. → *Telekom Dome, Basketsring 1*

EXTRAS

BONN

- 14:00 **Offener Nachmittag** von 14-18 Uhr. Eintritt frei, Spende erbe-ben. → *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*
- 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. An-meldung unter 0157 38527455 (va-nueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

KÖLN

- 17:30 **Cocktailführung** zur Ausstel-lung »Schöne Neue Arbeitswelt. Traum und Trauma der Moder-ne«. Kosten: 20,-/16,- (inkl. Ge-trränk und Museumseintritt). → *LVR - LandesMuseum Bonn, Col-mantstr. 14-16*

KONZERT

BONN

- 15:00 **Carillonkonzert** Der Amster-damer Carillonneur Gideon Bod-den mit einem Frühlingskonzert. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*
- 19:00 **Deutscher Musikwettbe-werb 2026** Das Beethoven Or-chester Bonn begleitet das Finale mit den Preisträgerinnen und Preisträgern des Deutschen Mu-sikwettbewerbs. → *Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*
- 19:00 **Rules Of This Game** Solopro-jekt der Musikerin und Songwri-terin Alessa. Special Guest: Tante Ernst. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 19:00 **The Oldie Guitar Pickers** Ol-dies und Klassiker zum Mitsingen. In der Reihe »Hardtberger Früh-ling«. Eintritt frei. → *Kulturzen-trum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- 20:00 **Over the Border Festival 2026** Heute: Quadro Nuevo meets Marion & Sobo. Die beiden Bands präsentieren ein spektakuläres Double-Bill - ein wahrhaft illust-res Gipfeltreffen der World Music. Eintritt: WK 38,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **The Bad Keys** Rock-Klassiker von den späten 60ern bis in die 90er. → *Mausefalle 33 1/3, Weber-str. 41*

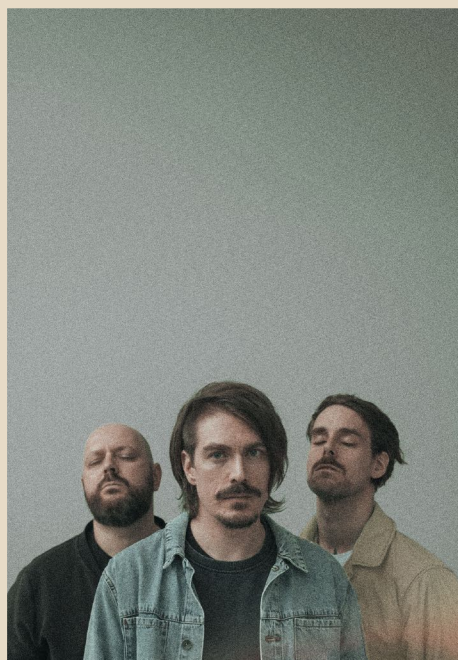
KÖLN

- 17:45 **Samurai Pizza Cats** Metalco-re und Deathcore mit elektroni-schen Einflüssen. Support: Stvv & Statefall. Special Guest: From Fall To Spring. Eintritt: WK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 19:00 **Soulbound - »sYn«-Tour** Metal-Band. Special Guests: Pinhead. Eintritt: WK 35,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:30 **Swiss & Die Andern - »Punk Ist Tot«-Tour** Punkrock. Special Guest: Rantanplan. Ein-tritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jä-ger-Str. 190*

28. Samstag

KONZERT

Fjört



20:00 Uhr → Köln, E-Werk

- tritt: WK 37,- **Ausverkauft!** → *Pa-ladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Fjört - »Be Fjört«-Tour** Post-Hardcore-Band aus Aachen. Eintritt: WK 34,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **Jeanluc** Alternative Rock aus Köln. Eintritt: WK 25,- → *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*
- 20:00 **»Sono's Clig« - »Planet Kumpel«-Tour** Eintritt: WK 35,50 → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 21:30 **The Torpedo Monkeys** 60s Punk. Support: The Giraffemen. Eintritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Handmade** Oldie & Rock Classics. Eintritt: WK 18,-/14,-/50 AK 22,-/17,60 → *Drehwerk 17/19, Töp-ferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- 20:00 **ABBA Gold** ABBA Tribute Show. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
- 20:00 **Götz Alsmann & Band - »bei Nacht«** Der »König des deutschen Jazzschlagers« macht auf seinem neuen Album sowie in seinem aktuellen Programm die Nacht zum Mittelpunkt des Abends. Eintritt: WK ab 42,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*
- 20:00 **The Music of Hans Zimmer & Others** A Celebration of Film Music. → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*
- 20:30 **ABBA Fever** ABBA Tribute Show. Eintritt: WK 25,- AK 30,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

KÖLN

- 23:00 **HomOriental Party** Schwol-lesbische Orientparty mit den DJs Kanin Yildirim & Mesut und dem besten Mix aus modernen Tür-kisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop, House, Pop- und Blackso-unds. Eintritt: 15,- (MVZ: 10,-). → *Hidden Club Cologne, Brabanter Str. 15*
- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Ga-rage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jä-ger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 16:00 **»Raum : Raah«** Koprodukti-on des fringe ensemble mit Kai-valya Plays, New Delhi (IN). Ein-tritt: WK 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 17:30, 20:30 **Seasons** Eine artisti-sche Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Ein-tritt: WK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **Biedermann und die Brandstifter** Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch. → *Schau-spielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Don Chaos** Komödie von Francis Veber. WK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:30 **Schwester** von Drama von Lot Vekemans. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Tootsie** Musical nach der Ge-schichte von Don McGuire und Larry Gelbart und dem Columbia Pictures Film mit Dustin Hoffman. → *Opernhaus Bonn, Am Boesela-gerhof 1*
- 20:00 **Freischwimmen** Die neue Reihe in der Werkstatt: Abseits vom Theateralltag werden von Assistierenden und dem Schau-spielsensemble die besten Ideen präsentiert, es kann alles passie-ren: Musik, Lesung oder ein neu-es Theaterstück. → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Gude Leude - »Schwer zu kriegen«** ImproComedy trifft Ga-meshow trifft Broadway. Eintritt: WK ab 23,- → *RheinBühne, Ox-fordstr. 20-22*
- 20:00 **Kabarett im KulturBad** Heu-te: Andrea Volk - »Flurfunk! Büro und Bekloppte«. Eintritt: WK 23,- AK 25,- → *Rüngsdorfer Kultur-Bad, Rheinstr. 82*
- 20:00 **Springmaus Improtheater - »Voll auf Touren«** Die Spring-maus nimmt eine Auszeit vom Pendelverkehr und fährt auf der Bühne hochtourig in den roten Drehzahlbereich. Abfahren, ab-heben und maximalen Spaß erle-ben mit Deutschlands bekannte-stem Improvisationstheater. Ein-

tritt: WK 30,-/24,20 **Ausverkauft!** → *Haus der Springmaus, Fron-gasse 8-10*

- 20:00 **Wilfried Schmickler - »Herr Schmickler bitte«** Ein charak-teristisches Feuerwerk punktgenauer Pointen, mal rotzig und bitterbö-se, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Ein-tritt: WK 25,-/21,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Willkommen in Deinem Le-ben** Tragikomödie von Michael McKeever. Eine Lovestory um Le-ben und Tod mitten in der Wüste von Arizona. Eintritt: WK 13,20/10,- → *TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Mus-ical. Eintritt: WK ab 60,- → *Mu-sical Dome, Goldgasse 1*
- 19:45 **WDR Ladies Night Youngs-tars** Moderatorin Negah Amin präsentiert ein Programm mit den spannendsten Newcomerinnen der Szene. → *Gloria Theater, Apo-stelnstr. 11*
- 20:00 **Aydin Isik - »Mein Dinner mit Gott«** Ein göttlicher Kabarett-abend. Eintritt: WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → *Bürgerhaus Stoll-werk, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Osan Yaran - »Aus Prinzip!«** Eintritt: WK 38,- **Ausverkauft!** → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*

JOTT WE DE

- 19:30 **Schnüffler, Sex und schöne Frauen** Kriminal-Komödie in der Welt des Film Noir. → *Stadibüh-ne Siegburg, Gimmelsgasse 4 (Etage 6a), Siegburg*

KINDER

BONN

- 15:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Ste-venson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 15:00 **Herr der Diebe** von Bestsel-ler-Autorin Cornelia Funke für Kin-der ab 8 Jahren mit dem Nach-wuchsensemble des JTB. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

SPORT

BONN

- 17:00 **Talents BonnRhöndorf - BG74 Veichen Ladies** Göttingen 2. Damen Basketball Bundesliga. → *Turnhalle der ESG, Elisabeth-Selbert-Allee 50*

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrad-markt** Günstige Fahrräder, Zu-behör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Severinskirchplatz, Severinstr.*

EXTRAS

BONN

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch den verruchten Bonner Norden (Macke-Viertel). Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rsel-mann@kultnuevs.de. Beitrag: 12,- → *Treffpunkt: Bornheimer Straße / gegenüber Alter Friedhof (Einfahrt »Shakers«)*
- 15:00 **Botanische Frühlingsboten** Entdeckungstour zu den ersten Blüten. Eintritt: 7,-/5,- → *Treff-punkt: Haupteingang der Bota-nischen Gärten, Meckenheimer Allee 169*

JOTT WE DE

- 16:00 **Der Herr der Ringe & Der Hobbit** Die Musik aus Tolkiens Welt mit Live-Orchester, Chor, Solisten und einem Special Guest. → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

Impressum

schnüßs
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Rein-hard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Ober-schachtsiek (Veranstaltungs-kalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.)

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEAR-
BEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye,
Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte
bleiben beim Herausgeber oder den
AutorInnen. Für unverlangt einge-sandte Manuskripte übernehmen
wir keine Haftung. Wir behalten
uns vor, Leserinnenbriefe gekürzt
abzudrucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **27.03.**
Redaktionschluss **13.03.**
Tageskalender **13.03.**
Anzeigenschluss **13.03.**
Kleinanzeigenschluss **13.03.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
24,- EUR (inkl. MWST + Porto)

27. Freitag

BÜHNE

Ohne Rolf



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

29

Sonntag

KINO

BONN

- 12:00 **Royal Ballet & Opera Saison 2025/26 im Kino** Heute: The Royal Ballet – »Giselle«. Peter Wrights Inszenierung dieses romantischen Balletts aus dem Jahr 1985 ist ein Klassiker im Repertoire des Royal Ballet. → *Sternlichtspiele, Markt 8*

KONZERT

BONN

- 11:30 **Palm am Sonntag** Heute: »4 Hände – 88 Tasten« mit dem Duo Nicolas Bousseres & Theo Palm (Klavier). Eintritt: 12,- → *Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82*
- 18:00 **Björn Heuser – »30 Jahre Jubiläumstour«** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 29,50 → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 18:00 **Figuralchor Bonn – »Ad membra«** Der siebenteilige Kantatenzyklus des dänisch-deutschen Komponisten Dieterich Buxtehude entstand im Jahr 1680. Die sieben Kantaten kommen jeweils nicht vollständig zur Ausführung, sondern werden ergänzt durch ausgewählte Chorwerke. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Schloßkirche der Universität Bonn, Hauptgebäude, Am Hof 1*
- 19:00 **Over the Border Festival 2026** Heute: Quadro Nuevo meets Marion & Sobo. Die beiden Bands präsentieren ein spektakuläres Double-Bill – ein wahrhaft illustres Gipfeltreffen der World Music. Eintritt: WK 38,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Colosseum – »Out in the Fields«-Tour** Die Band aus England wurde 1968 bekannt mit suiteartigen Kompositionen, die Jazz, Rock, Blues und klassische Elemente fusionierten. Eintritt: WK 40,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Die Troglaue – »Heavy Volksmusik«-Tour** Volksmusik, Rock, Partybeats und Akkordeonklänge. Eintritt: WK 41,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **French Police** Darkwave-Band aus Chicago. Eintritt: WK 24,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **The Jeremy Days – »Beauty in Broken«-Tour** Mischung aus Pop und Art-Rock. Eintritt: WK 35,- → *Yard Club, Neußel Landstr. 2*
- 20:00 **Tom Meighan** WK 27,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Zsá Zsá – »Thirst Trap«-Tour** Musik zwischen Rap, Drill und Pop. Eintritt: WK 39,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 16:00 **Awakening** Parabel über den Lebensweg Siddharta Gautamas und seine Transformation zum Buddha. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 16:00 **»Raum : Raah«** Koproduktion des fringé ensemble mit Kai-valya Plays, New Delhi (IN). Eintritt: WK 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 17:00 **Ein Fall für Stephanie** Endlich solo. Eintritt: WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jarmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*

29. Sonntag

KONZERT

Colosseum



20:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

- 18:00 **Anny Ogrzeanu – »Dreams & Delusions«-Tour** WK 15,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 18:00 **Die Waffen nieder!** nach dem Roman von Bertha von Suttner. → *Schauspielhaus, Am Michaelhof 9*
- 18:00 **Don Chaos** Komödie von Francis Veber. WK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 18:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: 13,20/10,- → *TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 19:00 **Notes Of Berlin** Joab Nist sammelt skurrile Zettelnachrichten auf seinem Kult-Blog Notes of Berlin. Berlins witzigste Zettel bekommen ein Mikro und feiern ihre Bühnenpremiere in Bonn. Der selbsternannte Zettelmann serviert die bizarrsten Notizen in einer höchst unterhaltsamen Stand-up-Show, staubtrocken und urkomisch. Eintritt: WK 21,90/16,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Das beispielhafte Leben des Samuel W.** von Lukas Rietzschel. Das Werk trägt den Untertitel »Theaterstück aus Interviewsequenzen« und besteht, das stellt der Autor dem Werk voran, aus Gesprächen, die er mit einhundert Menschen geführt hat. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

- 19:00 **Notes Of Berlin** Joab Nist sammelt skurrile Zettelnachrichten auf seinem Kult-Blog Notes of Berlin. Berlins witzigste Zettel bekommen ein Mikro und feiern ihre Bühnenpremiere in Bonn. Der selbsternannte Zettelmann serviert die bizarrsten Notizen in einer höchst unterhaltsamen Stand-up-Show, staubtrocken und urkomisch. Eintritt: WK 21,90/16,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Das beispielhafte Leben des Samuel W.** von Lukas Rietzschel. Das Werk trägt den Untertitel »Theaterstück aus Interviewsequenzen« und besteht, das stellt der Autor dem Werk voran, aus Gesprächen, die er mit einhundert Menschen geführt hat. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 19:00 **Der Zauberer von Oz** Interaktives Hörspiel. Eintritt: WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 19:00 **Katrin Bauerfeind – »Half-time Show – Jetzt oder nie«** Stand-up-Comedy. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

JOTT WE DE

- 16:00 **Cinderella** Das Classico Ballet Napoli bringt ein zauberhaftes klassisches Märchenballett auf die Bühne. → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 28,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 14:00 **Zeichnen** Workshop für Erwachsene. Heute: »Ein Leuchten

von innen heraus«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

JOTT WE DE

- 11:00 **Eröffnung: »Wirklich? Kunst und Realität 1400 bis 1900«** Die aktuelle Ausstellung im Arp Museum zeigt, wie sich die Vorstellung von Wirklichkeit im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Eintritt frei. → *Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen*

KINDER

BONN

- 10:00 **Krümeltische – Familientag** für Kinder ab 5 Jahren. Heute um 11 Uhr: Theater Kranewit – »Aschenputtel«. Eintritt: 9,-/7,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 11:00 **Federflug im Regenwald** Kreativ-Werkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 6,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 14:00 **Öffentliche Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 15:00 **Summ & Brumm** Humorvolles Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren ohne viele Worte aber mit viel Musik. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

- 11:00, 15:00 **Die Schöne und das Biest** Familienmusical. Eintritt: WK 29,50 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

MARKTPLATZ

JOTT WE DE

- 11:00 **Frühlingsmarkt in Rheinbach** Zahlreiche Aussteller präsentieren am Glasmuseum von 11-18 Uhr hochwertige und handgefertigte Kostbarkeiten und Leckereien. → *Himmeroder Wall, Rheinbach*

EXTRAS

BONN

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann entlang der Adenauerallee vom Regierungsviertel zum Koblenzer Tor – Eine politisch-historische Straße. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. R.Selmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → *Treffpunkt: Adenauerallee / Willy-Brandt-Allee (am Adenauer-Kopf)*
- 18:00 **Krimidinner: Ein Leichenschmaus** Eintritt: WK 99,- (inkl. Menü ohne Getränke). → *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*

30

Montag

KONZERT

BONN

- 20:00 **Jim Jam Session** Die Jazz Funk Jam Session, Instrument bitte mitbringen. Eintritt frei. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*
- 19:30 **Nieddecken – »Aus gegebenem Anlass«** Gastspiel mit vielen Geschichten und Liedern aus einem ereignisreichen Leben, autobiographisch, kurzweilig und sehr musikalisch mit vielen Songs. Eintritt: WK 34,- → *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*
- 20:00 **Jim E. Brown** Eintritt: WK 24,- → *Bumann & Sohn, Bartholomäus-Schink-Str. 2*
- 20:00 **Odeal – »The Shows That Saved Me«-Tour** Afrobeats, Dancehall, Reggae, Hip-Hop und R&B. Eintritt: WK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

JOTT WE DE

- 20:00 **Björn Heuser – »30 Jahre-Das Jubiläumskonzert«** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 29,50 → *Altes Casino, Kaplan-Keller-mann-Str. 1, Euskirchen*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Moving Shadows – »On Fire«** Die weltweit gefeierte Schattentheatergruppe setzt mit ihrem neuen Programm neue Maßstäbe. Eintritt: WK ab 40,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

KÖLN

- 19:00 **Lydia Benecke – »Die Psychologie der Manipulation«** Die Kriminalpsychologin erklärt anhand von Fallbeispielen die vielfältigen Methoden der Machtausübung durch Manipulation. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

KINDER

BONN

- 10:00 **Schnitzworkshop** Viertägiger Osterferienworkshop für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. Kosten: 95,- → *Schnitzatelier, Auguststr. 12*
- 10:00 **Summ & Brumm** Humorvolles Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren ohne viele Worte aber mit viel Musik. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 15:00 **Schnitzworkshop** Viertägiger Osterferienworkshop für Familien mit Kindern. Info und Anmeldung unter bonnatours.de. Kosten: 165,- (Erwachsener mit Kind). → *Schnitzatelier, Auguststr. 12*

31

Dienstag

KONZERT

BONN

- 20:00 **Bernard Allison – »Luther's Blues«-Tour** Mit seinem aktuellen Album würdigt Bernard einerseits das Erbe seines Vaters Luther Allison, andererseits deckt er mit seinen Eigenkompositionen erneut ein breites musikalisches Spektrum ab. → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Ari Abdul** Dark Alternative Pop aus den USA. WK 29,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Dead To Me** Punkrock. Support: Übereyou. Eintritt: WK 24,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Del Water Gap** Soloprojekt von S. Holden Jaffe. Eintritt: WK 28,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 21:00 **Melonball** Melodic Punkrock. Support: The Anti Queens. Eintritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Seasons** Eine artistische Reise mit der kanadischen Compagnie »Flip Fabrique«. Eintritt: WK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **Joe Bausch – »Psychopathen & Sadisten«** True Crime live – Deutschlands bekanntester Gefängnisarzt und Tator-Star kommt mit bewegenden Einsichten und unverfälschten Erlebnissen aus über drei Jahrzehnten hinter Hochsicherheitsgittern auf die Bühne. Eintritt: WK 35,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Falco meets Amadeus** Musical zum 40-jährigen Jubiläum von »Rock Me Amadeus«. → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*

KÖLN

- 20:00 **Geschichten aus dem Altbau** Mystery-Podcast. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

31. KONZERT

Bernard Allison



20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

KINDER

BONN

- 10:00 **Summ & Brumm** Humorvolles Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren ohne viele Worte aber mit viel Musik. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 10:00 **»Wie ein Fisch im Wasser!«** Eintägiges Ferienprogramm (10-15 Uhr) für Kinder von 6-9 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 40,- → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

EXTRAS

BONN

- 16:00 **Opernseminar** »Eine deutsche Nationaloper – Webers Schicksal« mit Dr. Benedikt Holtbernd zu »Der Freischütz«. 6x dienstags (31. März – 5. Mai). Anmeldung erforderlich: info@otg-bonn.de. Kosten: 88,- → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

- 19:00 **Offener Burgabend** Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet jeden Dienstag ab 19 Uhr für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org. → *Datenburg, Bornheimer Str. 25*

31. Dienstag

BÜHNE

Falco meets Amadeus



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

»Falco meets Amadeus« erzählt ebenso bildgewaltig und exzentrisch von zwei absoluten Ausnahmeerscheinungen in der Musikgeschichte und kombiniert dabei alle großen Falco-Hits live mit der spannenden Geschichte des legendären Wieners. Die sensationelle neue Bühnenshow gewährt einen tiefen Einblick in die Gedanken- und Gefühlswelt des Künstlers und des Menschen hinter der schillernden Pop-Ikone und würdigt dabei das großartige Lebenswerk des »Falken«.

20:00 → Bonn, Beethovenhalle

August Macke



&

FRIENDS



STIMMEN ZUR SAMMLUNG

4.9.2025 –
15.3.2026

Das gefällt

Filmriss – die kleine Medienkolumne

SCHLOTZ 2

Man möchte es kaum glauben, aber Küchenschlachten gibt es nicht nur im TV, sondern auch im guten alten Hörfunk. Im WDR zum Beispiel, der sich ja ohnehin für kaum einen Bullshit zu schade ist. Dort heißt die Küchenschlacht »Alles in Butter« (»das Magazin fürs Genießen«) und ist mit einer Goldkante ausgestattet, die Helmut Gothe heißt.

Gothe duldet keine Kritik und keinen Widerspruch. Das ist kein Wunder, denn Gothe weiß alles, kann alles und besitzt al-

les, was man zum einzig wahren Kochen, Schlemmen und Genießen braucht – außer vielleicht ein eigenes Schaf, eine eigene Kuh, ein eigenes Schwein und eigene Hühner. Aber sonst hat er wirklich alles, zum Beispiel ein Raclettemaschinchen für auf den Tisch. Gewöhnliche Menschen meinen, wenn sie von Raclette reden, die Sache mit den Pfännchen, für Gothe ist alles unterhalb (seines) Raclettemaschinchens bildungsfern, primitiv. Unterschichtenessen quasi.

In England nennt man solche Leute Snobs und zieht sie in Romanen, Sketchen etc durch den Schmutz. Der WDR gibt ihnen feste Sendezeit. Außerdem einen Sidekick, dem bzw der Gothe von ganz oben herab erklären kann, warum es zB zwingend sinnvoll (da mächtig qualitätssteigernd) ist, Schimmelkäse während des Reifungsprozesses mit HipHop zu beschallen.

Selbstverständlich kostet das alles. Nicht nur sind Raclettemaschinchen teuer, auch Reisen zu Sterneköchen in Schottland (Haggis) und/oder im Himalaya (Salz) sind keine Schnäppchen.

So wird denn eine Erhöhung der Rundfunkabgabe zwingend sinnvoll sein – fürs Genießen.

[G.L.]



US-Regierung schickt ICE-Truppe zur Winterolympiade

Messepartner
Hunsrück | Nahe

Die Radtouristikmesse
in Nordrhein-Westfalen

Sonntag, 8. März 2026

11 bis 17 Uhr
Rhein Sieg Forum
Siegburg
radundfreizeit.de

Reisen zu gewinnen!

85 Aussteller aus
fünf Ländern!
Reisen & Regionen
Fahrräder & Zubehör
Reisevorträge



radundfreizeit.de



Tickets mit **VRS** im Vorverkauf bei:

bonnticket
köln**ticket** west**ticket**

Hotline
0228
502010

MARATHON – HALBMARATHON –
10-KM-LAUF – STAFFEL

**LAUF DICH GLÜCKLICH
AM 19. APRIL 2026!**



**Jetzt
anmelden!**



Deutsche Post 



**POST
MARATHON
BONN 2026** 